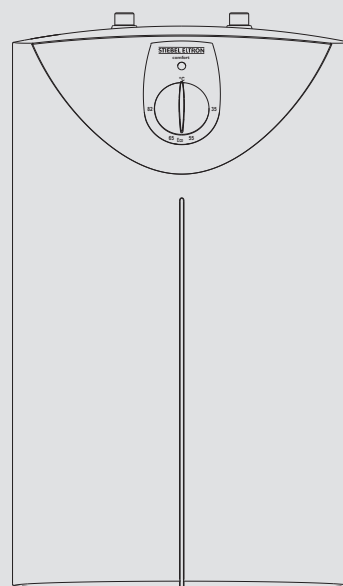


**BEDIENUNG UND INSTALLATION  
OPERATION AND INSTALLATION  
UTILISATION ET INSTALLATION  
GEBRUIK EN INSTALLATIE  
OBSŁUGA I INSTALACJA  
OBSLUHA A INSTALACE  
HASZNÁLATI ÉS TELEPÍTÉSI ÚTMUTATÓ  
ЭКСПЛУАТАЦИЯ И УСТАНОВКА**

Geschlossener (druckfester) Warmwasser-Kleinspeicher | Sealed unvented (pressurised) small water heater | Petit chauffe-eau ECS (sous pression) | Gesloten (drukvast), kleine warmwaterboiler | Mały, ciśnieniowy, pojemnościowy ogrzewacz wody | Malý tlakový zásobník teplé vody | Kisméretű zárt (nyomásálló) elektromos vízmelegítő | Малогабаритный накопительный водонагреватель закрытого типа (напорный)

- » SHU 10 SLi
- » SHU 10 SL GB
- » SH 10 SLi
- » SH 15 SLi
- » SH 15 SL GB 3,3 kW



**STIEBEL ELTRON**

## BESONDERE HINWEISE

### BEDIENUNG

<b>1. Allgemeine Hinweise</b>	<b>3</b>
1.1 Sicherheitshinweise	3
1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation	3
1.3 Maßeinheiten	3
<b>2. Sicherheit</b>	<b>3</b>
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2 Sicherheitshinweise	3
2.3 Prüfzeichen	4
<b>3. Gerätebeschreibung</b>	<b>4</b>
3.1 Bedienung	4
<b>4. Reinigung, Pflege und Wartung</b>	<b>4</b>
<b>5. Problembehebung</b>	<b>4</b>

### INSTALLATION

<b>6. Sicherheit</b>	<b>5</b>
6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
6.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen	5
6.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe	5
<b>7. Gerätebeschreibung</b>	<b>5</b>
7.1 Lieferumfang	5
7.2 Zubehör	5
<b>8. Vorbereitungen</b>	<b>5</b>
8.1 Montageort	5
<b>9. Montage</b>	<b>6</b>
9.1 Sicherheitsgruppe montieren	6
9.2 Montage des Gerätes	6
9.3 Wasseranschluss	6
9.4 Elektrischer Anschluss	7
<b>10. Inbetriebnahme</b>	<b>8</b>
10.1 Erstinbetriebnahme	8
10.2 Wiederinbetriebnahme	8
<b>11. Einstellungen</b>	<b>8</b>
11.1 Temperaturbegrenzung einstellen	8
<b>12. Außerbetriebnahme</b>	<b>8</b>
<b>13. Störungsbehebung</b>	<b>8</b>
13.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren	8
<b>14. Wartung</b>	<b>9</b>
14.1 Gerät entleeren	9
14.2 Gerät öffnen	9
14.3 Gerät entkalken	9
14.4 Schutzleiter prüfen	9
14.5 Anschlusskabel austauschen	9
14.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren	9
<b>15. Technische Daten</b>	<b>10</b>
15.1 Maße und Anschlüsse	10
15.2 Elektroschaltplan	12
15.3 Aufheizdiagramm	12
15.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse	12
15.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen	12
15.6 Angaben zum Energieverbrauch	12
15.7 Datentabelle	13

### GARANTIE | UMWELT UND RECYCLING

## BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Das Anschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- Entleeren Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“ beschrieben.
- Das Gerät steht unter Druck. Während der Aufheizung tropft das Ausdehnungswasser aus dem Sicherheitsventil.
- Installieren Sie das Sicherheitsventil in der Kaltwasser-Zuleitung.
- Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen z. B. durch Kalkablagerungen vorzubeugen.
- Dimensionieren Sie die Ablaufleitung so, dass bei voll geöffnetem Sicherheitsventil das Wasser ungehindert ablaufen kann.
- Montieren Sie die Ablaufleitung des Sicherheitsventils mit einer stetigen Abwärtsneigung in einem frostfreien Raum.
- Der Ablauf des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre geöffnet bleiben.

# BEDIENUNG

## 1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



### Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

### 1.1 Sicherheitshinweise

#### 1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



**SIGNALWORT Art der Gefahr**  
Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.  
► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

#### 1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

#### 1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

### 1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



### Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.  
► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

### 1.3 Maßeinheiten



### Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

## 2. Sicherheit

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist für die Erwärmung von Trinkwasser bestimmt. Mit dem Gerät können Sie eine oder mehrere Entnahmestellen versorgen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

### 2.2 Sicherheitshinweise



#### WARNUNG Verbrennung

Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 60 °C annehmen. Bei Auslauftemperaturen >43 °C besteht Verbrühungsgefahr.



#### WARNUNG Verletzung

Der Temperatur-Einstellknopf darf nur durch einen Fachhandwerker abgezogen werden.



#### WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

## Gerätebeschreibung

Falls Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät benutzen, empfehlen wir eine dauerhafte Temperaturbegrenzung. Die Begrenzung kann der Fachhandwerker einstellen.

**! Sachschaden**  
Wenn die Ablaufleitung des Sicherheitsventils verschlossen wird, kann das Ausdehnungswasser zu einem Wasserterschaden führen.  
▶ Verschließen Sie nicht die Ablaufleitung.

**! Sachschaden**  
Das Gerät und die Armatur sind vom Nutzer vor Frost zu schützen.

### 2.3 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

## 3. Gerätebeschreibung

Das Gerät hält ständig den Wasserinhalt mit der vorgewählten Temperatur bereit. Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald die Temperatur im Gerät unter den eingestellten Wert sinkt.

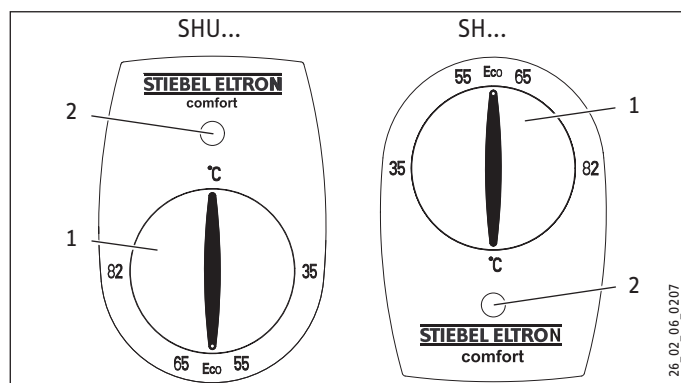
Je nach Jahreszeit ergeben sich bei verschiedenen Kaltwassertemperaturen unterschiedliche maximale Mischwasser- und Auslaufmengen.

**i Hinweis**  
Der Fachhandwerker kann eine Temperaturbegrenzung am Gerät vornehmen (siehe „Installation / Einstellungen / Temperaturbegrenzung einstellen“).

**i Hinweis**  
Das Gerät steht unter Wasserleitungsdruck. Wenn sich der Speicher aufheizt, vergrößert sich das Wasservolumen. Dabei tropft das Ausdehnungswasser durch das Sicherheitsventil ab. Dies ist ein notwendiger und normaler Vorgang.

### 3.1 Bedienung

Die gewünschte Warmwasser-Auslauftemperatur können Sie am Temperatur-Einstellknopf stufenlos einstellen. Während des Aufheizvorgangs leuchtet die Aufheizanzeige.



- 1 Temperatur-Einstellknopf
- 2 Aufheizanzeige

Systembedingt können die Temperaturen vom Sollwert abweichen.

°C = kalt. Bei dieser Einstellung ist das Gerät vor Frost geschützt. Die Armatur und die Wasserleitung sind nicht geschützt.

Eco = empfohlene Energiesparstellung (ca. 60 °C), geringe Wassersteinbildung

82 = maximal einstellbare Temperatur

## 4. Reinigung, Pflege und Wartung

- ▶ Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch.
- ▶ Kontrollieren Sie regelmäßig die Armaturen. Kalk an den Armaturausläufen können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.
- ▶ Lassen Sie die Funktion der Sicherheitsgruppe regelmäßig von einem Fachhandwerker prüfen.

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Dieser setzt sich im Gerät ab und beeinflusst die Funktion und Lebensdauer des Gerätes. Die Heizkörper sollten deshalb bei Bedarf entkalkt werden. Der Fachhandwerker, der die örtliche Wasserqualität kennt, nennt Ihnen den Zeitpunkt für eine Entkalkung.

## 5. Problembekämpfung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Temperatur-Einstellknopf ist auf „°C“ gestellt. Am Gerät liegt keine Spannung an.	Schalten Sie das Gerät durch Drehen des Temperatur-Einstellknopfes ein. Prüfen Sie den Stecker / die Sicherungen in der Hausinstallation.
Wasser kann nur in verringerter Menge entnommen werden.	Der Strahlregler in der Armatur ist verkalkt.	Entkalken / erneuern Sie den Strahlregler.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Lassen Sie das Gerät vom Fachhandwerker entkalken.
Wasser tropft nach dem Aufheizen aus dem Sicherheitsventil der Sicherheitsgruppe.	Das Sicherheitsventil ist verkalkt oder verschmutzt.	Schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät drucklos, indem Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und der Wasserzufuhr trennen. Lassen Sie das Sicherheitsventil vom Fachhandwerker prüfen.

Können Sie die Ursache nicht beheben, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000).





# INSTALLATION

## 6. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

### 6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

### 6.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



#### Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

### 6.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe



#### Sachschaden

Der Betriebsüberdruck darf nicht überschritten werden.



#### Sachschaden

Die Ablaufleitung der Sicherheitsgruppe muss mit Gefälle verlegt und zur Atmosphäre geöffnet sein.



#### Sachschaden

Eine regelmäßige Wartung und Betätigung der Sicherheitseinrichtung ist erforderlich (siehe Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe).

## 7. Gerätebeschreibung

Das Gerät ist zur Versorgung einer oder mehrerer Entnahmestellen für die Erwärmung von Kaltwasser bestimmt.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW: Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist nur für eine Übertischmontage geeignet.

Das Gerät darf nur mit Druckarmaturen und in Verbindung mit einer Sicherheitsgruppe installiert werden (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Zubehör“).

### 7.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:

- Wandaufhängung
- Montageschablone

### 7.2 Zubehör

Für die geschlossene Betriebsweise ist das folgende Zubehör erhältlich:

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Sicherheitsgruppe SVMT
- Wasserverteiler T-Stücke
- Sensor-Armatur WEH

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- Sicherheitsgruppe KV 40 / KV 307
- Aufputzsicherheitsgruppe SRT 2
- Bausatz Festanschluss für 15 l -Geräte

## 8. Vorbereitungen

### Wasserinstallation

Eine Sicherheitsgruppe ist erforderlich.

### Armaturen

Es dürfen nur Druckarmaturen in Verbindung mit einer Sicherheitsgruppe installiert werden.

### 8.1 Montageort



#### Sachschaden

Die Installation des Gerätes darf nur in einem frostfreien Raum erfolgen.



#### Sachschaden

Montieren Sie das Gerät an die Wand. Die Wand muss ausreichend tragfähig sein.



#### Hinweis

Achten Sie darauf, dass das Gerät für Wartungsarbeiten frei zugänglich ist.

Montieren Sie das Gerät senkrecht und in der Nähe der Entnahmestelle.

# INSTALLATION

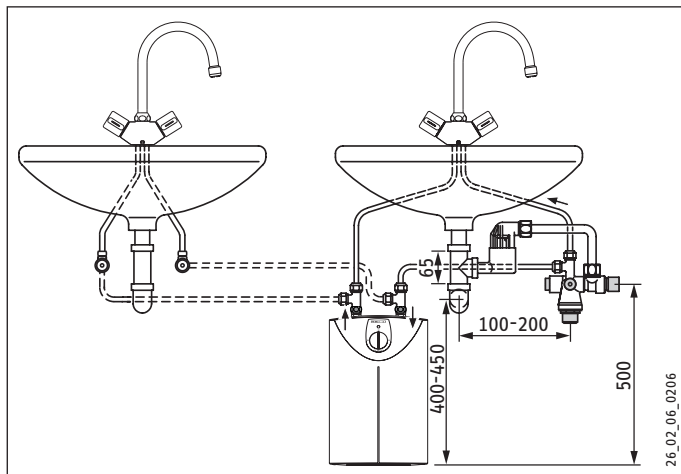
## Montage

### 8.1.1 SHU-Untertischmontage mit Sicherheitsgruppe



#### Sachschaden

Das Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Die Wasseranschlüsse des Gerätes zeigen nach oben.

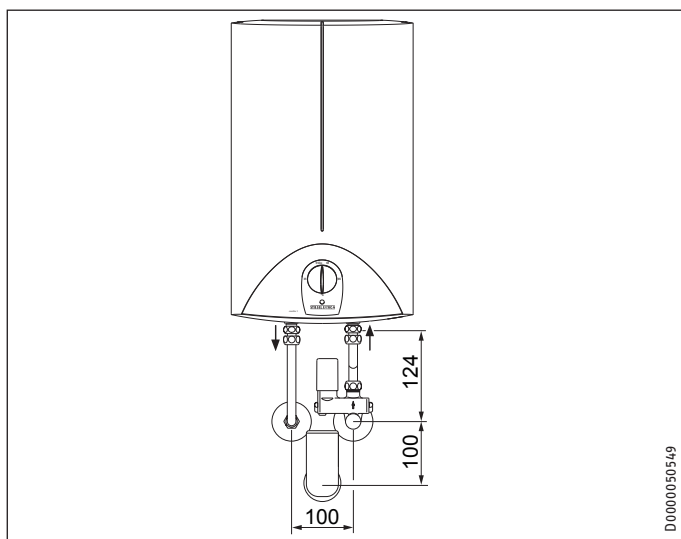


### 8.1.2 SH-Übertischmontage mit Sicherheitsgruppe



#### Sachschaden

Das Gerät ist nur für eine Übertischmontage geeignet. Die Wasseranschlüsse des Gerätes zeigen nach unten.



## 9. Montage



#### Sachschaden

Beachten Sie beim Einsatz von Kunststoffrohrsystemen die extremen Betriebs- und Störfallbedingungen, die am Gerät auftreten können (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen“).

- ▶ Verlegen Sie die Verbindungen zur zweiten Armatur bauseits zum Beispiel in 10 mm Kupferrohr.

### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ Um zwei Waschtische zu versorgen, verwenden Sie die „Wasserverteiler T-Stücke“ (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Zubehör“).

### 9.1 Sicherheitsgruppe montieren

- ▶ Montieren Sie die entsprechende Sicherheitsgruppe in der Kaltwasser-Zuleitung des Gerätes.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise zur Sicherheitsgruppe (siehe Kapitel „Installation / Sicherheit / Hinweise zur Sicherheitsgruppe“).
- ▶ Berücksichtigen Sie die Hinweise in der Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe.

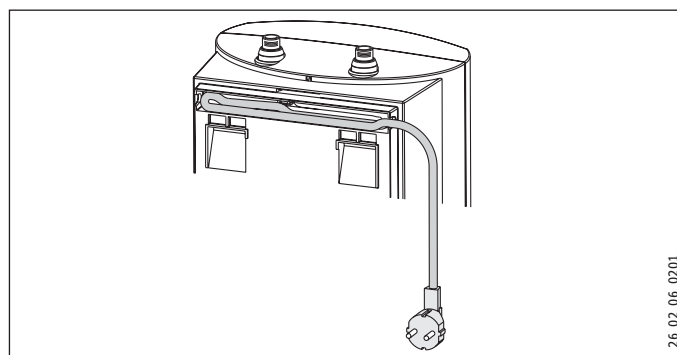
### 9.2 Montage des Gerätes

- ▶ Zeichnen Sie die Bohrlöcher mit der beiliegenden Montage-schablone an.
- ▶ Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein.
- ▶ Befestigen Sie die Wandaufhängung mit geeigneten Schrauben.
- ▶ Hängen Sie das Gerät auf die Wandaufhängung.



#### Hinweis

Sie können das überschüssige Anschlusskabel in das Kabeldepot legen.



### 9.3 Wasseranschluss



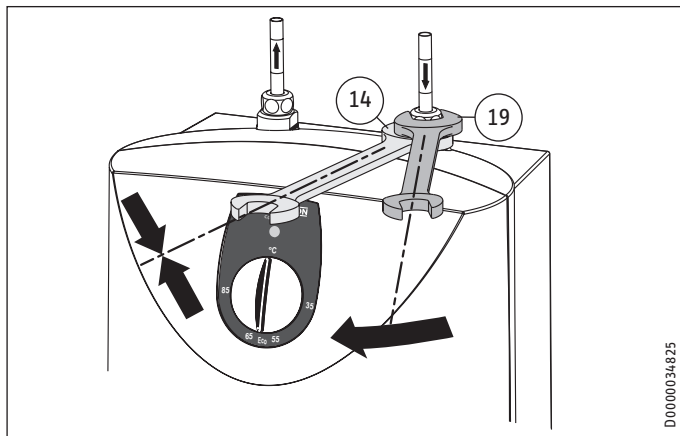
#### Sachschaden

Führen Sie alle Wasseranschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.

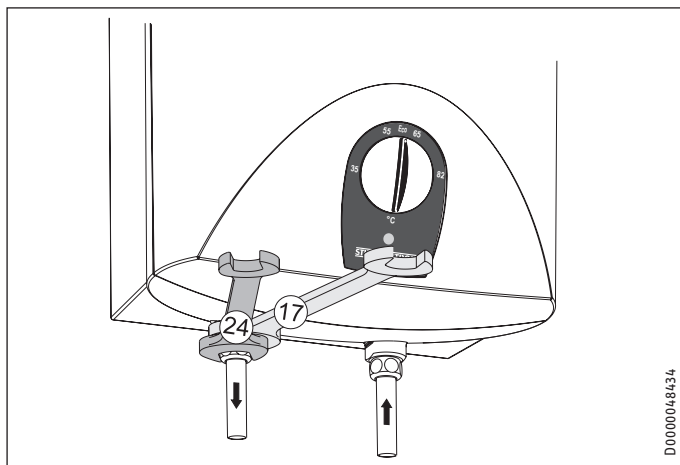


### Sachschaden

Beim Festdrehen der Verschraubungen müssen Sie mit einem geeigneten Schraubenschlüssel gehalten.



D0000034825



D0000048434



### Sachschaden

Das Gerät kann funktionsunfähig werden.

- ▶ Vertauschen Sie nicht die Wasseranschlüsse.
- ▶ Stellen Sie die Durchflussmenge ein (siehe Anleitung der Sicherheitsgruppe). Beachten Sie die maximal zulässige Durchflussmenge bei voll geöffneter Armatur (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).

- ▶ Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- ▶ Ordnen Sie die Farbkennzeichnung der Armaturen-Wasseranschlüsse und des Gerätes einander zu:
  - Rechts blau = „Kaltwasser Zulauf“
  - Links rot = „Warmwasser Auslauf“
- ▶ Schrauben Sie die Wasseranschlüsse der Armatur fest an das Gerät.



### Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Wasseranschlüsse bei der Montage nicht geknickt werden. Vermeiden Sie Zugspannung beim Einbau.

## 9.4 Elektrischer Anschluss



### WARNUNG Stromschlag

Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



### WARNUNG Stromschlag

Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.



### WARNUNG Stromschlag

Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.



### Sachschaden

Die auf dem Typenschild angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.

- ▶ Beachten Sie das Typenschild.

Folgende elektrische Anschlussmöglichkeiten sind zulässig:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Anschluss an eine frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose mit entsprechendem Stecker	X	-
Festanschluss an eine Geräteanschlussdose mit Schutzleiter	X	X
Festverlegtes Anschlusskabel mit Bausatz Festanschluss	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Anschluss an eine frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose mit entsprechendem Stecker	X	X	-
Festanschluss an eine Geräteanschlussdose mit Schutzleiter	X	X	X
Festverlegtes Anschlusskabel mit Bausatz Festanschluss	-	X	X

Mit dem Bausatz Festanschluss bleibt die Schutzart IP24 D bei einem Umrüsten des Gerätes erhalten.

### 10. Inbetriebnahme



#### WARNUNG Stromschlag

Die Inbetriebnahme darf nur durch einen Fachhandwerker unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften erfolgen.

#### 10.1 Erstinbetriebnahme

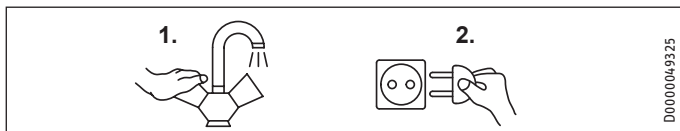


#### Sachschaden

Wenn die Reihenfolge (erst Wasser, dann Strom) nicht eingehalten wird, spricht der Sicherheitstemperaturbegrenzer an.

Gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler.
- ▶ Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer durch Drücken des Rückstellknopfes einsatzbereit (siehe Kapitel „Installation / Störungsbehebung / Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren“).



- ▶ Öffnen Sie entweder das Warmwasser-Ventil der Armatur oder stellen Sie den Einhandmischer auf „warm“, bis Wasser blasenfrei austritt.
- ▶ Prüfen Sie die Sicherheitsgruppe. Beim Anlüften muss der volle Wasserstrahl herauslaufen.
- ▶ Stecken Sie den Stecker in die Schutzkontaktsteckdose oder schalten Sie die Sicherung in der Hausinstallation ein.
- ▶ Wählen Sie eine Temperatur.
- ▶ Prüfen Sie die Dichtheit aller Wasserinstallationen.

#### 10.1.1 Übergabe des Gerätes

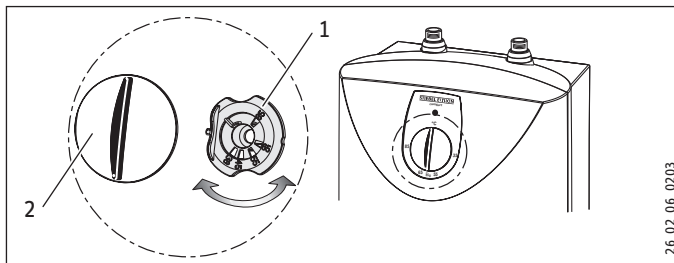
- ▶ Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes. Machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut.
- ▶ Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- ▶ Übergeben Sie diese Anleitung und falls vorhanden die Anleitungen vom Zubehör.

#### 10.2 Wiederinbetriebnahme

Siehe Kapitel „Installation / Inbetriebnahme / Erstinbetriebnahme“.

### 11. Einstellungen

#### 11.1 Temperaturbegrenzung einstellen



- 1 Begrenzungsring
- 2 Temperatur-Einstellknopf

Mit dem Begrenzungsring unter dem Temperatur-Einstellknopf können Sie den Einstellbereich des Temperatur-Einstellknopfes auf eine maximale Temperatur begrenzen.

- ▶ Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (bis Linksanschlag auf „°C“).
- ▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf und den Begrenzungsring ab.
- ▶ Setzen Sie den Begrenzungsring mit der gewünschten maximalen Einstellung auf die Reglerachse auf.
- ▶ Montieren Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (°C).

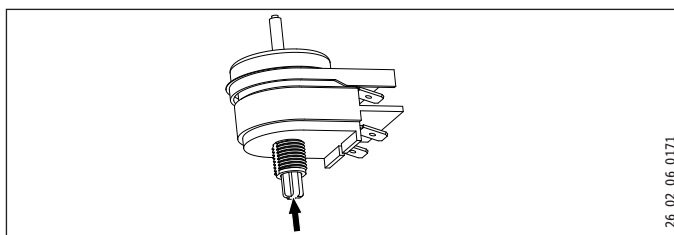
### 12. Außerbetriebnahme

- ▶ Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Stecker ziehen oder die Sicherung in der Hausinstallation ausschalten.
- ▶ Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“).

### 13. Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Sicherheitstemperaturbegrenzer hat ausgelöst.	Beheben Sie die Fehlerursache. Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler. Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer wieder einsatzbereit, indem Sie den Rückstellknopf am Sicherheitstemperaturbegrenzer eindrücken.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Entkalken Sie das Gerät.

#### 13.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren



- ▶ Drücken Sie den Rückstellknopf ein.

### 14. Wartung



#### WARNUNG Stromschlag

Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Stromnetz.

- ▶ Demontieren Sie das Gerät bei Wartungsarbeiten.
- ▶ Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Flanschschrauben (siehe Kapitel „Installation / Wartung / Heizflansch montieren“).

#### 14.1 Gerät entleeren

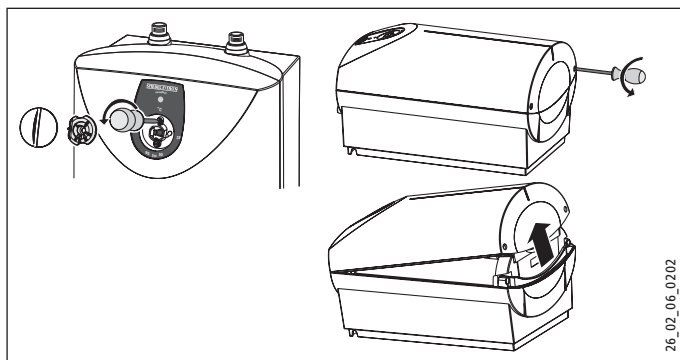


#### WARNUNG Verbrennung

Beim Entleeren kann heißes Wasser austreten.

- ▶ Entleeren Sie das Gerät über die Anschlussstutzen.

#### 14.2 Gerät öffnen



- ▶ Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf und den Begrenzungsring ab.
- ▶ Schrauben Sie die Schrauben unter dem Temperatur-Einstellknopf heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Gerätekappe, indem Sie die Riegelschrauben nach innen absenken und die Kappe aufschwenken und abnehmen.

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- ▶ Öffnen Sie das Spannband (Herauskippsicherung).

#### 14.3 Gerät entkalken

- ▶ Demontieren Sie den Heizflansch.
- ▶ Entfernen Sie durch vorsichtiges Klopfen den groben Kalk vom Heizkörper.
- ▶ Tauchen Sie den Heizkörper bis zur Flanschplatte in Entkalkungsmittel ein.

#### 14.4 Schutzleiter prüfen

- ▶ Prüfen Sie den Schutzleiter (in Deutschland z. B. BGV A3) an einem Wasseranschlussstutzen und am Schutzleiterkontakt des Anschlusskabels.

#### 14.5 Anschlusskabel austauschen

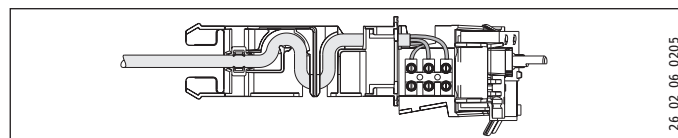
Das Anschlusskabel darf nur von einem Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden. Alternativ können Sie die folgenden elektrischen Leitungen verwenden:

##### 2 kW-Gerät

- H05VV-F3x1,0

##### 3,3 kW-Gerät

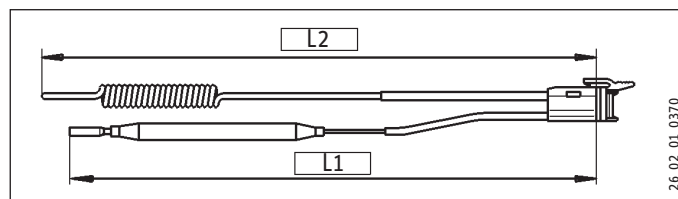
- H05VV-F3x1,5



- ▶ Legen Sie das Anschlusskabel in die Führung.

#### 14.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren

- ▶ Führen Sie beim Austausch des Temperaturreglers und des Sicherheitstemperaturbegrenzers die Temperaturfühler in das Schutzrohr.



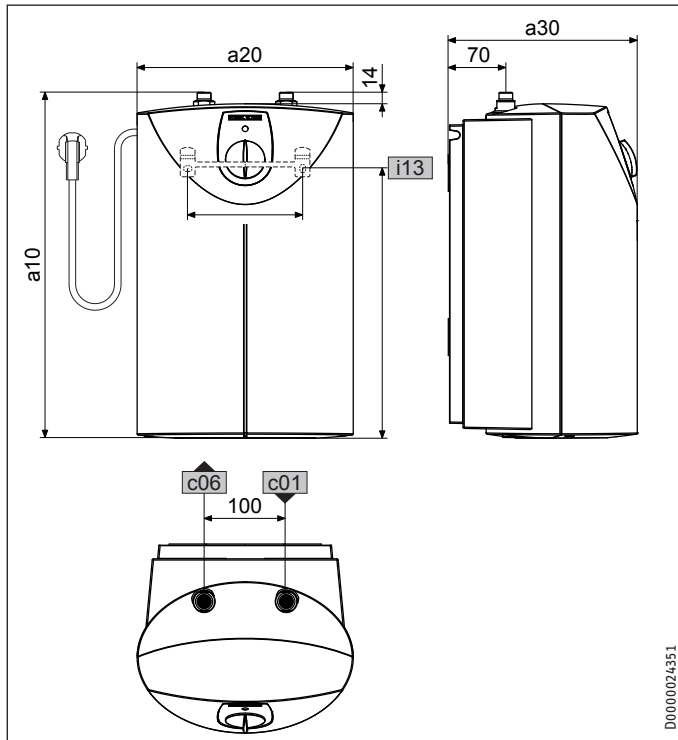
- L1 Temperaturregler
- L2 Sicherheitstemperaturbegrenzer

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3,3 kW	320	200

### 15. Technische Daten

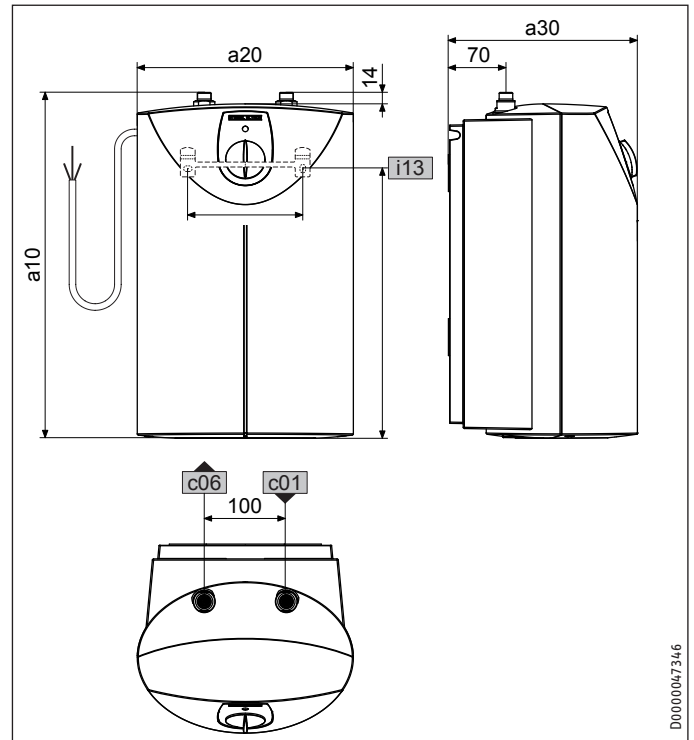
#### 15.1 Maße und Anschlüsse

##### SHU 10 SLi



			SHU 10 SLi
a10	Gerät	Höhe	mm 503
a20	Gerät	Breite	mm 295
a30	Gerät	Tiefe	mm 275
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde	G 3/8 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde	G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm 363
		Lochabstand horizontal	mm 200

##### SHU 10 SL GB

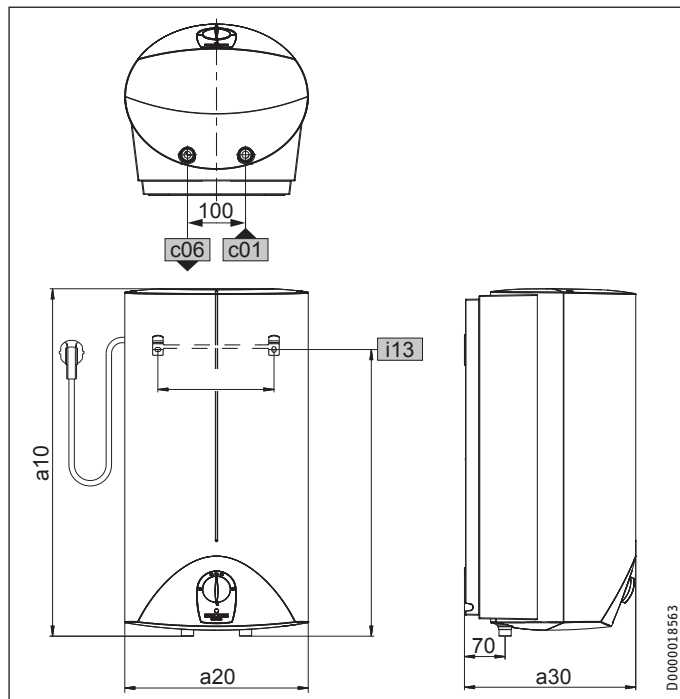


			SHU 10 SL GB
a10	Gerät	Höhe	mm 503
a20	Gerät	Breite	mm 295
a30	Gerät	Tiefe	mm 275
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde	G 3/8 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde	G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm 363
		Lochabstand horizontal	mm 200

# INSTALLATION

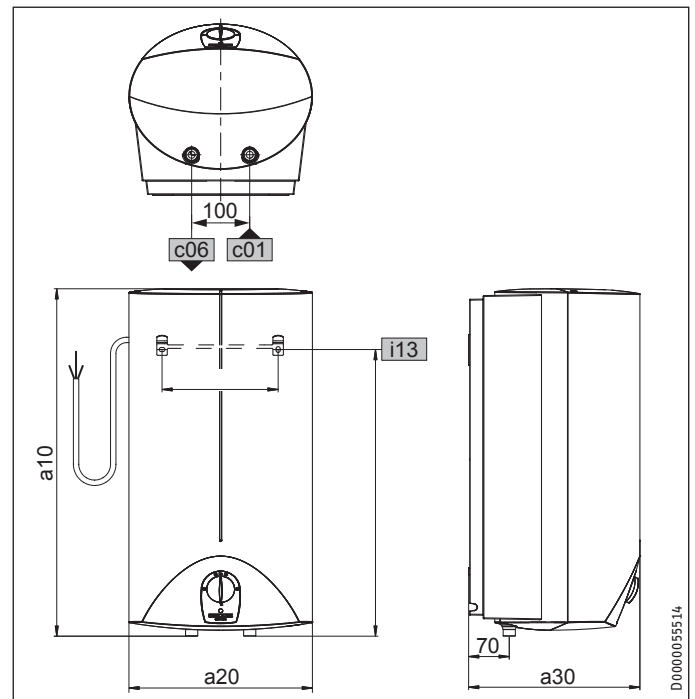
## Technische Daten

### SH 10 SLi | SH 15 SLi



				SH 10 SLi	SH 15 SLi
a10	Gerät	Höhe	mm	503	601
a20	Gerät	Breite	mm	295	316
a30	Gerät	Tiefe	mm	275	295
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm	387	495
		Lochabstand horizontal	mm	200	200

### SH 15 SL GB 3,3 kW

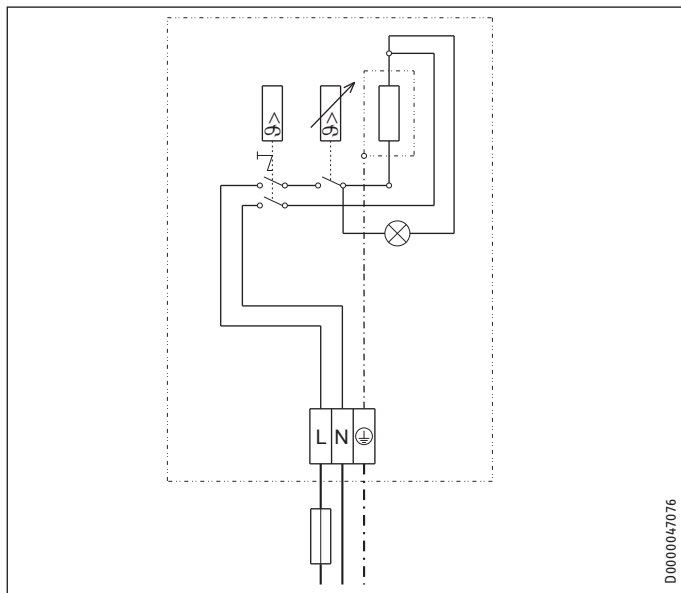


				SH 15 SL GB 3,3 kW
a10	Gerät	Höhe	mm	601
a20	Gerät	Breite	mm	316
a30	Gerät	Tiefe	mm	295
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde		G 1/2 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde		G 1/2 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm	495
		Lochabstand horizontal	mm	200



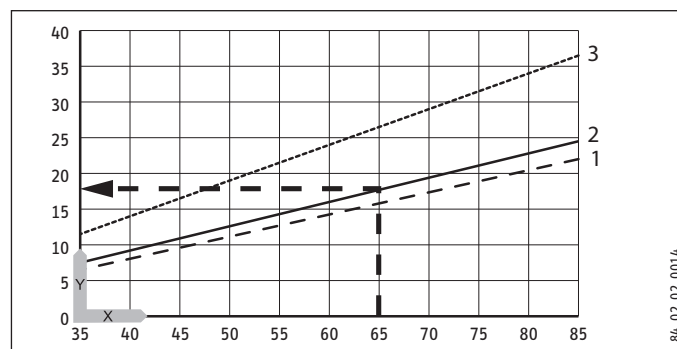
### 15.2 Elektroschaltplan

1/N/PE ~ 220 - 240 V



### 15.3 Aufheizdiagramm

Die Aufheizdauer ist abhängig von der Verkalkung und der Restwärme. Die Aufheizzeit bei einem Kaltwasserzulauf mit 10 °C und maximaler Temperatureinstellung entnehmen Sie dem Diagramm.



- x Temperatur in °C
- y Dauer in min
- 1 3,3 kW 15 l -Gerät
- 2 2 kW 10 l -Gerät
- 3 2 kW 15 l -Gerät

Beispiel 10 l -Gerät:

Temperatureinstellung = 65 °C

Aufheizzeit = ca. 18 Minuten

### 15.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse

Die Prüfzeichen sind auf dem Typenschild ersichtlich.

### 15.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen

Im Störfall kann in der Installation kurzzeitig eine Temperatur von maximal 105 °C auftreten.

### 15.6 Angaben zum Energieverbrauch

Die Produktdaten entsprechen den EU-Verordnungen zur Richtlinie für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (ErP).

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
		229473	229474	229476	229478	229480
Hersteller		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Lastprofil		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Energieeffizienzklasse		A	A	A	A	A
Energetischer Wirkungsgrad	%	36	36	37	37	37
Täglicher Stromverbrauch	kWh	2,371	2,371	2,318	2,314	2,314
Jährlicher Stromverbrauch	kWh	507	507	498	497	497
Temperatureinstellung ab Werk	°C	55	55	55	55	55
Schallleistungspegel	dB(A)	15	15	15	15	15

# Technische Daten

## 15.7 Datentabelle

		SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3,3 kW		
		229473			229474			229476			229478			229480		
<b>Hydraulische Daten</b>																
Nenninhalt	l	10			10			10			15			15		
Mischwassermenge 40 °C	l	19			19			19			28			28		
<b>Elektrische Daten</b>																
Nennspannung	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Nennleistung	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Nennstrom	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Absicherung	A	10			10			10			10			16		
Phasen		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequenz	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
<b>Einsatzgrenzen</b>																
Temperatureinstellbereich	°C	ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82		
Max. zulässiger Druck	MPa	0,7			0,7			0,7			0,7			0,7		
Max. Durchflussmenge	l/min	10			10			10			12			12		
<b>Energetische Daten</b>																
Bereitschaftsenergieverbrauch/ 24 h bei 65 °C	kWh	0,36			0,36			0,34			0,4			0,4		
Energieeffizienzklasse		A			A			A			A			A		
<b>Ausführungen</b>																
Schutzart (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D			IP24			IP24 D		
Montageart		Untertisch			Untertisch			Übertisch			Übertisch			Übertisch		
Bauart		geschlossen			geschlossen			geschlossen			geschlossen			geschlossen		
Innenbehälter Werkstoff		Kupfer			Kupfer			Kupfer			Kupfer			Kupfer		
Werkstoff Wärmedämmung		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
Gehäusematerial		PS			PS			PS			PS			PS		
Farbe		weiß			weiß			weiß			weiß			weiß		
<b>Anschlüsse</b>																
Elektrischer Anschluss		Schutzkontaktstecker Typ F			Kabel			Schutzkontaktstecker Typ F			Schutzkontaktstecker Typ F			Kabel		
Wasseranschluss		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
<b>Dimensionen</b>																
Tiefe	mm	275			275			275			295			295		
Höhe	mm	503			503			503			601			601		
Breite	mm	295			295			295			316			316		
<b>Gewichte</b>																
Gewicht	kg	7,6			7,6			8,0			10,5			10,5		

## Garantie

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gelten nicht die Garantiebedingungen unserer deutschen Gesellschaften. Vielmehr kann in Ländern, in denen eine unserer Tochtergesellschaften unsere Produkte vertreibt, eine Garantie nur von dieser Tochtergesellschaft erteilt werden. Eine solche Garantie ist nur dann erteilt, wenn die Tochtergesellschaft eigene Garantiebedingungen herausgegeben hat. Darüber hinaus wird keine Garantie erteilt.

Für Geräte, die in Ländern erworben werden, in denen keine unserer Tochtergesellschaften unsere Produkte vertreibt, erteilen wir keine Garantie. Etwaige vom Importeur zugesicherte Garantien bleiben hiervon unberührt.

## Umwelt und Recycling

Bitte helfen Sie, unsere Umwelt zu schützen. Entsorgen Sie die Materialien nach der Nutzung gemäß nationalen Vorschriften.

**SPECIAL INFORMATION**

**OPERATION**

<b>1. General information</b>	<b>15</b>
1.1 Safety instructions	15
1.2 Other symbols in this documentation	15
1.3 Units of measurement	15
<b>2. Safety</b>	<b>15</b>
2.1 Intended use	15
2.2 Safety instructions	15
2.3 Test symbols	16
<b>3. Appliance description</b>	<b>16</b>
3.1 Operation	16
<b>4. Cleaning, care and maintenance</b>	<b>16</b>
<b>5. Troubleshooting</b>	<b>16</b>

**INSTALLATION**

<b>6. Safety</b>	<b>17</b>
6.1 General safety instructions	17
6.2 Instructions, standards and regulations	17
6.3 Information on the safety assembly	17
<b>7. Appliance description</b>	<b>17</b>
7.1 Standard delivery	17
7.2 Accessories	17
<b>8. Preparation</b>	<b>17</b>
8.1 Installation location	17
<b>9. Installation</b>	<b>18</b>
9.1 Installing the safety assembly	18
9.2 Appliance installation	18
9.3 Water connection	19
9.4 Electrical connection	19
<b>10. Commissioning</b>	<b>20</b>
10.1 Initial start-up	20
10.2 Recommissioning	20
<b>11. Settings</b>	<b>20</b>
11.1 Setting the temperature limit	20
<b>12. Appliance shutdown</b>	<b>20</b>
<b>13. Troubleshooting</b>	<b>20</b>
13.1 Activate high limit safety cut-out	20
<b>14. Maintenance</b>	<b>21</b>
14.1 Draining the appliance	21
14.2 Opening the appliance	21
14.3 Descaling the appliance	21
14.4 Checking the earth conductor	21
14.5 Replacing the power cable	21
14.6 Positioning the temperature sensor in its protective pipe	21
<b>15. Specification</b>	<b>22</b>
15.1 Dimensions and connections	22
15.2 Wiring diagram	24
15.3 Heat-up diagram	24
15.4 Country-specific approvals and certifications	24
15.5 Extreme operating and fault conditions	24
15.6 Energy consumption data	24

15.7 Data table	25
-----------------	----

**GUARANTEE | ENVIRONMENT AND RECYCLING**

# SPECIAL INFORMATION

- The appliance may be used by children aged 8 and older and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and know-how, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.
- When permanently connected to the power supply using a dedicated junction box, the appliance must be able to be isolated from the mains power supply by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.
- The power cable may only be replaced (for example if damaged) by a qualified contractor authorised by the manufacturer, using an original spare part.
- Secure the appliance as described in chapter "Installation / Installation".
- Observe the maximum permissible pressure (see chapter "Installation / Specification / Data table").
- Drain the appliance as described in chapter "Installation / Maintenance / Draining the appliance".
- The appliance is pressurised. During the heat-up process, expansion water will drip from the safety valve.
- Install the safety valve in the cold water supply line.
- Regularly activate the safety valve to prevent it from becoming blocked, e.g. by limescale deposits.
- Size the drain pipe so that water can drain off unimpeded when the safety valve is fully opened.
- Fit the drain pipe of the safety valve with a constant downward slope and in a room free from the risk of frost.
- The safety valve drain must remain open to the atmosphere.

# OPERATION

## 1. General information

The chapters "Special information" and "Operation" are intended for both users and qualified contractors.

The chapter "Installation" is intended for qualified contractors.



**Note**  
Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference.  
Pass on the instructions to a new user if required.

### 1.1 Safety instructions

#### 1.1.1 Structure of safety instructions



**KEYWORD Type of risk**  
Here, possible consequences are listed that may result from failure to observe the safety instructions.  
► Steps to prevent the risk are listed.

#### 1.1.2 Symbols, type of risk

Symbol	Type of risk
	Injury
	Electrocution
	Burns (burns, scalding)

#### 1.1.3 Keywords

KEYWORD	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in serious injury or death.
WARNING	Failure to observe this information may result in serious injury or death.
CAUTION	Failure to observe this information may result in non-serious or minor injury.

### 1.2 Other symbols in this documentation



**Note**  
General information is identified by the adjacent symbol.  
► Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material losses (appliance damage, consequential losses and environmental pollution)
	Appliance disposal

► This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

### 1.3 Units of measurement



**Note**  
All measurements are given in mm unless stated otherwise.

## 2. Safety

### 2.1 Intended use

This sealed unvented (pressurised) appliance is intended for heating domestic hot water. You can use the appliance to supply one or more draw-off points.

The appliance is intended for domestic use. It can be used safely by untrained persons. The appliance can also be used in non-domestic environments, e.g. in small businesses, as long as it is used in the same way.

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. Observation of these instructions and of the instructions for any accessories used is also part of the correct use of this appliance.

### 2.2 Safety instructions



**WARNING Burns**  
During operation, the tap can reach temperatures in excess of 60 °C.  
There is a risk of scalding at outlet temperatures >43 °C.



**WARNING Injury**  
The temperature selector should only be removed by a qualified contractor.



**WARNING Injury**  
The appliance may be used by children over 8 years of age and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and expertise, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.

Where children or persons with limited physical, sensory or mental abilities are allowed to use this appliance, we recommend a permanent temperature limit. A qualified contractor can set this limit.

# Appliance description

**! Material losses**  
If the drain pipe of the safety valve is blocked, expanding water can lead to water damage.  
▶ Never close the drain pipe.

**! Material losses**  
The user should protect the appliance and its tap against frost.

### 2.3 Test symbols

See type plate on the appliance.

## 3. Appliance description

The appliance constantly keeps the water content available at the preselected temperature. The appliance switches on automatically as soon as its temperature falls below the set value.

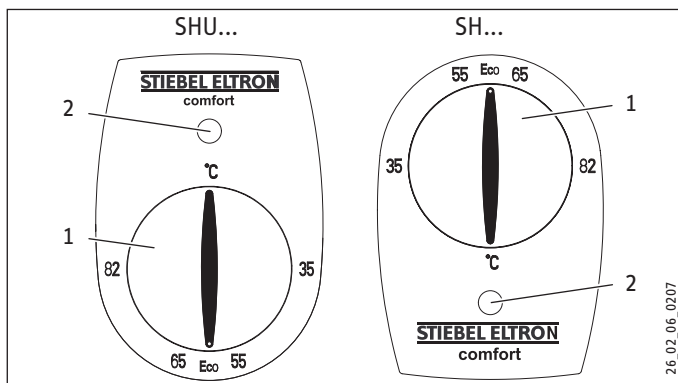
Subject to season, varying cold water temperatures can result in different maximum amounts of mixed outlet water.

**Note**  
A qualified contractor can set a temperature limit on the appliance (see "Installation / Settings / Setting the temperature limit").

**Note**  
The appliance is under mains water pressure. The water volume increases as the cylinder is being heated up. During this process, expansion water drips through the safety valve. This is a necessary and normal process.

### 3.1 Operation

You can set any required DHW outlet temperature variably at the temperature selector. The heat-up indicator illuminates during the heat-up process.



- 1 Temperature selector
- 2 Heat-up indicator

Depending on the system, the actual temperatures may vary from the set value.

°C = Cold. On this setting, the appliance is protected from frost. The tap and the water line are not protected.

Eco = Recommended energy saving setting (approx. 60 °C), minor scaling

82 = Highest selectable temperature

## 4. Cleaning, care and maintenance

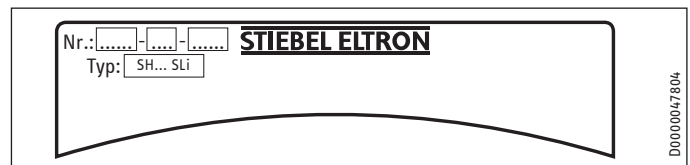
- ▶ Never use abrasive or corrosive cleaning agents. A damp cloth is sufficient for cleaning the appliance.
- ▶ Check the taps regularly. Limescale deposits at the tap outlets can be removed using commercially available descaling agents.
- ▶ Have the function of the safety assembly checked regularly by a qualified contractor.

Almost every type of water will deposit limescale at high temperatures. This settles inside the appliance and affects both performance and service life. The heating elements should therefore be descaled if necessary. A qualified contractor who is aware of the local water quality will tell you when the next descaling is due.

## 5. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The appliance does not supply hot water.	The temperature selector is set to "°C".	Switch the appliance ON by turning the temperature selector.
	No power at the appliance.	Check the plug / fuses in the distribution board.
Reduced water flow rate at the tap.	The aerator in the tap is scaled up.	Descal / replace the aerator.
Loud boiling noises inside the appliance.	The appliance is scaled up.	Have the appliance descaled by a qualified contractor.
Water drips from the safety valve of the safety assembly after heating has stopped.	The safety valve is scaled up or dirty.	Switch the appliance off. Depressurise the appliance by disconnecting it from the power and water supply. Have the safety valve checked by a qualified contractor.

If you cannot remedy the fault, notify your qualified contractor. To facilitate and speed up your request, provide the number from the type plate (000000-0000-000000).



# INSTALLATION

## 6. Safety

Only a qualified contractor should carry out installation, commissioning, maintenance and repair of the appliance.

### 6.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the appliance are used.

### 6.2 Instructions, standards and regulations



**Note**

Observe all applicable national and regional regulations and instructions.

### 6.3 Information on the safety assembly



**Material losses**

Never exceed the operating pressure.



**Material losses**

Route the drain pipe of the safety assembly with a slope and leave it open to atmosphere.



**Material losses**

The safety equipment requires regular maintenance and activation (see installation instructions of the safety assembly).

## 7. Appliance description

The appliance is intended for heating cold water and to supply one or several draw-off points.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: The sealed unvented (pressurised) appliance is only suitable for undersink installation.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3.3 kW: The sealed unvented (pressurised) appliance is only suitable for oversink installation.

The appliance may only be installed with pressure taps in conjunction with a safety assembly (see chapter "Installation / Appliance description / Accessories").

### 7.1 Standard delivery

The following are delivered with the appliance:

- Wall mounting bracket
- Installation template

### 7.2 Accessories

The following accessories are available for sealed unvented operation:

**SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB**

- SVMT safety assembly
- Water distribution tees
- WEH sensor tap

**SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3.3 kW**

- Safety assembly KV 40 / KV 307
- Surface mounted safety assembly SRT 2
- Permanent connection set for 15 l appliances

## 8. Preparation

### Water installation

A safety assembly is required.

### Taps/valves

Only install pressure taps in conjunction with a safety assembly.

### 8.1 Installation location



**Material losses**

Install the appliance in a room free from the risk of frost.



**Material losses**

Mount the appliance on the wall. The wall must have sufficient load bearing capacity.



**Note**

Make sure that the appliance is freely accessible for maintenance work.

Always install the appliance vertically and near the draw-off point.

# INSTALLATION

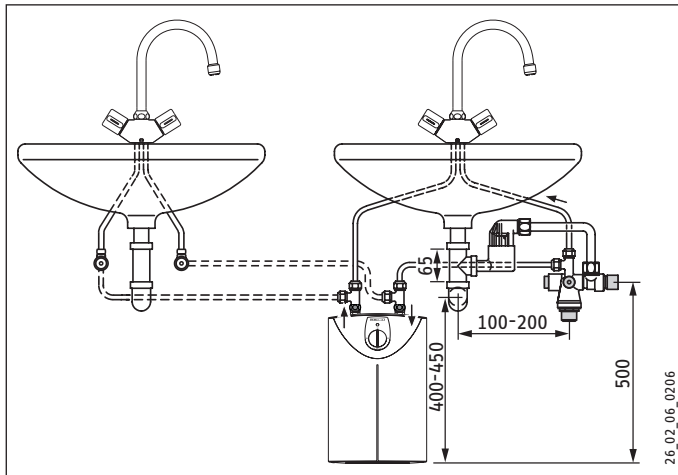
## Installation

### 8.1.1 SHU undersink installation with safety assembly



#### Material losses

The appliance is only suitable for undersink installation. The water connections of the appliance are at the top.

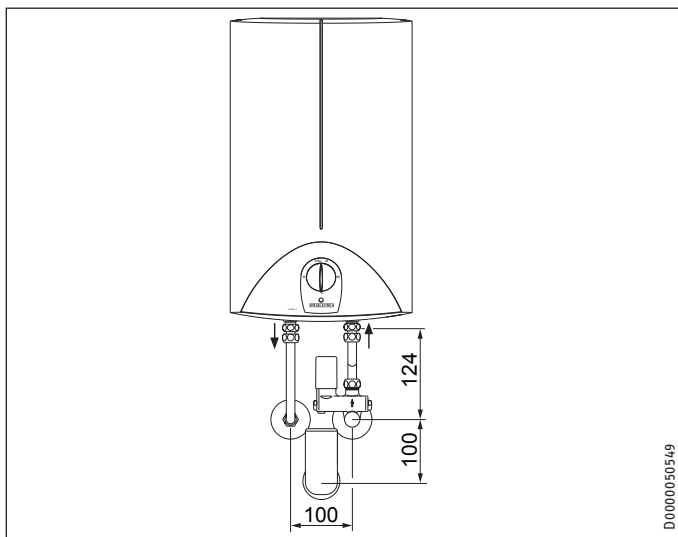


### 8.1.2 SH oversink installation with safety assembly



#### Material losses

The appliance is only suitable for oversink installation. The water connections of the appliance point downwards.



## 9. Installation



#### Material losses

When using plastic pipework observe the extreme operating and fault conditions that can occur on the appliance (see chapter "Installation / Specification / Extreme operating and fault conditions").

- ▶ Run the connections to the second tap on site, e.g. in 10 mm copper pipe.

### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ To supply two washbasins, use the "water distribution tees" (see chapter "Installation / Appliance description / Accessories").

### 9.1 Installing the safety assembly

- ▶ Fit the prospective safety assembly in the cold water supply line of the appliance.
- ▶ Observe the information on the safety assembly (see chapter "Installation / Safety / Information on the safety assembly").
- ▶ Observe the information in the installation instructions of the safety assembly.

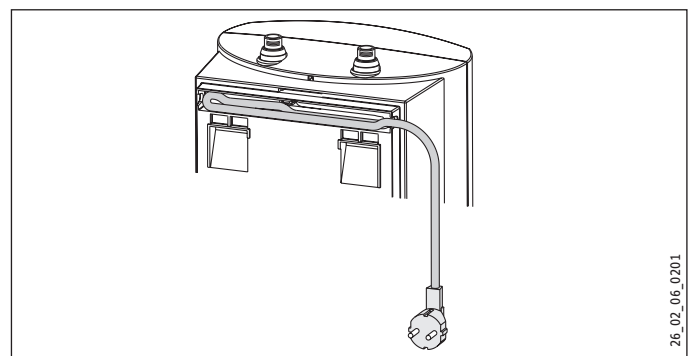
### 9.2 Appliance installation

- ▶ Mark out the holes for drilling with the installation template supplied.
- ▶ Drill the holes and insert suitable rawl plugs.
- ▶ Secure the wall mounting bracket using suitable screws.
- ▶ Hang the appliance on the wall mounting bracket.



#### Note

Surplus cable can be stored in the cable compartment.



### 9.3 Water connection



#### Material losses

Carry out all water connection and installation work in accordance with regulations.



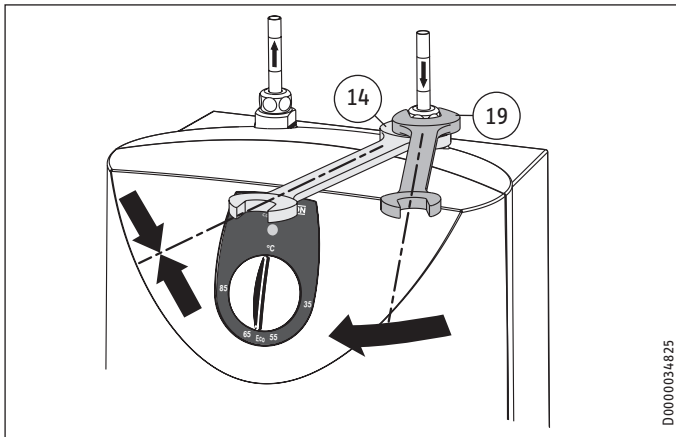
#### Material losses

When tightening the fittings, counterhold with a suitable spanner.

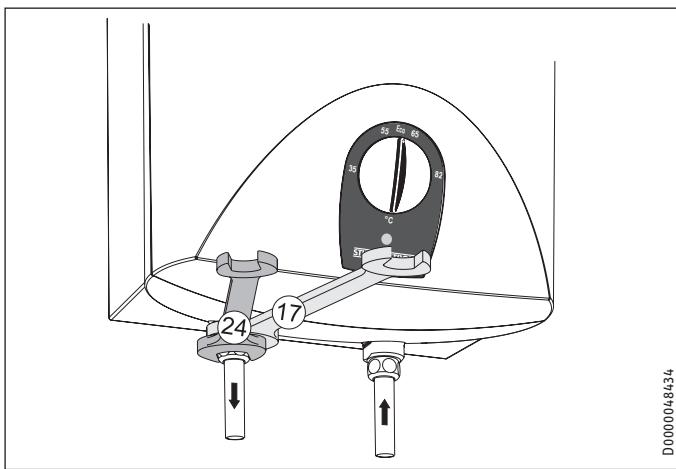


# INSTALLATION

## Installation



D.0000034825



D.0000048434



### Material losses

The appliance may lose its function.

- ▶ Never interchange the water connections.
- ▶ Set the flow rate (see safety assembly instructions). Observe the maximum permissible flow rate with a fully opened tap (see chapter "Installation / Specification / Data table").

- ▶ Observe the maximum permissible pressure (see chapter "Installation / Specification / Data table").
- ▶ Match up the colour coding on the tap water connections and the appliance:
  - R.h. side blue = "Cold water inlet"
  - L.h. side red = "DHW outlet"
- ▶ Secure the water connections from the tap to the appliance.



### Note

Ensure that the water connections are not kinked during installation. Prevent any tensioning during installation.

## 9.4 Electrical connection



### WARNING ELECTROCUTION

Carry out all electrical connection and installation work in accordance with relevant regulations.



### WARNING ELECTROCUTION

When permanently connected to the power supply using a dedicated junction box, the appliance must be able to be isolated from the mains power supply by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.



### WARNING ELECTROCUTION

Ensure that the appliance is earthed.



### Material losses

The voltage specified on the type plate must match the mains voltage.

- ▶ Observe the type plate.

The following electrical connections are permissible:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Connection to a freely accessible standard socket with matching plug	X	-
Permanent connection to an appliance junction box with earth conductor	X	X
Fixed power cable with the permanent connection set	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3.3 kW
Connection to a freely accessible standard socket with matching plug	X	X	-
Permanent connection to an appliance junction box with earth conductor	X	X	X
Fixed power cable with the permanent connection set	-	X	X

The permanent connection set maintains the IP 24 D protection rating when converting the appliance.

# INSTALLATION

## Commissioning

### 10. Commissioning



#### WARNING ELECTROCUTION

Commissioning may only be carried out by a qualified contractor in accordance with safety regulations.

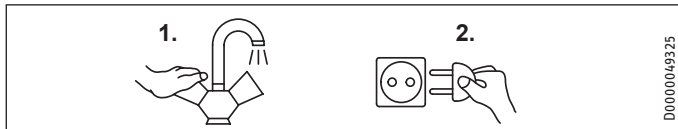
#### 10.1 Initial start-up



##### Material losses

If you fail to follow the correct sequence (first water, then power), the high limit safety cut-out will trip. Proceed as follows:

- ▶ If necessary, replace the temperature controller.
- ▶ Make the high limit safety cut-out operational by pressing the reset button (see chapter "Installation / Troubleshooting / Activating the high limit safety cut-out").



- ▶ Either open the DHW valve of the tap or set the mono lever mixer tap to "hot" until the water that flows out is free of air bubbles.
- ▶ Check the safety assembly. When purging, ensure that a full jet of water flows out.
- ▶ Insert the plug into the standard socket or set the fuse/MCB in the distribution board.
- ▶ Select a temperature.
- ▶ Check the entire hydraulic installation for tightness.

##### 10.1.1 Appliance handover

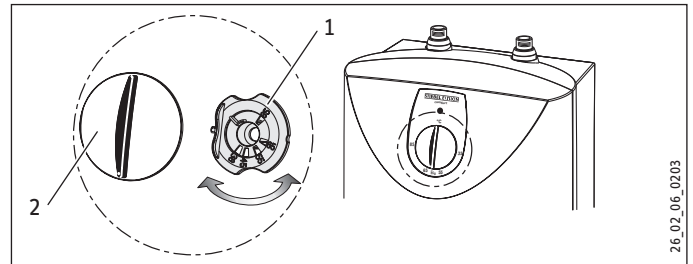
- ▶ Explain the functions of the appliance to the user. Show the user how to operate the appliance.
- ▶ Make the user aware of potential dangers, especially the risk of scalding.
- ▶ Hand over these instructions and, if applicable, the instructions for any accessories.

#### 10.2 Recommissioning

See chapter "Installation / Commissioning / Initial start-up".

### 11. Settings

#### 11.1 Setting the temperature limit



- 1 Limiting ring
- 2 Temperature selector

Placing the limiting ring behind the temperature selector allows you to limit the setting range of the temperature selector to a specific maximum temperature.

- ▶ Turn the temperature selector to zero (fully anti-clockwise to "°C").
- ▶ Pull off the temperature selector and the limiting ring.
- ▶ Push the limiting ring with the required maximum setting onto the controller shaft.
- ▶ Mount the temperature selector set to zero (°C).

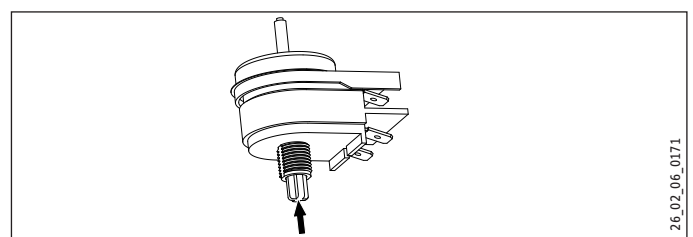
### 12. Appliance shutdown

- ▶ Isolate the appliance from the power supply by removing the plug or by tripping the MCB in the fuse box.
- ▶ Drain the appliance (see chapter "Installation / Maintenance / Draining the appliance").

### 13. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The appliance does not supply hot water.	The high limit safety cut-out has tripped.	Remedy the cause of the fault. If necessary, replace the temperature controller. Reset the high limit safety cut-out by pressing its reset button.
Loud boiling noises inside the appliance.	The appliance is scaled up.	Descale the appliance.

#### 13.1 Activate high limit safety cut-out



- ▶ Push the reset button.

### 14. Maintenance



#### WARNING Electrocutation

Before any work on the appliance, disconnect all poles of the appliance from the power supply.

- ▶ Dismantle the appliance for maintenance work.
- ▶ Observe the tightening torque of the flange screws (see chapter "Installation / Maintenance / Installing the flanged immersion heater").

#### 14.1 Draining the appliance

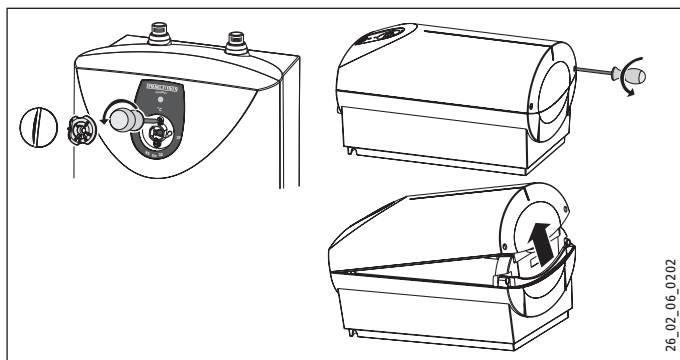


#### WARNING Burns

Hot water may escape during draining.

- ▶ Drain the appliance via its connectors.

#### 14.2 Opening the appliance



- ▶ Pull off the temperature selector and the limiting ring.
- ▶ Remove the screws from underneath the temperature selector.
- ▶ Open the appliance cover by lowering the bolt screws inwards and pivot the cover upwards, then remove it.

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3.3 kW

- ▶ Undo the tie (anti-tip protection).

#### 14.3 Descaling the appliance

- ▶ Remove the flanged immersion heater.
- ▶ Carefully tap the heating element to remove coarse limescale deposits.
- ▶ Immerse the heating element up to the flange plate in descaling agent.

#### 14.4 Checking the earth conductor

- ▶ Check the earth conductor (in Germany DGUV3 for example) across a water connector and the earth conductor contact of the power cable.

#### 14.5 Replacing the power cable

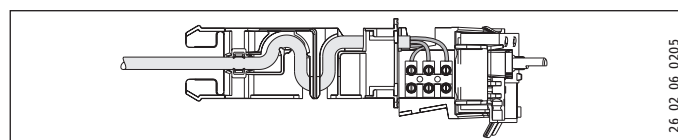
The power cable must only be replaced by a qualified contractor with an original spare part. As an option, you can also use the following cables:

##### 2 kW appliance

- H05VV-F3x1.0

##### 3.3 kW appliance

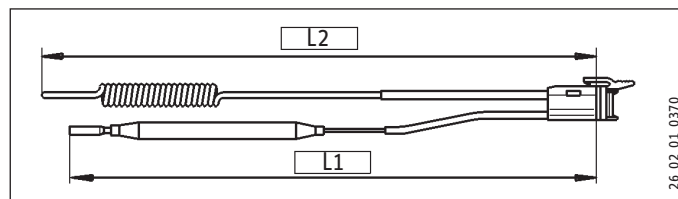
- H05VV-F3x1.5



- ▶ Route the power cable along the cable guide.

#### 14.6 Positioning the temperature sensor in its protective pipe

- ▶ When replacing the temperature controller and the high limit safety cut-out, guide the temperature sensors into the protective pipe.



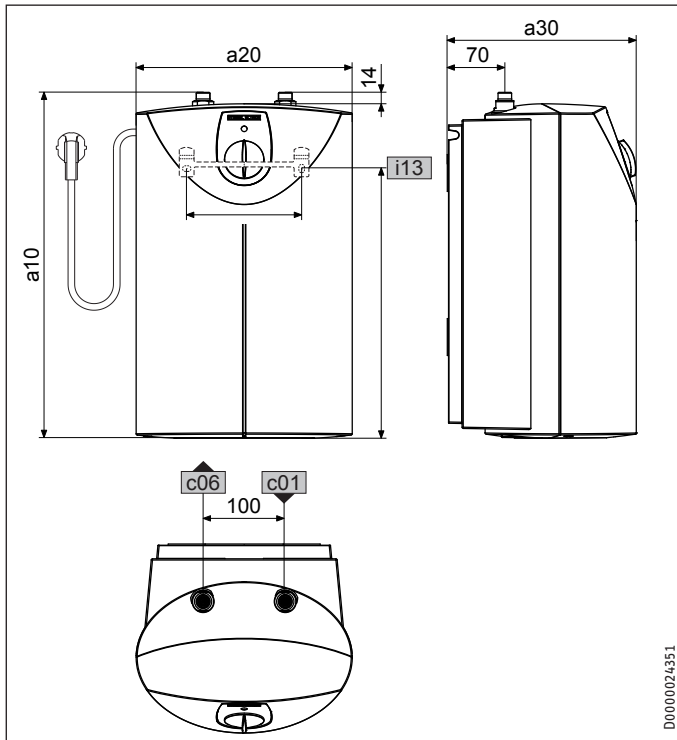
- L1 Temperature controller
- L2 High limit safety cut-out

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3.3 kW	320	200

## 15. Specification

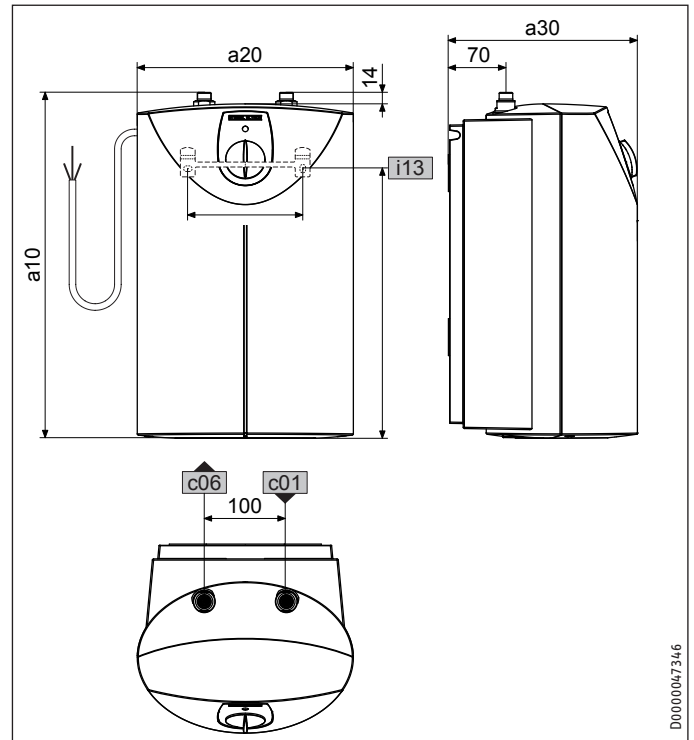
### 15.1 Dimensions and connections

#### SHU 10 SLi



		SHU 10 SLi	
a10	appliance	Height	mm 503
a20	appliance	Width	mm 295
a30	appliance	Depth	mm 275
c01	Cold water inlet	Male thread	G 3/8 A
c06	DHW outlet	Male thread	G 3/8 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm 363
		Horizontal hole spacing	mm 200

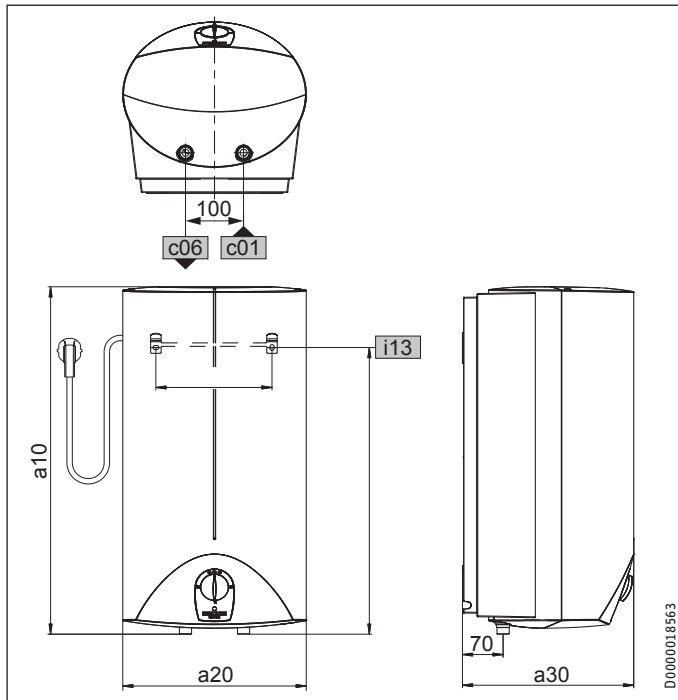
#### SHU 10 SL GB



		SHU 10 SL GB	
a10	appliance	Height	mm 503
a20	appliance	Width	mm 295
a30	appliance	Depth	mm 275
c01	Cold water inlet	Male thread	G 3/8 A
c06	DHW outlet	Male thread	G 3/8 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm 363
		Horizontal hole spacing	mm 200

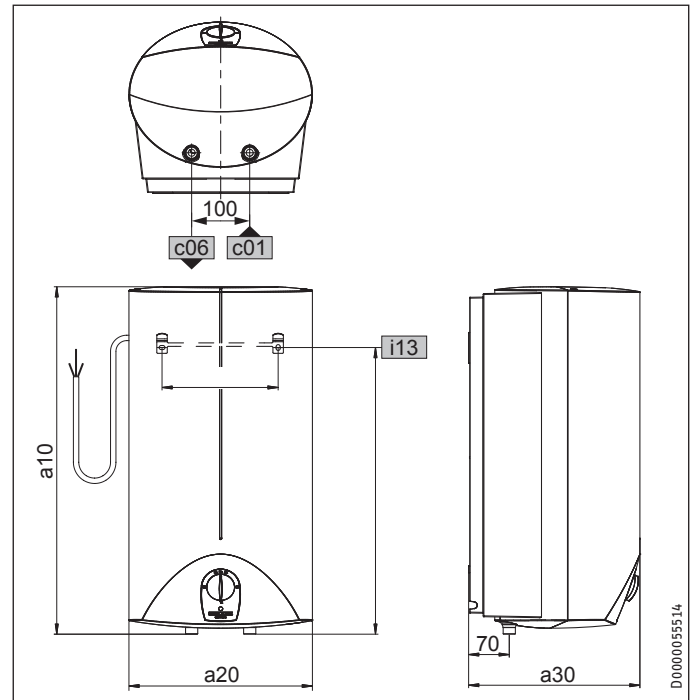
# INSTALLATION Specification

## SH 10 SLi | SH 15 SLi



				SH 10 SLi	SH 15 SLi
a10	appliance	Height	mm	503	601
a20	appliance	Width	mm	295	316
a30	appliance	Depth	mm	275	295
c01	Cold water inlet	Male thread		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	DHW outlet	Male thread		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm	387	495
		Horizontal hole spacing	mm	200	200

## SH 15 SL GB 3.3 kW

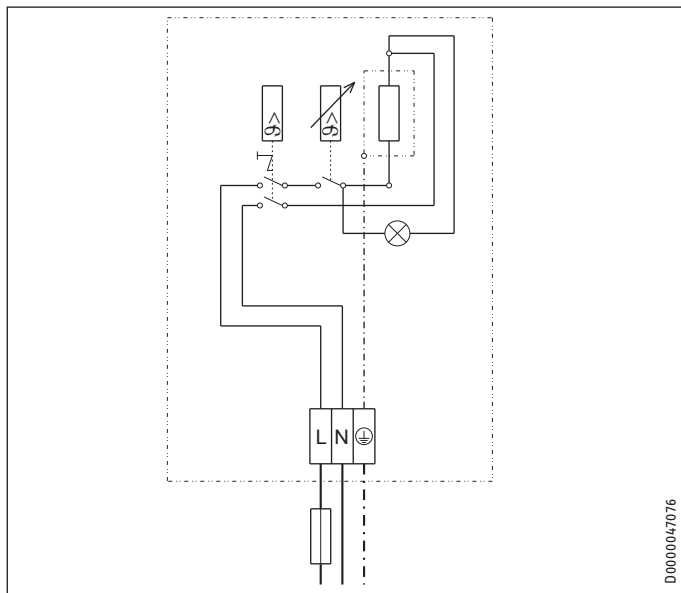


				SH 15 SL GB 3.3 kW
a10	appliance	Height	mm	601
a20	appliance	Width	mm	316
a30	appliance	Depth	mm	295
c01	Cold water inlet	Male thread		G 1/2 A
c06	DHW outlet	Male thread		G 1/2 A
i13	Wall mounting bracket	Height	mm	495
		Horizontal hole spacing	mm	200

# INSTALLATION Specification

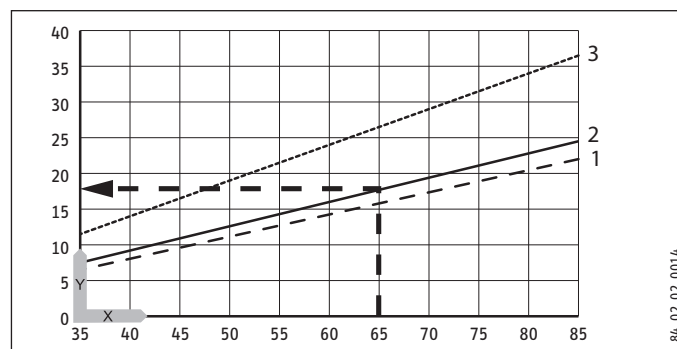
## 15.2 Wiring diagram

1/N/PE ~ 220 - 240 V



## 15.3 Heat-up diagram

The heat-up period depends on the degree of scaling and residual heat. For the heat-up time for a cold water supply at 10 °C and a maximum temperature setting, see the diagram.



- x Temperature in °C
- y Duration in min
- 1 3.3 kW 15 l appliance
- 2 2 kW 10 l appliance
- 3 2 kW 15 l appliance

Example 10 l appliance:

Temperature setting = 65 °C

Heat-up time = approx. 18 minutes

## 15.4 Country-specific approvals and certifications

See the type plate for test symbols.

## 15.5 Extreme operating and fault conditions

In the case of faults, a peak temperature of up to 105 °C may briefly occur in the system.

## 15.6 Energy consumption data

The product data complies with EU regulations relating to the directive on the ecodesign of energy related products (ErP).

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3.3 kW
		229473	229474	229476	229478	229480
Manufacturer		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Load profile		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Energy efficiency class		A	A	A	A	A
Energy conversion efficiency	%	36	36	37	37	37
Daily power consumption	kWh	2.371	2.371	2.318	2.314	2.314
Annual power consumption	kWh	507	507	498	497	497
Default temperature setting	°C	55	55	55	55	55
Sound power level	dB(A)	15	15	15	15	15

# INSTALLATION Specification

## 15.7 Data table

		SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3.3 kW		
		229473			229474			229476			229478			229480		
<b>Hydraulic data</b>																
Nominal capacity	l	10			10			10			15			15		
Mixed water volume at 40 °C	l	19			19			19			28			28		
<b>Electrical data</b>																
Rated voltage	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Rated output	kW	1.8	2.0	2.2	1.8	2.0	2.2	1.8	2.0	2.2	1.8	2.0	2.2	3.0	3.3	3.6
Rated current	A	8.3	8.7	9.1	8.3	8.7	9.1	8.3	8.7	9.1	8.3	8.7	9.1	13.7	14.3	15.0
Fuses	A	10			10			10			10			16		
Phases		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequency	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
<b>Application limits</b>																
Temperature setting range	°C	Approx. 35 - 82			Approx. 35 - 82			Approx. 35 - 82			Approx. 35 - 82			Approx. 35 - 82		
Max. permissible pressure	MPa	0.7			0.7			0.7			0.7			0.7		
Max. flow rate	l/min	10			10			10			12			12		
<b>Energy data</b>																
Standby energy consumption/24 h at 65 °C	kWh	0.36			0.36			0.34			0.4			0.4		
Energy efficiency class		A			A			A			A			A		
<b>Versions</b>																
IP rating		IP 24 D			IP 24 D			IP 24 D			IP24			IP 24 D		
Type of installation		Undersink			Undersink			Oversink			Oversink			Oversink		
Type		Sealed unvented			Sealed unvented			Sealed unvented			Sealed unvented			Sealed unvented		
Internal cylinder material		Copper			Copper			Copper			Copper			Copper		
Thermal insulation material		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
Casing material		PS			PS			PS			PS			PS		
Colour		White			White			White			White			White		
<b>Connections</b>																
Electrical connection		Standard plug type F			Cable/lead			Standard plug type F			Standard plug type F			Cable/lead		
Water connection		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
<b>Dimensions</b>																
Depth	mm	275			275			275			295			295		
Height	mm	503			503			503			601			601		
Width	mm	295			295			295			316			316		
<b>Weights</b>																
Weight	kg	7.6			7.6			8.0			10.5			10.5		

ENGLISH

## Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

## Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.



**REMARQUES PARTICULIÈRES**

**UTILISATION**

<b>1. Remarques générales</b>	<b>27</b>
1.1 Consignes de sécurité	27
1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation	27
1.3 Unités de mesure	27
<b>2. Sécurité</b>	<b>27</b>
2.1 Utilisation conforme	27
2.2 Consignes de sécurité	28
2.3 Label de conformité	28
<b>3. Description de l'appareil</b>	<b>28</b>
3.1 Utilisation	28
<b>4. Nettoyage, entretien et maintenance</b>	<b>28</b>
<b>5. Aide au dépannage</b>	<b>29</b>

**INSTALLATION**

<b>6. Sécurité</b>	<b>29</b>
6.1 Consignes de sécurité générales	29
6.2 Prescriptions, normes et réglementations	29
6.3 Remarques à propos du groupe de sécurité	29
<b>7. Description de l'appareil</b>	<b>29</b>
7.1 Fourniture	29
7.2 Accessoires	29
<b>8. Travaux préparatoires</b>	<b>29</b>
8.1 Lieu d'installation	30
<b>9. Montage</b>	<b>30</b>
9.1 Pose du groupe de sécurité	30
9.2 Pose de l'appareil	31
9.3 Raccordement hydraulique	31
9.4 Raccordement électrique	32
<b>10. Mise en service</b>	<b>32</b>
10.1 Première mise en service	32
10.2 Remise en marche	32
<b>11. Configuration</b>	<b>33</b>
11.1 Réglage de la limitation de température	33
<b>12. Mise hors service</b>	<b>33</b>
<b>13. Aide au dépannage</b>	<b>33</b>
13.1 Activation du limiteur de sécurité	33
<b>14. Maintenance</b>	<b>33</b>
14.1 Vidange de l'appareil	33
14.2 Ouvrir l'appareil	33
14.3 Détartre l'appareil	33
14.4 Vérification du conducteur de mise à la terre	33
14.5 Remplacement du câble de raccordement	34
14.6 Positionnement de la sonde de température dans le tube de protection	34
<b>15. Données techniques</b>	<b>34</b>
15.1 Cotes et raccordements	34
15.2 Schéma électrique	36
15.3 Courbe de chauffe	36
15.4 Homologations et certificats spécifiques au pays	36
15.5 Conditions de service et de panne extrêmes	36
15.6 Indications relatives à la consommation énergétique	37

15.7 Tableau des données	37
--------------------------	----

**GARANTIE | PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE**

# REMARQUES PARTICULIÈRES

- L'appareil peut être utilisé par les enfants de 8 ans et plus ainsi que par les personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou par des personnes sans expérience lorsqu'ils sont sous surveillance ou qu'ils ont été formés à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.
- Quand l'appareil est connecté au réseau électrique de manière fixe par le biais d'une boîte de raccordement, il faut pouvoir le déconnecter à l'aide d'un disjoncteur omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.
- En cas d'endommagement ou d'échange, le câble de raccordement électrique doit être remplacé uniquement par un installateur habilité par le fabricant et avec une pièce de rechange d'origine.
- Fixez l'appareil comme indiqué dans le chapitre « Installation / Montage ».
- Tenez compte de la pression maximale admissible (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau des données »).
- Vidangez l'appareil comme indiqué au chapitre « Installation / Maintenance / Vidange de l'appareil ».
- L'appareil est sous pression. Pendant la montée en température, l'eau d'expansion s'écoule par la soupape de sécurité.
- Installez la soupape de sécurité sur l'arrivée d'eau froide.
- Actionnez la soupape de sécurité régulièrement afin de prévenir son grippage, notamment en raison des dépôts de calcaire.

## Remarques générales

- La conduite de sortie doit être dimensionnée de sorte que l'eau puisse s'écouler librement lorsque la soupape de sécurité est entièrement ouverte.
- Installez le tuyau d'évacuation de la soupape de sécurité avec une pente constante vers le bas dans un local à l'abri du gel.
- L'évacuation de la soupape de sécurité doit être ouverte à l'air libre.

# UTILISATION

## 1. Remarques générales

Les chapitres « Remarques particulières » et « Utilisation » s'adressent aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.



### Remarque

Lisez attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement. Le cas échéant, remettez cette notice à tout nouvel utilisateur.

### 1.1 Consignes de sécurité

#### 1.1.1 Structure des consignes de sécurité



**MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger**  
Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.  
► Indique les mesures permettant de prévenir le danger.

#### 1.1.2 Symboles, nature du danger

Symbole	Nature du danger
	Blessure
	Électrocution
	Brûlure (brûlure, ébouillamment)

#### 1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT	Signification
DANGER	Caractérise des remarques dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort.
AVERTISSEMENT	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.
ATTENTION	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.

### 1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation



#### Remarque

Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.

- Lisez attentivement les remarques.

Symbole	Signification
	Dommages matériels (dommages subis par l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement)
	Recyclage de l'appareil

- Ce symbole signale une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

### 1.3 Unités de mesure



#### Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont indiquées en millimètres.

## 2. Sécurité

### 2.1 Utilisation conforme

L'appareil en circuit fermé (sous pression) a été conçu pour chauffer de l'eau sanitaire. Cet appareil peut alimenter un ou plusieurs points de soutirage.

L'appareil est prévu pour une utilisation domestique. Il peut être utilisé sans risque par des personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique, par exemple dans de petites entreprises, à condition que son utilisation soit de même nature.

Tout autre emploi est considéré comme non conforme. Une utilisation conforme de l'appareil implique également le respect de cette notice et de celles des accessoires utilisés.

## 2.2 Consignes de sécurité



### AVERTISSEMENT Brûlure

En fonctionnement, la température de la robinetterie peut dépasser 60 °C. Risque de brûlure si la température de sortie dépasse 43 °C.



### AVERTISSEMENT Blessure

Le bouton de réglage de température ne doit être retiré que par un installateur.



### AVERTISSEMENT Blessure

L'appareil peut être utilisé par des enfants dès l'âge de 8 ans ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou par des personnes sans expérience sous surveillance ou après formation à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil si les dangers potentiels ont été compris. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.

Si des enfants ou des personnes atteintes d'un handicap physique, sensoriel ou mental sont amenés à utiliser l'appareil, nous conseillons de mettre en place une limitation permanente de la température. La limite peut être réglée par l'installateur.



### Dommages matériels

Si la conduite de sortie de la soupape de sécurité est fermée, l'eau d'expansion risque de provoquer des dommages.

► Ne fermez pas la conduite de sortie.



### Dommages matériels

L'appareil et la robinetterie doivent être protégés du gel par l'utilisateur.

## 2.3 Label de conformité

Voir la plaque signalétique sur l'appareil.

## 3. Description de l'appareil

Cet appareil maintient le cubage d'eau à la température constante présélectionnée. L'appareil est automatiquement activé dès que la température à l'intérieur n'atteint plus la valeur programmée.

La température de l'eau froide étant différente selon la saison, le débit maximal d'eau mélangée et de sortie peut varier.



### Remarque

L'installateur peut limiter la température au niveau de l'appareil (voir « Installation / Réglages / Réglage de la limitation de température »).

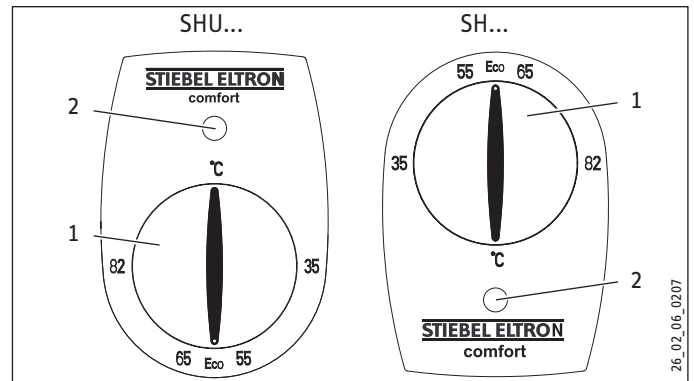


### Remarque

L'appareil est soumis à la pression de la conduite d'eau. Lorsque le ballon se réchauffe, le volume d'eau augmente et de l'eau d'expansion s'écoule de la soupape de sécurité. Ceci est un processus nécessaire et normal.

## 3.1 Utilisation

La température de sortie désirée de l'ECS peut être réglée en continu avec le bouton de réglage de température. Pendant le processus de chauffage, le voyant de chauffage s'allume.



- 1 Bouton de réglage de température
- 2 Voyant de chauffage

Pour des raisons techniques inhérentes au système, les températures réelles peuvent différer de la valeur de consigne.

°C = froid. Ce réglage protège l'appareil du gel. La robinetterie et les conduites d'eau ne sont pas protégées contre le gel.

Eco = position d'économie d'énergie conseillée (env. 60 °C), entartrage réduit

82 = température maximale réglable

## 4. Nettoyage, entretien et maintenance

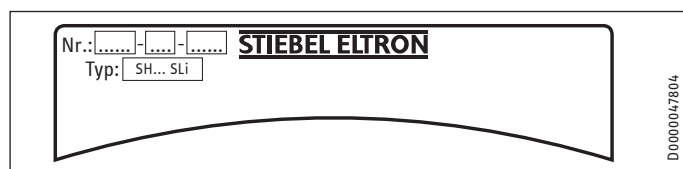
- N'utilisez aucun produit de nettoyage abrasif ou corrosif. Un chiffon humide suffit pour le nettoyage et l'entretien de l'appareil.
- Contrôlez régulièrement les robinetteries. Vous pouvez éliminer le tartre au niveau des becs de robinetterie avec les produits de détartrage du commerce.
- Faites contrôler régulièrement le bon fonctionnement du groupe de sécurité par un installateur.

Presque tous les types d'eau entraînent l'apparition de calcaire à des températures élevées. Celui-ci se dépose dans l'appareil et affecte son fonctionnement et sa longévité. Les corps de chauffe doivent donc être détartrés, si besoin est. L'installateur qui connaît la qualité de l'eau locale vous dira quand il convient d'effectuer le prochain détartrage.

### 5. Aide au dépannage

Défaut	Cause	Remède
L'appareil ne fournit pas d'eau chaude.	Le bouton de réglage de température est positionné sur « °C ». L'appareil n'est pas sous tension.	Mettre en marche l'appareil en tournant le bouton de réglage de température. Contrôlez la fiche ainsi que les protections de l'installation domestique.
Il n'est possible de soutirer l'eau qu'en faible quantité.	Le régulateur de jet placé dans la robinetterie est entartré.	Détartrez / remplacez le régulateur de jet.
Forts bruits d'ébullition dans l'appareil.	L'appareil est entartré.	Confiez le détartrage de l'appareil à un professionnel.
De l'eau s'écoule par la soupape du groupe de sécurité après la montée en température.	La soupape de sécurité est entartrée ou encrassée.	Éteignez l'appareil. Mettez l'appareil hors pression en le débranchant de l'alimentation électrique et de l'arrivée d'eau. Faites vérifier la soupape de sécurité par un installateur.

Appelez un installateur si vous ne réussissez pas à éliminer la cause du problème. Pour obtenir une assistance efficace et rapide, communiquez-lui le numéro indiqué sur la plaque signalétique (000000-0000-000000).



# INSTALLATION

### 6. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations de cet appareil doivent exclusivement être confiées à un installateur.

#### 6.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons un fonctionnement optimal et en toute sécurité de l'appareil que si les accessoires et pièces de rechange utilisés sont d'origine.

#### 6.2 Prescriptions, normes et réglementations



#### Remarque

Respectez toutes les prescriptions et réglementations nationales et locales en vigueur.

### 6.3 Remarques à propos du groupe de sécurité



#### Domages matériels

La surpression de service ne doit pas être dépassée.



#### Domages matériels

La conduite d'évacuation du groupe de sécurité doit être posée en pente et ouverte à l'air libre.



#### Domages matériels

Il est indispensable d'effectuer la maintenance du dispositif de sécurité et de l'actionner à intervalles réguliers (voir les instructions d'installation du groupe de sécurité).

### 7. Description de l'appareil

L'appareil sert à alimenter un ou plusieurs points de soutirage d'eau chaude depuis une source d'eau froide.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB : appareil en circuit fermé (sous pression) conçu exclusivement pour la pose sous évier.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW :: appareil en circuit fermé (sous pression) conçu exclusivement pour la pose en crédence.

L'appareil ne doit être installé qu'avec une robinetterie sous pression et en combinaison avec un groupe de sécurité (voir chapitre « Installation / Description de l'appareil / Accessoires »).

#### 7.1 Fourniture

Sont fournis avec l'appareil :

- Support mural
- Gabarit de montage

#### 7.2 Accessoires

Les accessoires suivants sont disponibles pour le mode de fonctionnement sous pression :

##### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Groupe de sécurité SVMT
- Raccords de distribution en Té
- Robinetterie à capteur WEH

##### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW :

- Groupe de sécurité KV 40 / KV 307
- Groupe de sécurité en saillie SRT 2
- Raccordement fixe pour appareils de 15 litres

### 8. Travaux préparatoires

#### Installation hydraulique

Un groupe de sécurité est indispensable.

#### Robinetteries

Seules des robinetteries sous pression en combinaison avec un groupe de sécurité peuvent être installées.

### 8.1 Lieu d'installation

**! Dommages matériels**  
L'appareil doit impérativement être installé dans un local hors gel.

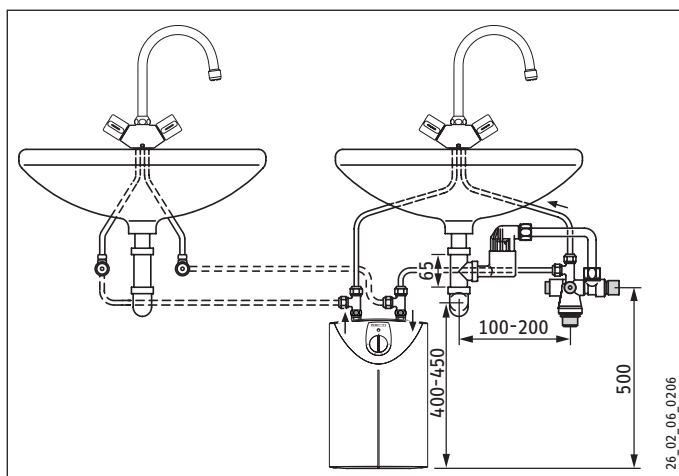
**! Dommages matériels**  
Fixez l'appareil au mur. Le mur doit être suffisamment porteur.

**Remarque**  
Veillez à ce que l'appareil soit facilement accessible pour les interventions de maintenance.

Posez l'appareil verticalement à proximité du point de soutirage.

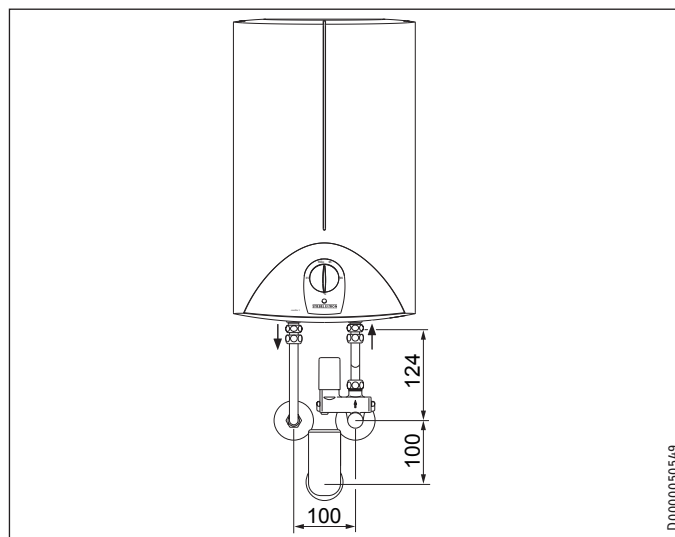
#### 8.1.1 Pose sous lavabo, SHU avec groupe de sécurité

**! Dommages matériels**  
L'appareil convient uniquement au montage sous évier. Les raccords hydrauliques de l'appareil doivent être dirigés vers le haut.



#### 8.1.2 Pose en crédence, SH avec groupe de sécurité

**! Dommages matériels**  
L'appareil convient uniquement à la pose en crédence. Les douilles de raccordement hydraulique de l'appareil sont orientées vers le bas.



## 9. Montage

**! Dommages matériels**  
En cas d'installation d'une tuyauterie en matière synthétique, veuillez tenir compte des conditions extrêmes pouvant apparaître en fonctionnement ou à l'occasion de pannes (voir chapitre « Installation / Données techniques / Conditions extrêmes de fonctionnement ou en cas de panne »).

- Pour le raccordement à la deuxième robinetterie, utilisez du tube en cuivre de 10 mm par exemple, à la charge du client.

### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Pour alimenter deux lavabos, utilisez les « raccords de distribution en T » (voir chapitre « Installation / Description de l'appareil / Accessoires »).

### 9.1 Pose du groupe de sécurité

- Installez le groupe de sécurité sur l'arrivée d'eau froide de l'appareil.
- Tenez compte des remarques concernant le groupe de sécurité (voir chapitre « Installation / Sécurité / Remarques concernant le groupe de sécurité »).
- Tenez compte des remarques mentionnées dans les instructions d'installation du groupe de sécurité.

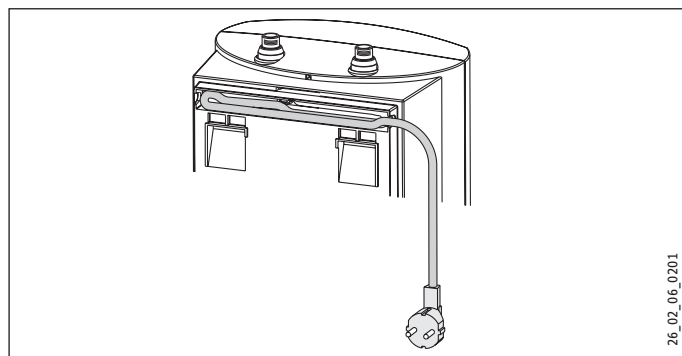
### 9.2 Pose de l'appareil

- ▶ Marquer les trous de perçage à l'aide du gabarit de pose.
- ▶ Percez les trous et insérez des chevilles adaptées.
- ▶ Fixez le support mural à l'aide de vis appropriées.
- ▶ Fixez l'appareil sur le support mural.



#### Remarque

Vous pouvez placer l'excédent de câble de raccordement dans le bac à câbles.



26\_02\_06\_0201

### 9.3 Raccordement hydraulique



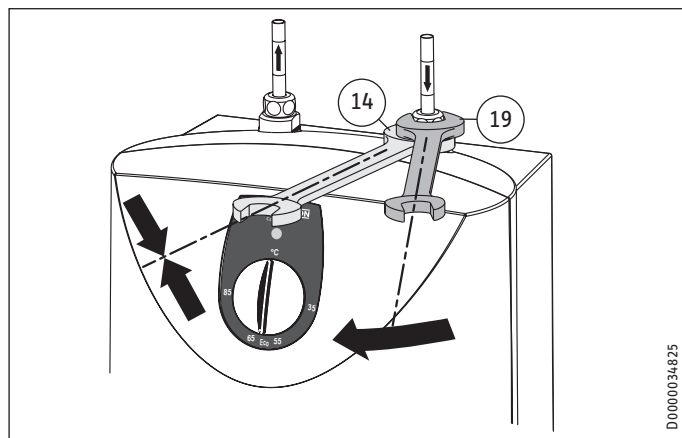
#### ! Dommages matériels

Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation hydrauliques suivant les prescriptions.

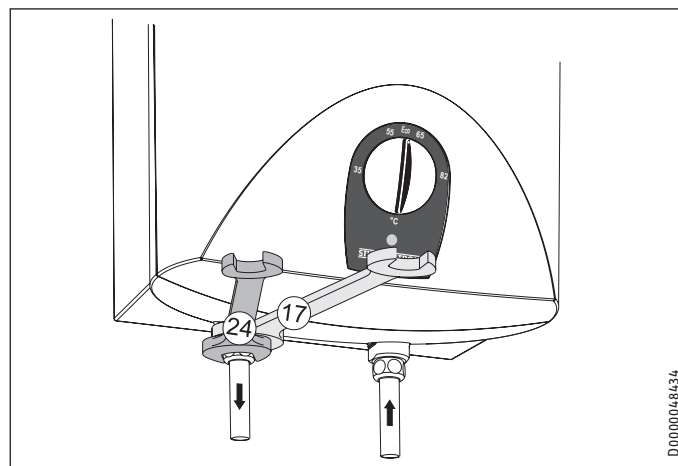


#### ! Dommages matériels

Lors du vissage des raccords, exercez un couple contraire à l'aide d'une clé plate appropriée.



D0000034825



D0000048434



#### ! Dommages matériels

L'appareil risque de ne plus fonctionner.

- ▶ Ne permutez pas les raccordements hydrauliques.
- ▶ Réglez le débit (voir la notice du groupe de sécurité). Respectez le débit maximal admissible lorsque la robinetterie est ouverte au maximum (voir chapitre « Installation / Données techniques / Tableau des données »).

- ▶ Tenez compte de la pression maximale admissible (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau des données »).

- ▶ Accorder les codes couleur des raccords de la robinetterie à ceux de l'appareil.

- Bleu à droite = « Arrivée d'eau froide »
- Rouge à gauche = « Sortie d'eau chaude »

- ▶ Vissez fermement les raccordements hydrauliques de la robinetterie à l'appareil.



#### Remarque

Assurez-vous que les raccordements hydrauliques ne sont pas coudés lors du montage. Évitez toute contrainte de traction lors du montage.

# INSTALLATION

## Mise en service

### 9.4 Raccordement électrique



#### AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION

Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation électriques conformément aux prescriptions.



#### AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION

Quand l'appareil est connecté au réseau électrique de manière fixe par le biais d'une boîte de raccordement, il faut pouvoir le déconnecter à l'aide d'un disjoncteur omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.



#### AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION

Veillez à ce que l'appareil soit raccordé au conducteur de mise à la terre.



#### Domages matériels

La tension indiquée sur la plaque signalétique doit correspondre à la tension du secteur.

- Tenez compte des indications de la plaque signalétique.

Les possibilités de raccordement électrique suivantes sont autorisées :

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Branchement sur une prise secteur avec terre facilement accessible avec fiche correspondante	X	-
Connexion fixe à une boîte de dérivation avec conducteur de mise à la terre	X	X
Installation fixe par câble d'alimentation et kit de raccordement	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Branchement sur une prise secteur avec terre facilement accessible avec fiche correspondante	X	X	-
Connexion fixe à une boîte de dérivation avec conducteur de mise à la terre	X	X	X
Installation fixe par câble d'alimentation et kit de raccordement	-	X	X

Le kit de raccordement fixe permet de préserver l'indice de protection IP 24 D en cas de transformation de l'appareil.

### 10. Mise en service



#### AVERTISSEMENT ÉLECTROCUTION

La mise en service doit être réalisée par un installateur dans le respect des prescriptions de sécurité.

#### 10.1 Première mise en service

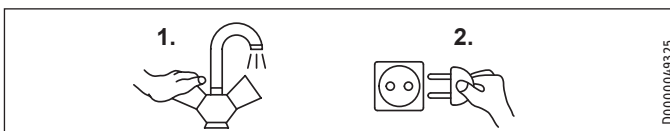


##### Domages matériels

Le limiteur de sécurité se déclenche si la séquence « d'abord l'eau, puis le courant » n'est pas respectée.

Procédez comme suit :

- Le cas échéant, remplacez le thermostat.
- Réactivez le limiteur de sécurité en appuyant sur le bouton de réarmement (voir le chapitre « Installation / Aide au dépannage / Activation du limiteur de sécurité »).



D0000049325

- Ouvrez le robinet d'eau chaude de la robinetterie ou positionnez le mitigeur mono-commande sur « Chaud » jusqu'à ce que l'eau s'écoule sans bulle.
- Contrôlez le groupe de sécurité. L'eau doit sortir à plein jet lors de la purge.
- Branchez la fiche sur la prise secteur ou enclenchez le disjoncteur au tableau de répartition.
- Choisissez une température.
- Contrôlez l'étanchéité des installations hydrauliques.

##### 10.1.1 Remise de l'appareil au client

- Expliquez les différentes fonctions de l'appareil à l'utilisateur. Familiarisez-le avec leur utilisation.
- Indiquez à l'utilisateur les risques encourus, notamment les risques de brûlures.
- Transmettez les présentes instructions et, le cas échéant, les notices d'emploi des accessoires.

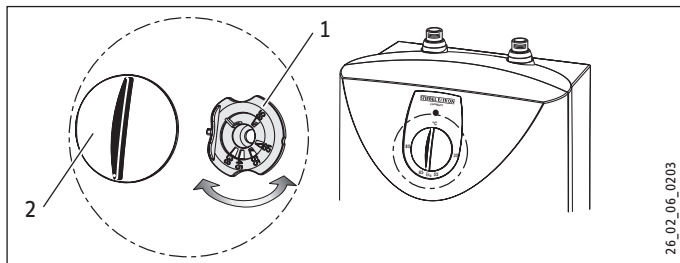
##### 10.2 Remise en marche

Voir chapitre « Installation / Mise en service / Première mise en service ».



### 11. Configuration

#### 11.1 Réglage de la limitation de température



- 1 Bague de limitation
- 2 Bouton de réglage de température

Vous pouvez limiter la plage de réglage du bouton de réglage de température à une température maximale au moyen de la bague de limitation placée sous celui-ci.

- ▶ Tournez le bouton de réglage de température jusqu'à la position zéro (vers la gauche jusqu'en butée sur « °C »).
- ▶ Retirez le bouton et la bague de limitation.
- ▶ Placez la bague de limitation à la température maximale souhaitée sur l'axe.
- ▶ Remplacez le bouton en position zéro (°C).

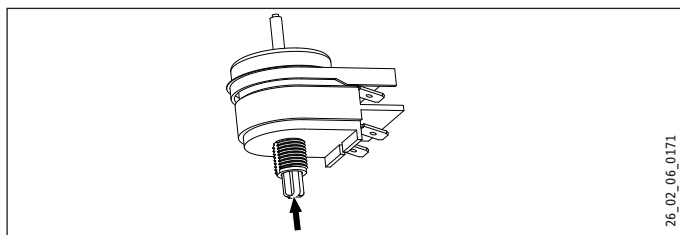
### 12. Mise hors service

- ▶ Débranchez l'appareil du secteur en retirant la fiche ou en actionnant le disjoncteur de l'installation électrique.
- ▶ Vidangez l'appareil (voir chapitre « Installation / Maintenance / Vidange de l'appareil »).

### 13. Aide au dépannage

Défaut	Cause	Remède
L'appareil ne fournit pas d'eau chaude.	Le limiteur de sécurité s'est déclenché.	Supprimez l'origine du défaut. Le cas échéant, remplacez le thermostat. Remettez le limiteur de sécurité en ordre de marche en appuyant sur son bouton de réarmement.
Forts bruits d'ébullition dans l'appareil.	L'appareil est entartré.	Procédez au détartrage de l'appareil.

#### 13.1 Activation du limiteur de sécurité



- ▶ Appuyez sur le bouton de réarmement.

### 14. Maintenance



#### AVERTISSEMENT Électrocution

Avant toute intervention, coupez électriquement l'appareil du réseau.

- ▶ Démontez l'appareil pour exécuter les travaux de maintenance.
- ▶ Respectez le couple de serrage des vis de la bride (voir chapitre « Installation / Maintenance / Pose de la bride »).

#### 14.1 Vidange de l'appareil

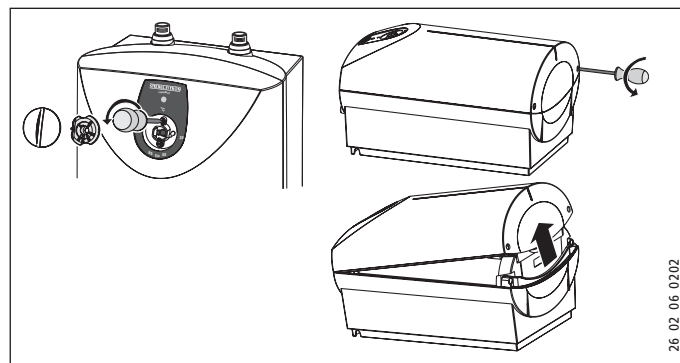


#### AVERTISSEMENT Brûlure

L'eau vidangée peut être très chaude.

- ▶ Vidangez l'appareil via le manchon de raccordement.

#### 14.2 Ouvrir l'appareil



- ▶ Retirez le bouton et la bague de limitation.
- ▶ Dévissez les vis situées sous le bouton de réglage de température.
- ▶ Ouvrez le capot en abaissant vers l'intérieur les vis de verrouillage et en pivotant le capot pour le retirer.

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW :

- ▶ Détachez la sangle (sécurité anti-basculement).

#### 14.3 Détartrer l'appareil

- ▶ Démontez le corps de chauffe.
- ▶ Retirez le gros du calcaire du corps de chauffe en tapotant avec précaution.
- ▶ Plongez le corps de chauffe jusqu'à la bride dans du produit détartrant.

#### 14.4 Vérification du conducteur de mise à la terre

- ▶ Contrôlez la liaison équipotentielle (en Allemagne p. ex. DGUV3) entre un piquage de l'appareil et la borne de terre du câble d'alimentation.

### 14.5 Remplacement du câble de raccordement

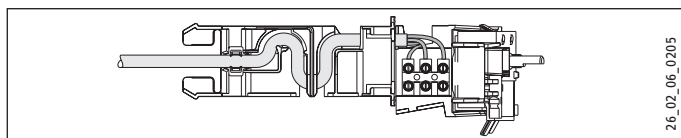
Le câble de raccordement doit être remplacé exclusivement par un installateur qui n'emploiera qu'une pièce de rechange d'origine. En alternative, vous pouvez utiliser les types de câble suivants :

#### Appareil 2 kW

- H05VV-F3x1,0

#### Appareil 3,3 kW

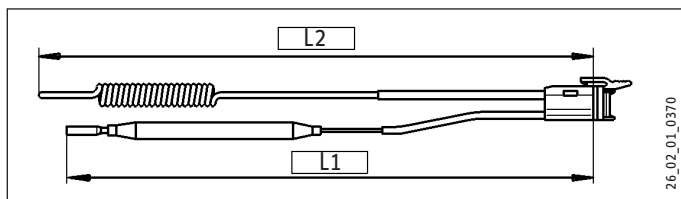
- H05VV-F3x1,5



- Faites passer le câble de raccordement dans le guide.

### 14.6 Positionnement de la sonde de température dans le tube de protection

- Lors du remplacement du thermostat ainsi que du limiteur de sécurité, vous devez positionner la sonde de température dans le tube de protection.



L1 Thermostat

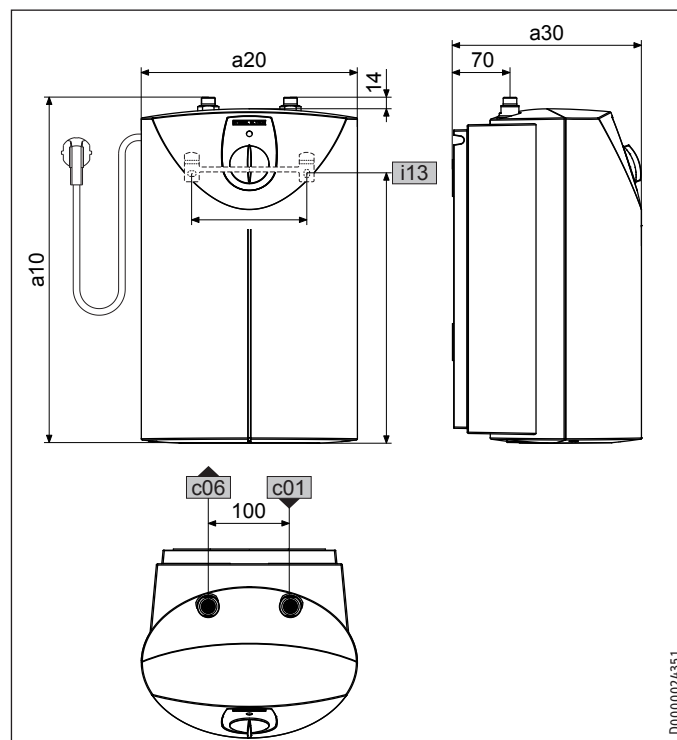
L2 Limiteur de température de sécurité

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3,3 kW :	320	200

## 15. Données techniques

### 15.1 Cotes et raccordements

#### SHU 10 SLi

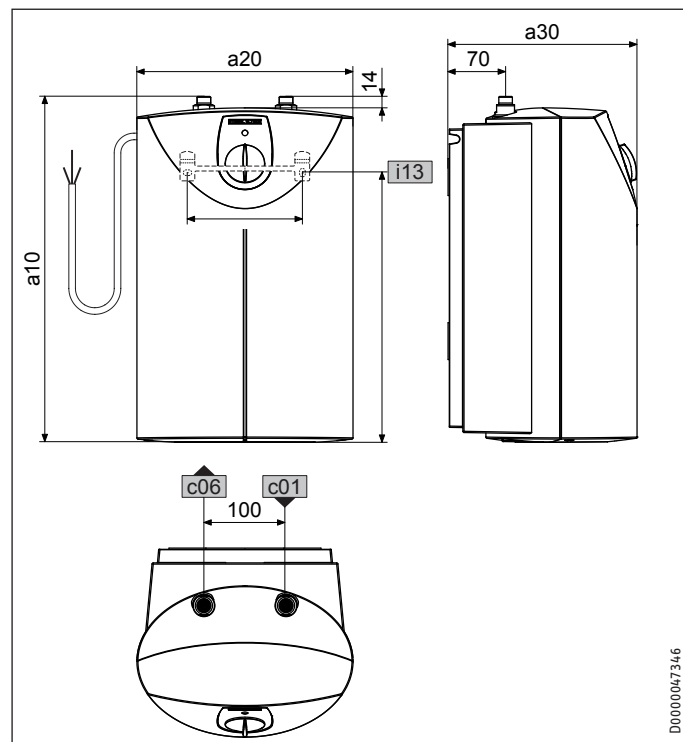


			SHU 10 SLi
a10	Appareil	Hauteur	mm 503
a20	Appareil	Largeur	mm 295
a30	Appareil	Profondeur	mm 275
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle	G 3/8 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle	G 3/8 A
i13	Support mural	Hauteur	mm 363
		Écartement horizontal des trous	mm 200

# INSTALLATION

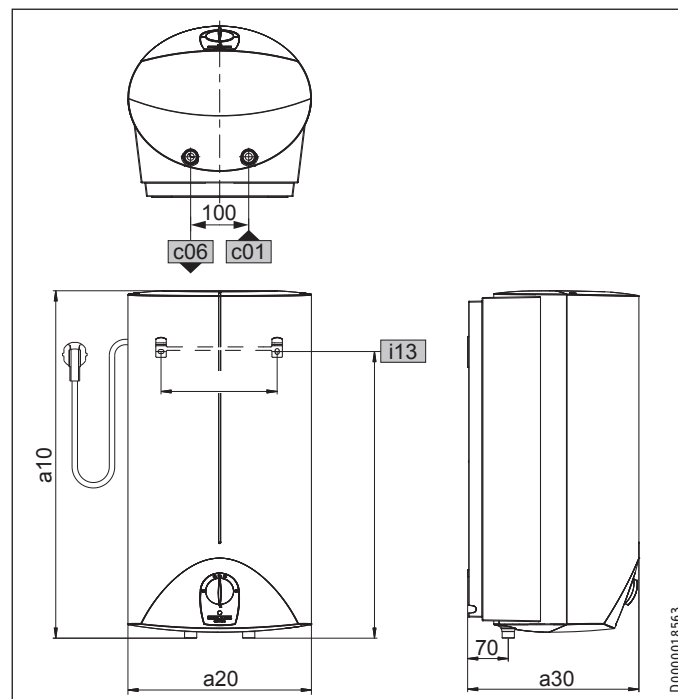
## Données techniques

### SHU 10 SL GB



			SHU 10 SL GB	
a10	Appareil	Hauteur	mm	503
a20	Appareil	Largeur	mm	295
a30	Appareil	Profondeur	mm	275
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle		G 3/8 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle		G 3/8 A
i13	Support mural	Hauteur	mm	363
		Écartement horizontal des trous	mm	200

### SH 10 SLi | SH 15 SLi

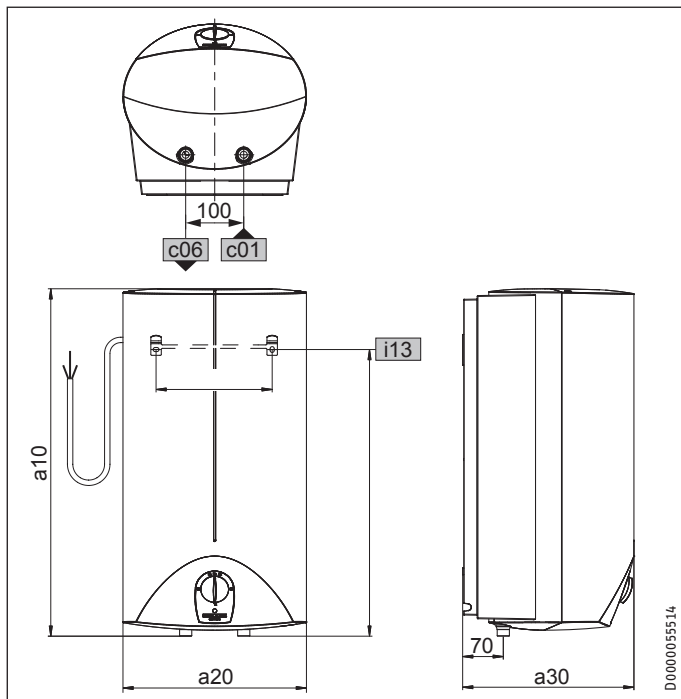


			SH 10 SLi	SH 15 SLi
a10	Appareil	Hauteur	mm	503
a20	Appareil	Largeur	mm	316
a30	Appareil	Profondeur	mm	295
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle		G 1/2 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle		G 1/2 A
i13	Support mural	Hauteur	mm	387
		Écartement horizontal des trous	mm	200

# INSTALLATION

## Données techniques

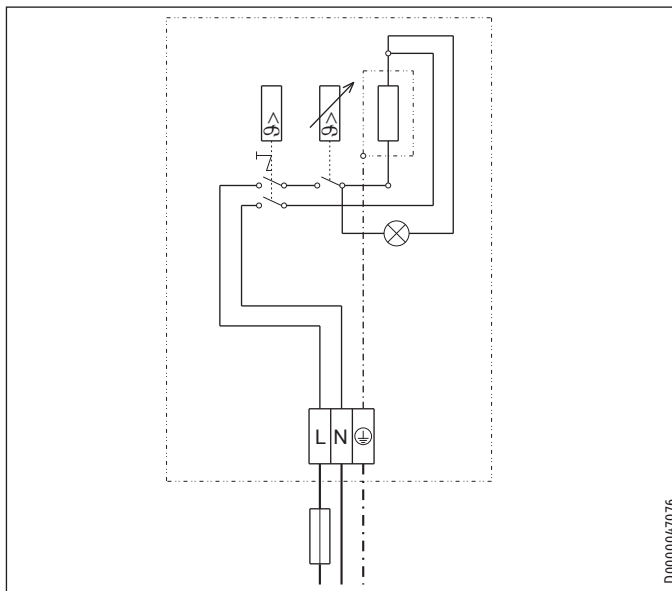
### SH 15 SL GB 3,3 kW :



			SH 15 SL GB 3,3 kW	
a10	Appareil	Hauteur	mm	601
a20	Appareil	Largeur	mm	316
a30	Appareil	Profondeur	mm	295
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle		G 1/2 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle		G 1/2 A
i13	Support mural	Hauteur	mm	495
		Écartement horizontal des trous	mm	200

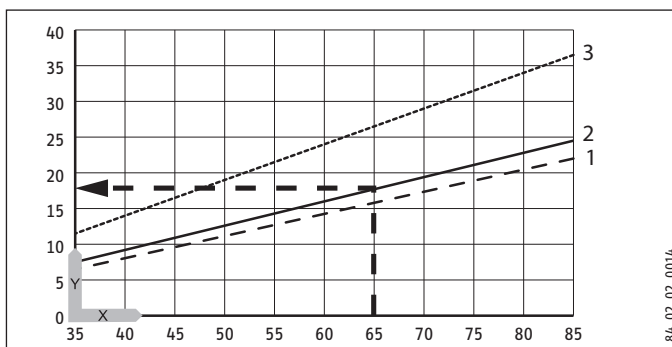
### 15.2 Schéma électrique

1/N/PE ~ 220 - 240 V



### 15.3 Courbe de chauffe

La durée de montée en température dépend de l'entartrage et de la chaleur résiduelle. Se référer au schéma pour la durée de montée en température en cas d'arrivée d'eau froide à 10 °C et un réglage de la température sur maximum.



x Température en °C

y Durée en min

1 3,3 kW Appareil de 15 l

2 2 kW Appareil de 10 l

3 2 kW Appareil de 15 l

Exemple pour un appareil de 10 litres :

Réglage de la température = 65 °C

Temps de montée en température = 18 minutes env.

### 15.4 Homologations et certificats spécifiques au pays

Les labels de conformité sont indiqués sur la plaque signalétique.

### 15.5 Conditions de service et de panne extrêmes

En cas de dysfonctionnement, la température à l'intérieur de l'appareil peut monter jusqu'à un maximum de 105 °C.

### 15.6 Indications relatives à la consommation énergétique

Les caractéristiques du produit sont conformes aux prescriptions de la directive UE sur l'écoconception applicable aux produits liés à l'énergie (ErP).

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
		229473	229474	229476	229478	229480
Fabricant		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Profil de soutirage		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Classe d'efficacité énergétique		A	A	A	A	A
Efficacité énergétique pour le chauffage de l'eau par conditions climatiques moyennes	%	36	36	37	37	37
Consommation journalière d'électricité	kWh	2,371	2,371	2,318	2,314	2,314
Consommation annuelle d'électricité	kWh	507	507	498	497	497
Réglage d'usine de la température	°C	55	55	55	55	55
Niveau de puissance acoustique	dB(A)	15	15	15	15	15

### 15.7 Tableau des données

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
		229473	229474	229476	229478	229480
<b>Données hydrauliques</b>						
Capacité nominale	l	10	10	10	15	15
Volume d'eau mélangée à 40 °C	l	19	19	19	28	28
<b>Données électriques</b>						
Tension nominale	V	220 230 240	220 230 240	220 230 240	220 230 240	220 230 240
Puissance nominale	kW	1,8 2,0 2,2	1,8 2,0 2,2	1,8 2,0 2,2	1,8 2,0 2,2	3,0 3,3 3,6
Intensité nominale	A	8,3 8,7 9,1	8,3 8,7 9,1	8,3 8,7 9,1	8,3 8,7 9,1	13,7 14,3 15,0
Protection (électrique)	A	10	10	10	10	16
Phases		1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE	1/N/PE
Fréquence	Hz	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60
<b>Limites d'utilisation</b>						
Plage de réglage de la température	°C	ca. 35 - 82	ca. 35 - 82	ca. 35 - 82	ca. 35 - 82	ca. 35 - 82
Pression maxi admissible	MPa	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Débit maximal	l/min	10	10	10	12	12
<b>Données énergétiques</b>						
Consommation énergétique en veille/24 h à 65 °C	kWh	0,36	0,36	0,34	0,4	0,4
Classe d'efficacité énergétique		A	A	A	A	A
<b>Versions</b>						
Indice de protection (IP)		IP 24 D	IP 24 D	IP 24 D	IP24	IP 24 D
Type de montage		Sous évier	Sous évier	En crédence	En crédence	En crédence
Type de construction		fermé	fermé	fermé	fermé	fermé
Réservoir intérieur matériau		cuivre	cuivre	cuivre	cuivre	cuivre
Matériau isolant		PSE/EPS	PSE/EPS	PSE/EPS	PSE/EPS	PSE/EPS
Matériau de l'habillage		PS	PS	PS	PS	PS
Couleur		blanc	blanc	blanc	blanc	blanc
<b>Raccordements</b>						
Raccordement électrique		Fiche secteur avec terre type F	Câble	Fiche secteur avec terre type F	Fiche secteur avec terre type F	Câble
Raccordement hydraulique		G 3/8 A	G 3/8 A	G 1/2 A	G 1/2 A	G 1/2 A
<b>Dimensions</b>						
Profondeur	mm	275	275	275	295	295
Hauteur	mm	503	503	503	601	601
Largeur	mm	295	295	295	316	316
<b>Poids</b>						
Poids	kg	7,6	7,6	8,0	10,5	10,5

### **Garantie**

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

### **Environnement et recyclage**

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

## BIJZONDERE INFO

### BEDIENING

<b>1. Algemene aanwijzingen</b>	<b>40</b>
1.1 Veiligheidsaanwijzingen	40
1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie	40
1.3 Meeteenheden	40
<b>2. Veiligheid</b>	<b>40</b>
2.1 Reglementair gebruik	40
2.2 Veiligheidsaanwijzingen	41
2.3 Keurmerk	41
<b>3. Toestelbeschrijving</b>	<b>41</b>
3.1 Bediening	41
<b>4. Reiniging, verzorging en onderhoud</b>	<b>41</b>
<b>5. Problemen verhelpen</b>	<b>42</b>

### INSTALLATIE

<b>6. Veiligheid</b>	<b>42</b>
6.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen	42
6.2 Voorschriften, normen en bepalingen	42
6.3 Aanwijzingen voor de veiligheidsgroep	42
<b>7. Toestelbeschrijving</b>	<b>42</b>
7.1 Inhoud van het pakket	42
7.2 Toebehoren	42
<b>8. Voorbereidingen</b>	<b>43</b>
8.1 Montageplaats	43
<b>9. Montage</b>	<b>43</b>
9.1 Veiligheidsgroep monteren	43
9.2 Montage van het toestel	44
9.3 Wateraansluiting	44
9.4 Elektrische aansluiting	44
<b>10. Ingebruikname</b>	<b>45</b>
10.1 Eerste ingebruikname	45
10.2 Nieuwe ingebruikname	45
<b>11. Instellingen</b>	<b>45</b>
11.1 Temperatuurbegrenzing instellen	45
<b>12. Buitendienststelling</b>	<b>46</b>
<b>13. Storingen verhelpen</b>	<b>46</b>
13.1 Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren	46
<b>14. Onderhoud</b>	<b>46</b>
14.1 Het toestel aftappen	46
14.2 Toestel openen	46
14.3 Ontkalk het toestel	46
14.4 Aardleiding controleren	46
14.5 Aansluitkabel vervangen	46
14.6 Plaats de temperatuursensor in de schermhuis	47
<b>15. Technische gegevens</b>	<b>47</b>
15.1 Afmetingen en aansluitingen	47
15.2 Schakelschema	48
15.3 Verwarmingsgrafiek	49
15.4 Plaatselijke vergunningen en certificaten	49

15.5	Extreme werkomstandigheden en omstandigheden in geval van storing	49
15.6	Gegevens over het energieverbruik	49
15.7	Gegevenstabel	50

### GARANTIE | MILIEU EN RECYCLING

## BIJZONDERE INFO

- Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel getraind zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruiker-sonderhoudstaken uitvoeren.
- Bij vaste aansluiting op het elektriciteitsnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het elektriciteitsnet kunnen losgekoppeld worden.
- Vervang een beschadigde of versleten aansluitkabel altijd door een origineel exemplaar. Deze vervanging mag alleen worden uitgevoerd door een installateur van de fabrikant.
- Monteer het toestel zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie / Montage".
- Neem de maximaal toegelaten druk in acht (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Gegevenstabel").
- Tap het toestel af zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie / Onderhoud / Het toestel aftappen".
- Het toestel staat onder druk. Tijdens verwarming druppelt expansiewater uit het veiligheidsventiel.
- Installeer het veiligheidsventiel in de koudwateraanvoerleiding.

- Stel het veiligheidsventiel regelmatig in werking, zodat het niet gaat blokkeren door bijv. kalkafzettingen.
- Dimensioneer de afvoerleiding zodanig dat het water bij volledig geopend veiligheidsventiel ongehinderd afgevoerd kan worden.
- Monteer de afvoerleiding van het veiligheidsventiel met een constante afwaartse helling in een vorstvrije ruimte.
- De afvoerleiding van het veiligheidsventiel moet aan de atmosferzijde geopend blijven.

# BEDIENING

## 1. Algemene aanwijzingen

De hoofdstukken "Bijzondere info" en "Bediening" zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en de installateur.

Het hoofdstuk "Installatie" is bedoeld voor de installateur.



### Info

Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze. Overhandig de handleiding zo nodig aan een volgende gebruiker.

### 1.1 Veiligheidsaanwijzingen

#### 1.1.1 Opbouw veiligheidsinstructies



#### TREFWOORD Soort gevaar

Hier worden de mogelijke gevolgen vermeld, wanneer de veiligheidsinstructies genegeerd worden.

► Hier staan maatregelen om gevaren te voorkomen.

#### 1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding (verbranding, verschroeïing)

#### 1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht genomen worden.

## 1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie



### Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.

► Lees de aanwijzingen grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

► Dit symbool geeft aan dat u iets doen moet. De vereiste handelingen worden stap voor stap beschreven.

### 1.3 Meeteenheden



### Info

Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.

## 2. Veiligheid

### 2.1 Reglementair gebruik

Het gesloten (drukvraste) toestel is bedoeld voor de opwarming van drinkwater. Dit toestel is geschikt voor één of meer tappunten.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan op een veilige manier bediend worden door ongeschoolde personen. Het toestel kan ook buiten het huishouden gebruikt worden, bijv. in een klein bedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

Elk ander gebruik dat verder gaat dan wat hier wordt omschreven, geldt als niet-reglementair. Onder reglementair gebruik valt ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.



2.2 Veiligheidsaanwijzingen



**WAARSCHUWING verbranding**  
De temperatuur van de kraan kan bij gebruik hoger worden dan 60 °C.  
Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.



**WAARSCHUWING letsel**  
Alleen een installateur heeft toestemming de temperatuurinstelknop eraf te trekken.



**WAARSCHUWING letsel**  
Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsook door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze onderricht zijn hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.

Indien kinderen of personen met beperkte lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens het toestel gebruiken, adviseren we een permanente temperatuurbegrenzing. De begrenzing kan door de installateur ingesteld worden.



**Materiële schade**  
Als de afvoerleiding van de veiligheidsklep gesloten wordt, kan het expansiewater waterschade veroorzaken.  
► Sluit de afvoerleiding niet af.



**Materiële schade**  
Het toestel en de kraan moeten door de gebruiker tegen vorst beschermd worden.

2.3 Keurmerk

Zie het typeplaatje op het toestel.

3. Toestelbeschrijving

Het toestel houdt de waterinhoud permanent op de ingestelde temperatuur gereed. Het toestel wordt automatisch ingeschakeld zodra de temperatuur in het toestel onder de ingestelde waarde daalt.

Afhankelijk van het seizoen leveren verschillende koudwatertemperaturen verschillende maximale mengwatervolumes en uitloopvolumes.



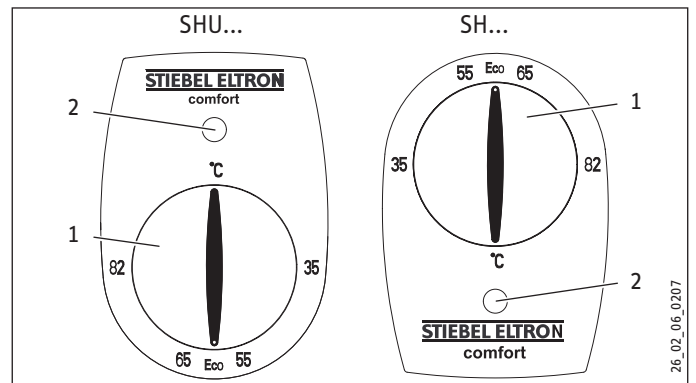
**Info**  
De installateur kan een temperatuurbegrenzing op het toestel instellen (zie hoofdstuk: "Installatie / Instellingen / Temperatuurbegrenzing instellen").



**Info**  
Het toestel staat onder druk van de waterleiding. Wanneer de boiler verwarmd wordt, neemt het watervolume toe. Het expansiewater druipt dan af door het veiligheidsventiel. Dit is een noodzakelijk en normaal proces.

3.1 Bediening

U kunt de gewenste uitlooptemperatuur van het warm water traploos instellen met de temperatuurinstelknop. Het signaallampje "Opwarmen" brandt tijdens het opwarmproces.



- 1 Temperatuurinstelknop
- 2 Signaallampje "Opwarmen"

Bepaald door het systeem kunnen de temperaturen afwijken van de gevraagde waarde.

°C = Koud. In deze stand is het toestel tegen vorst beschermd. De kraan en de waterleiding zijn niet beschermd.

Eco = Aanbevolen energiespaarstand (ong. 60 °C), geringe vorming van ketelsteen

82 = Maximale insteltemperatuur

4. Reiniging, verzorging en onderhoud

- Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen. Een vochtige doek volstaat om het toestel te onderhouden en te reinigen.
- Controleer periodiek de kranen. Verwijder kalk op de kraanuitlopen met in de handel verkrijgbare ontkalkingsmiddelen.
- Laat de werking van de veiligheidsgroep regelmatig controleren door een installateur.

Bijna al het water geeft kalk af bij hoge temperaturen. De kalk slaat neer in het toestel en beïnvloedt de werking en de levensduur van het toestel. De verwarmingselementen moeten daarom, indien nodig, ontkalkt worden. De installateur, die op de hoogte is van de plaatselijke waterkwaliteit, deelt u mee wanneer de volgende ontkalking moet worden uitgevoerd.

### 5. Problemen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen heet water.	De temperatuurstelknop is ingesteld op "°C".	Schakel het toestel in door de temperatuur-instelknop te draaien.
	Het toestel heeft geen spanning.	Controleer de stekker / de zekeringen van de huisinstallatie.
Water kan alleen met een verminderd volume worden afgetapt.	Er heeft zich kalk afgezet in de straalregelaar in de kraan.	Ontkalk / vervang de straalregelaar.
Harde kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Laat het toestel door een installateur ontkalken.
Er druppelt water uit de veiligheidsklep van de veiligheidsgroep na het verwarmen.	Er heeft zich kalk afgezet in het veiligheidsventiel of het veiligheidsventiel is vervuild.	Schakel het toestel uit. Maak het toestel drukloos door het los te koppelen van de voeding en de watertoevoer. Laat het veiligheidsventiel door een installateur controleren.

Neem contact op met de installateur als u de oorzaak van het probleem zelf niet kunt verhelpen. Hij kan u sneller en beter helpen als u hem het nummer op het typeplaatje doorgeeft (000000-0000-000000).



# INSTALLATIE

### 6. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

#### 6.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en reserveonderdelen voor het toestel.

#### 6.2 Voorschriften, normen en bepalingen



**Info**

Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

### 6.3 Aanwijzingen voor de veiligheidsgroep



#### Materiële schade

De werkdruk mag niet overschreden worden.



#### Materiële schade

De afvoerleiding van de veiligheidsgroep moet met een verval zijn gelegd en moet geopend zijn naar de atmosfeer.



#### Materiële schade

Regelmatig onderhoud en de ingebruikname van de veiligheidsinrichting zijn verplicht (zie de installatiehandleiding van de veiligheidsgroep).

### 7. Toestelbeschrijving

Het toestel dient om koud water op te warmen voor één of meer tappunten.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: Het gesloten (drukvraste) toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW: Het gesloten (drukvraste) toestel is alleen geschikt voor opbouwmontage.

Het toestel mag alleen met drukkransen en in combinatie met een veiligheidsgroep geïnstalleerd worden (zie hoofdstuk "Installatie / Toestelbeschrijving / Toebehoren").

#### 7.1 Inhoud van het pakket

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:

- Wandbevestiging
- Montagesjabloon

#### 7.2 Toebehoren

Voor een gesloten werkwijze is het volgende toebehoren verkrijgbaar:

##### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Veiligheidsgroep SVMT
- T-stukken voor waterverdeling
- Sensorarmatuur WEH

##### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- Veiligheidsgroep KV 40 / KV 307
- Opbouwveiligheidsgroep SRT 2
- Model vaste aansluiting voor 15 l-toestellen

# INSTALLATIE

## Vorbereidingen

### 8. Vorbereidingen

#### Waterinstallatie

Een veiligheidsgroep is vereist.

#### Kranen

Er mogen alleen drukkransen in combinatie met een veiligheidsgroep geïnstalleerd worden.

#### 8.1 Montageplaats



##### Materiële schade

Het toestel mag alleen in een vorstvrije ruimte gemonteerd worden.



##### Materiële schade

Monteer het toestel aan de muur. De muur moet voldoende draagvermogen hebben.



##### Info

Zorg ervoor dat het toestel vrij toegankelijk is voor onderhoudswerkzaamheden.

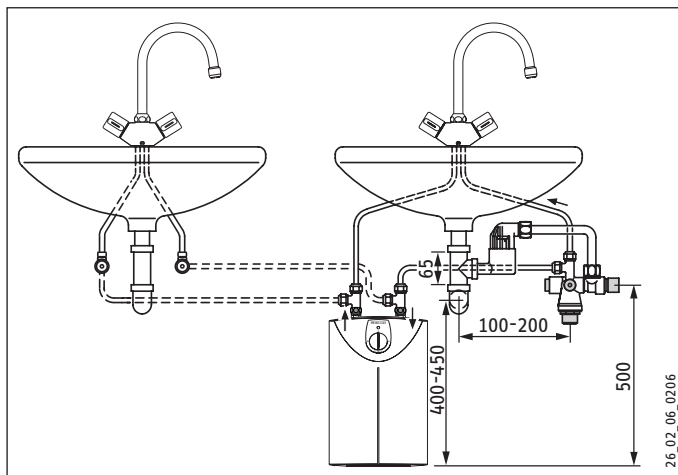
Monteer het toestel verticaal en in de buurt van het tappunt.

#### 8.1.1 SHU-onderbouwmontage met veiligheidsgroep



##### Materiële schade

Het toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage. De wateraansluitingen van het toestel zijn naar boven gericht.

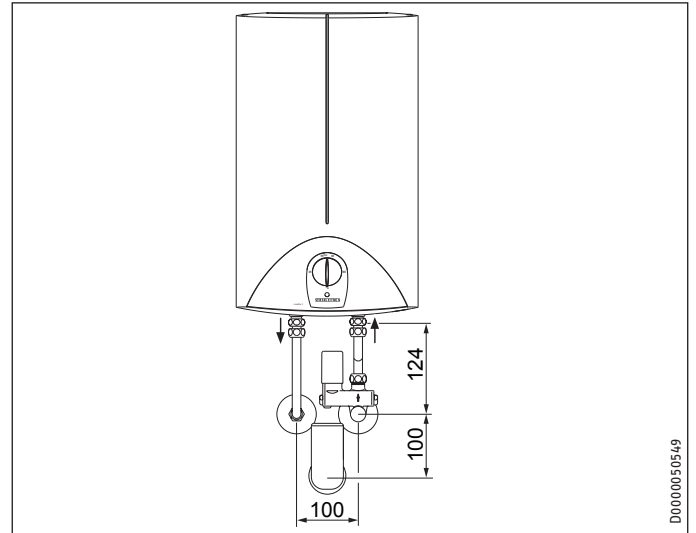


#### 8.1.2 SH-bovenbouwmontage met veiligheidsgroep



##### Materiële schade

Het toestel is alleen geschikt voor bovenbouwmontage. De wateraansluitingen van het toestel wijzen omlaag.



NEDERLANDS

### 9. Montage



##### Materiële schade

Houd bij gebruik van kunststofbuizen rekening met de extreme werkomstandigheden en storingssituaties die zich in het toestel kunnen voordoen (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Extreme werkings- en storingsomstandigheden").

- ▶ Leg bijvoorbeeld de leidingen naar de tweede kraan ter plaatse aan met 10 mm koperbuis.

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ Gebruik "T-stukken voor waterverdeling" als u twee wastafels van water wilt voorzien (zie hoofdstuk "Installatie / Toestelbeschrijving / Toebehoren").

#### 9.1 Veiligheidsgroep monteren

- ▶ Monteer de overeenkomstige veiligheidsgroep in de koudwateraanvoerleiding van het toestel.
- ▶ Houd rekening met de aanwijzingen voor de veiligheidsgroep (zie hoofdstuk "Installatie / Veiligheid / Instructies voor de veiligheidsgroep").
- ▶ Houd rekening met de info in de installatiehandleiding van de veiligheidsgroep.

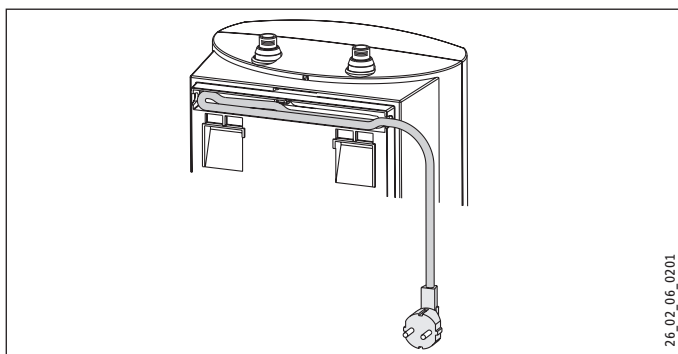
### 9.2 Montage van het toestel

- ▶ Teken de boorgaten af met de meegeleverde montagesjabloon.
- ▶ Boor de gaten en plaats de juiste pluggen.
- ▶ Bevestig de wandbevestiging met de juiste schroeven.
- ▶ Hang het toestel aan de wandbevestiging.



#### Info

U kunt de overtollige aansluitkabel in de kabelopberging plaatsen.



26\_02\_06\_0201

### 9.3 Wateraansluiting



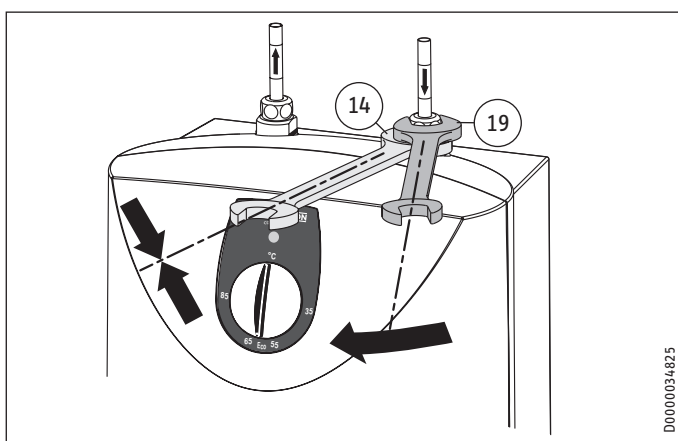
#### Materiële schade

Voer alle werkzaamheden voor wateraansluiting en installatie uit conform de voorschriften.

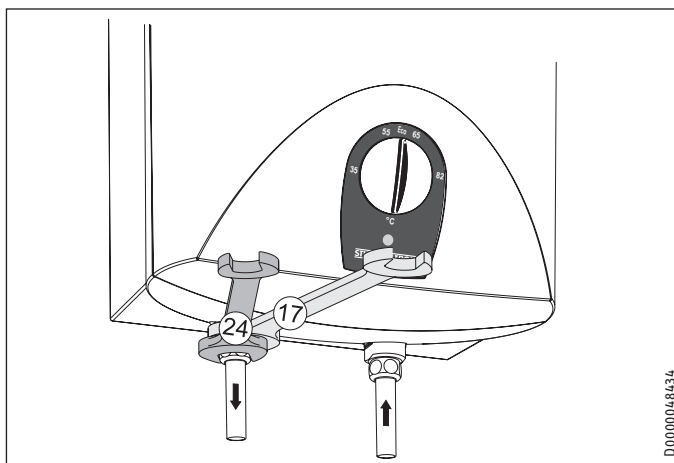


#### Materiële schade

Bij het vastdraaien van de aansluitingen moet u met een passende sleutel tegenhouden.



D0000034825



D0000048434



#### Materiële schade

Het toestel kan defect raken.

- ▶ Let erop dat de wateraansluitingen niet worden omgewisseld.
- ▶ Stel het debiet in (zie de handleiding voor de veiligheidsgroep). Let op het maximaal toegelaten debiet bij volledig geopende kraan (zie hoofdstuk: "Installatie/technische gegevens/gegevenstabel").

- ▶ Neem de maximaal toegelaten druk in acht (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Gegevenstabel").

- ▶ Stem de kleurcode van de kraan-wateraansluitingen en van het toestel op elkaar af:

- Rechts blauw = "Koudwatertoevoer"
- Links rood = "Warmwateruitloop"

- ▶ Schroef de wateraansluitingen van de kraan vast aan het toestel.



#### Info

Let op dat de waterleidingen bij het monteren niet geknikt worden. Zorg ervoor dat er tijdens de inbouw geen trekspanningen ontstaan.

### 9.4 Elektrische aansluiting



#### WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK

Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en montage uit conform de voorschriften.



#### WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK

Bij vaste aansluiting op het elektriciteitsnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het elektriciteitsnet kunnen losgekoppeld worden.



#### WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK

Zorg ervoor dat het toestel is aangesloten op de aardleiding.



### Materiële schade

De op het typeplaatje aangegeven spanning moet overeenkomen met de desbetreffende netspanning.

- ▶ Houd rekening met de specificaties op het typeplaatje.

De volgende elektrische aansluitingen zijn mogelijk:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Aansluiting op een vrij toegankelijk, geaard stopcontact met overeenkomstige stekker	X	-
Vaste aansluiting aan een contactdoos met aarding	X	X
Vaste aansluitkabel met module voor vaste aansluiting	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Aansluiting op een vrij toegankelijk, geaard stopcontact met overeenkomstige stekker	X	X	-
Vaste aansluiting aan een contactdoos met aarding	X	X	X
Vaste aansluitkabel met module voor vaste aansluiting	-	X	X

Met de module voor vaste aansluiting blijft de beschermingsgraad IP24 D bij ombouw van het toestel behouden.

## 10. Ingebruikname



### WAARSCHUWING ELEKTRISCHE SCHOK

De ingebruikname mag alleen worden uitgevoerd door een installateur die rekening houdt met de veiligheidsvoorschriften.

### 10.1 Eerste ingebruikname

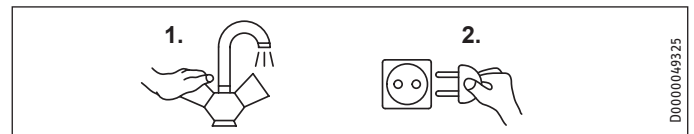


### Materiële schade

Wanneer de volgorde (eerst water, dan stroom) niet wordt nageleefd, treedt de veiligheidstemperatuurbegrenzer in werking.

Ga daarvoor als volgt te werk:

- ▶ Vervang, indien nodig, de temperatuurregelaar.
- ▶ Druk op de resetknop om de veiligheidstemperatuurbegrenzer gereed te maken voor gebruik (zie hoofdstuk "Installatie / Storingen verhelpen / Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren").



- ▶ Open de warmwaterkraan van het kraanwerk of open de eenhendel mengkraan in de stand "warm" totdat het water zonder bellen uitstroomt.
- ▶ Test de veiligheidsgroep. Bij het openzetten moet er een volle waterstraal uitlopen.
- ▶ Steek de stekker in het geaard stopcontact of zet de zekering in de huisinstallatie aan.
- ▶ Selecteer een temperatuur.
- ▶ Test of alle waterinstallaties lekdicht zijn.

#### 10.1.1 Overdracht van het toestel

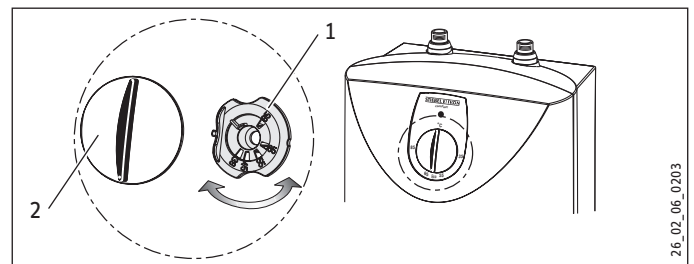
- ▶ Leg aan de gebruiker uit hoe het toestel werkt. Instrueer hem over het gebruik.
- ▶ Wijs de gebruiker op mogelijke gevaren, met name het gevaar voor brandwonden.
- ▶ Overhandig deze handleiding en, indien aanwezig, de handleidingen van het toebehoren.

### 10.2 Nieuwe ingebruikname

Zie hoofdstuk: "Installatie/ingebruikname/eerste ingebruikname".

## 11. Instellingen

### 11.1 Temperatuurbegrenzing instellen



- 1 Begrenzingsring
- 2 Temperatuurinstelknop

Met behulp van de begrenzingsring onder de temperatuurinstelknop kunt u het instelbereik van de temperatuurinstelknop tot een maximale waarde begrenzen.

- ▶ Draai de temperatuurinstelknop naar de nulstand (tot tegen de linkeraanslag op "°C").
- ▶ Trek de temperatuurinstelknop en de begrenzingsring van het toestel.
- ▶ Zet de begrenzingsring met de gewenste maximale instelling op de regelas.
- ▶ Monteer de temperatuurinstelknop in de nulstand (°C).

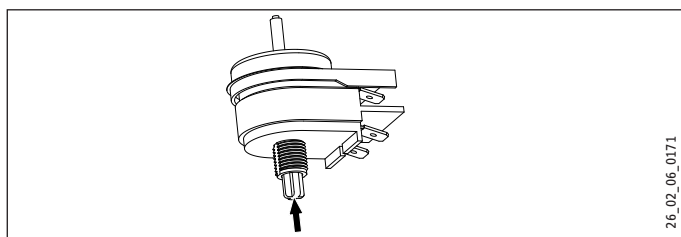
### 12. Buitendienststelling

- ▶ Schakel het toestel spanningsvrij door de stekker uit het stopcontact te trekken of door de desbetreffende zekering in de groepenkast te verwijderen of deze te deactiveren.
- ▶ Tap het toestel af (zie hoofdstuk "Installatie/onderhoud/toestel aftappen").

### 13. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen heet water.	De veiligheidstemperatuurbegrenzer heeft gewerkt.	Los de oorzaak van de storing op. Vervang, indien nodig, de temperatuurregelaar. Druk de resetknop op de veiligheidstemperatuurbegrenzer in om hem weer gereed te maken voor gebruik.
Harde kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Ontkalk het toestel.

#### 13.1 Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren



- ▶ Druk de resetknop in.

### 14. Onderhoud



**WAARSCHUWING elektrische schok**  
Voordat u aan het toestel begint te werken, moet het op alle polen spanningsvrij geschakeld worden.

- ▶ Demonteer het toestel bij onderhoudswerkzaamheden.
- ▶ Neem het aanhaalkoppel van de flensschroeven in acht (zie het hoofdstuk "Installatie / Onderhoud / Verwarmingsflens monteren").

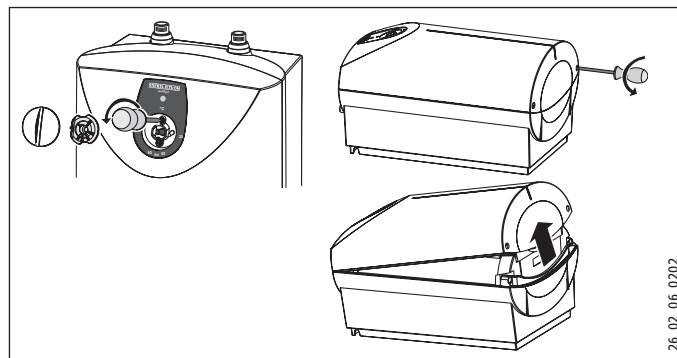
#### 14.1 Het toestel aftappen



**WAARSCHUWING verbranding**  
Tijdens het aftappen kan er heet water uit het toestel lopen.

- ▶ Tap het toestel af via de aansluitingen.

#### 14.2 Toestel openen



- ▶ Trek de temperatuurinstelknop en de begrenzingsring van het toestel.
- ▶ Draai de schroeven onder de temperatuurinstelknop uit.
- ▶ Verwijder de bovenkap door de vergrendelschroeven naar binnen te duwen, de kap naar boven te kantelen en deze dan weg te nemen.

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- ▶ Open de spanband (kantelbeveiliging).

#### 14.3 Ontkalk het toestel

- ▶ Demonteer de verwarmingsflens.
- ▶ Verwijder het gros van de kalkaanslag op het verwarmingselement door er voorzichtig op te kloppen.
- ▶ Dompel het verwarmingselement tot aan de flensplaat in ontkalkingsvloeistof.

#### 14.4 Aardleiding controleren

- ▶ Controleer de aardleiding (conform het AREI / Algemeen Reglement voor elektrische installaties) bij een wateraansluitstomp en bij het aardleidingcontact van de aansluitkabel.

#### 14.5 Aansluitkabel vervangen

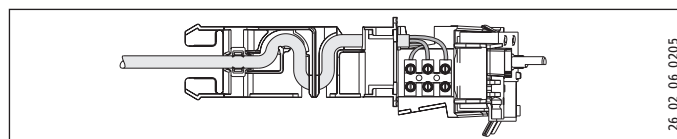
Alleen een gekwalificeerde installateur mag de aansluitkabel door een originele aansluitkabel vervangen. Als alternatief kunt u de volgende elektrische leidingen gebruiken:

##### 2 kW-toestel

- H05VV-F3x1,0

##### 3,3 kW-toestel

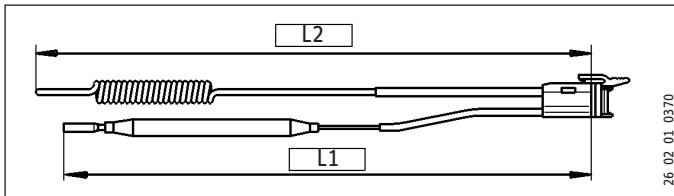
- H05VV-F3x1,5



- ▶ Plaats de aansluitkabel in de geleiding.

### 14.6 Plaats de temperatuursensor in de schermbuis

- ▶ Steek bij vervanging van de temperatuurregelaar en veiligheidstemperatuurbegrenzer de temperatuursensor in de schermpijp.



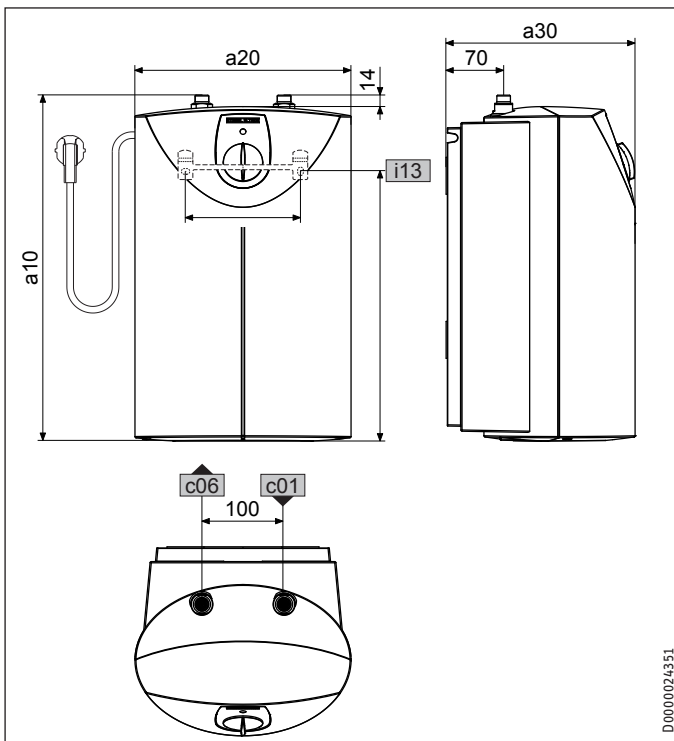
- L1 Thermostaat
- L2 Veiligheidstemperatuurbegrenzer

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3,3 kW	320	200

## 15. Technische gegevens

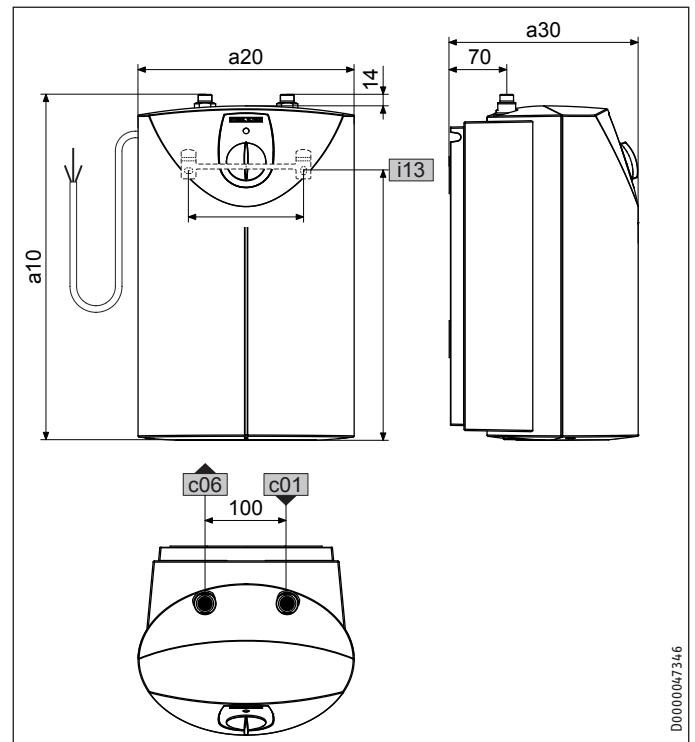
### 15.1 Afmetingen en aansluitingen

#### SHU 10 SLi



			SHU 10 SLi	
a10	Toestel	Hoogte	mm	503
a20	Toestel	Breedte	mm	295
a30	Toestel	Diepte	mm	275
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 3/8 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad		G 3/8 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	363
		Gatafstand horizontaal	mm	200

#### SHU 10 SL GB

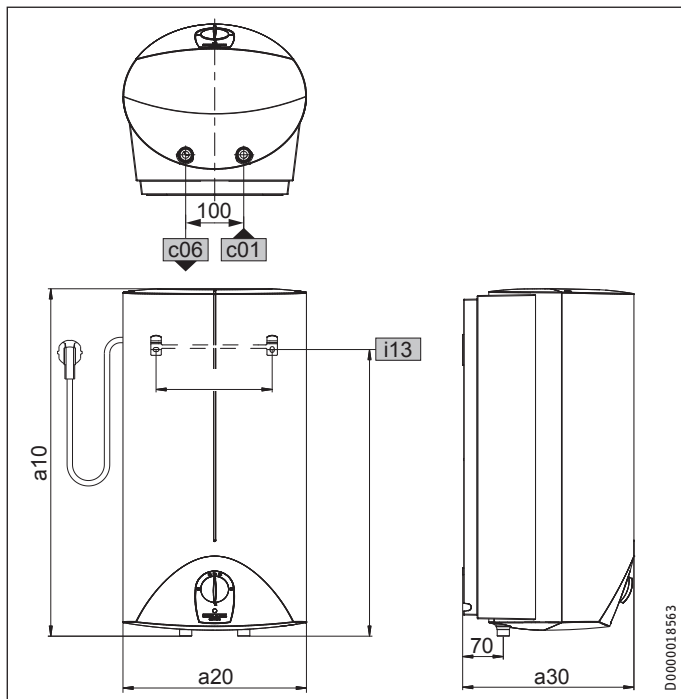


			SHU 10 SL GB	
a10	Toestel	Hoogte	mm	503
a20	Toestel	Breedte	mm	295
a30	Toestel	Diepte	mm	275
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 3/8 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad		G 3/8 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	363
		Gatafstand horizontaal	mm	200

# INSTALLATIE

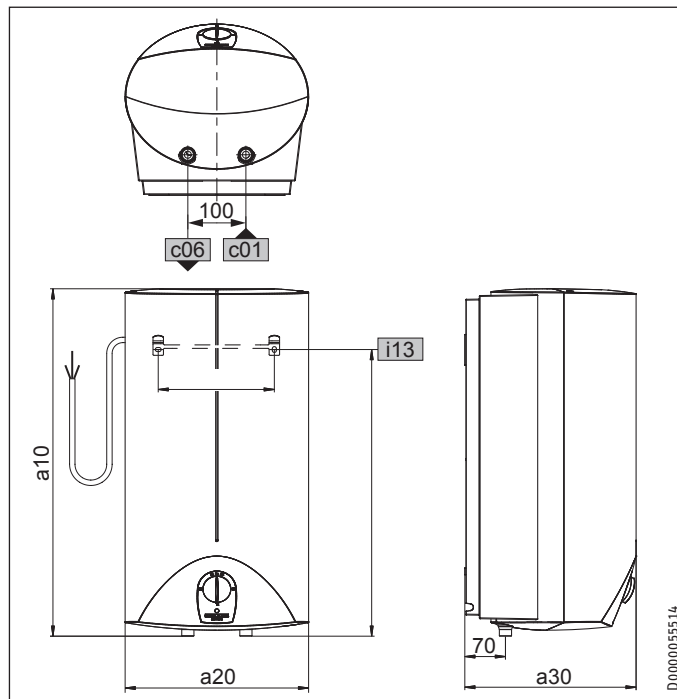
## Technische gegevens

### SH 10 SLi | SH 15 SLi



				SH 10 SLi	SH 15 SLi
a10	Toestel	Hoogte	mm	503	601
a20	Toestel	Breedte	mm	295	316
a30	Toestel	Diepte	mm	275	295
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	387	495
		Gatafstand horizontaal	mm	200	200

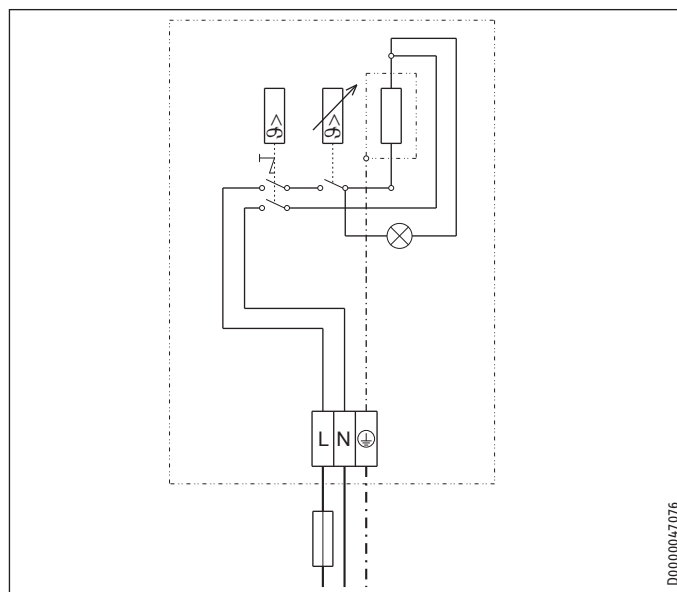
### SH 15 SL GB 3,3 kW



				SH 15 SL GB 3,3 kW
a10	Toestel	Hoogte	mm	601
a20	Toestel	Breedte	mm	316
a30	Toestel	Diepte	mm	295
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad		G 1/2 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad		G 1/2 A
i13	Wandbevestiging	Hoogte	mm	495
		Gatafstand horizontaal	mm	200

## 15.2 Schakelschema

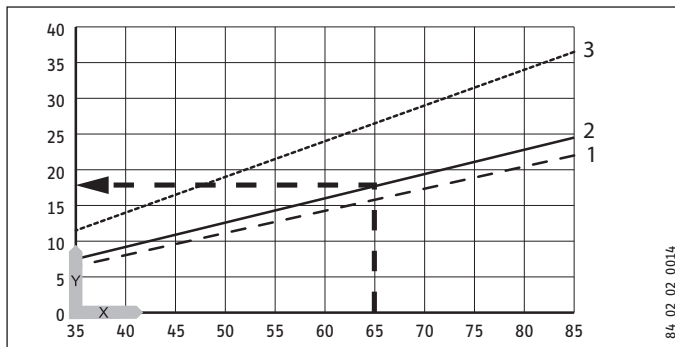
1/N/PE ~ 220 - 240 V AC





### 15.3 Verwarmingsgrafiek

De duur van de opwarming is afhankelijk van de kalkafzetting en van de restwarmte. De opwarmtijd voor koud water met een toevoertemperatuur van 10 °C en bij een maximale temperatuurinstelling staat in de grafiek.



x Temperatuur in °C

y Duur in min

1 3,3 kW 15 l-toestel

2 2 kW 10 l -toestel

3 2 kW 15 l-toestel

Voorbeeld 10 l-toestel:

Temperatuurinstelling = 65 °C

Opwarmtijd = ca. 18 minuten

### 15.4 Plaatselijke vergunningen en certificaten

De keurmerken zijn vermeld op het typeplaatje.

### 15.5 Extreme werkomstandigheden en omstandigheden in geval van storing

In geval van een storing kan in de installatie kortstondig een temperatuur van maximaal 105 °C optreden.

### 15.6 Gegevens over het energieverbruik

De productgegevens voldoen aan de EU-verordeningen betreffende de richtlijn voor milieuvriendelijke vormgeving van energiegerelateerde producten (ErP).

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
		229473	229474	229476	229478	229480
Fabrikant		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Lastprofiel		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Energie-efficiëntieklasse		A	A	A	A	A
Energierendement	%	36	36	37	37	37
Dagelijks stroomverbruik	kWh	2,371	2,371	2,318	2,314	2,314
Jaarlijks stroomverbruik	kWh	507	507	498	497	497
Temperatuurinstelling af fabriek	°C	55	55	55	55	55
Geluidsniveau	dB(A)	15	15	15	15	15

# INSTALLATIE

## Technische gegevens

### 15.7 Gegevenstabel

		SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3,3 kW		
		229473			229474			229476			229478			229480		
<b>Hydraulische gegevens</b>																
Nominale inhoud	l	10			10			10			15			15		
Mengwatervolume 40 °C	l	19			19			19			28			28		
<b>Elektrische gegevens</b>																
Nominale spanning	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Nominaal vermogen	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Nominale stroom	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Zekering	A	10			10			10			10			16		
Fasen		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequentie	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
<b>Werkingsgebied</b>																
Temperatuurinstelbereik	°C	ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82		
Max. toegelaten druk	MPa	0,7			0,7			0,7			0,7			0,7		
Max. debiet	l/min	10			10			10			12			12		
<b>Energiegegevens</b>																
Energieverbruik in stand-by/24 uur bij 65 °C	kWh	0,36			0,36			0,34			0,4			0,4		
Energie-efficiëntieklasse		A			A			A			A			A		
<b>Uitvoeringen</b>																
Beschermingsgraad (IP)		IP 24 D			IP 24 D			IP 24 D			IP24			IP 24 D		
Montagetype		onderbouw			onderbouw			Bovenbouw			Bovenbouw			Bovenbouw		
Uitvoering		gesloten			gesloten			gesloten			gesloten			gesloten		
Materiaal binnenreservoir		Koper			Koper			Koper			Koper			Koper		
Materiaal isolatie		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
Materiaal behuizing		PS			PS			PS			PS			PS		
Kleur		wit			wit			wit			wit			wit		
<b>Aansluitingen</b>																
Elektrische aansluiting		Randaardestekker type F			Kabel			Randaardestekker type F			Randaardestekker type F			Kabel		
Wateraansluiting		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
<b>Afmetingen</b>																
Diepte	mm	275			275			275			295			295		
Hoogte	mm	503			503			503			601			601		
Breedte	mm	295			295			295			316			316		
<b>Gewichten</b>																
Gewicht	kg	7,6			7,6			8,0			10,5			10,5		

## Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

## Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

**WSKAZÓWKI SPECJALNE**

**OBSŁUGA**

**1. Wskazówki ogólne** \_\_\_\_\_ **52**

1.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa \_\_\_\_\_ 52

1.2 Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji \_\_\_\_\_ 52

1.3 Jednostki miar \_\_\_\_\_ 52

**2. Bezpieczeństwo** \_\_\_\_\_ **52**

2.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem \_\_\_\_\_ 52

2.2 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa \_\_\_\_\_ 53

2.3 Znak kontroli \_\_\_\_\_ 53

**3. Opis urządzenia** \_\_\_\_\_ **53**

3.1 Obsługa \_\_\_\_\_ 53

**4. Czyszczenie i konserwacja** \_\_\_\_\_ **53**

**5. Usuwanie problemów** \_\_\_\_\_ **54**

**INSTALACJA**

**6. Bezpieczeństwo** \_\_\_\_\_ **54**

6.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa \_\_\_\_\_ 54

6.2 Przepisy, normy i wymogi \_\_\_\_\_ 54

6.3 Wskazówki dotyczące grupy zabezpieczającej \_\_\_\_\_ 54

**7. Opis urządzenia** \_\_\_\_\_ **54**

7.1 Zakres dostawy \_\_\_\_\_ 54

7.2 Osprzęt \_\_\_\_\_ 54

**8. Przygotowania** \_\_\_\_\_ **55**

8.1 Miejsce montażu \_\_\_\_\_ 55

**9. Montaż** \_\_\_\_\_ **55**

9.1 Montaż grupy bezpieczeństwa \_\_\_\_\_ 55

9.2 Montaż urządzenia \_\_\_\_\_ 56

9.3 Przyłącze wody \_\_\_\_\_ 56

9.4 Podłączenie elektryczne \_\_\_\_\_ 56

**10. Uruchomienie** \_\_\_\_\_ **57**

10.1 Pierwsze uruchomienie \_\_\_\_\_ 57

10.2 Ponowne uruchomienie \_\_\_\_\_ 57

**11. Nastawy** \_\_\_\_\_ **57**

11.1 Ustawianie ograniczenia temperatury \_\_\_\_\_ 57

**12. Wyłączenie z eksploatacji** \_\_\_\_\_ **57**

**13. Usuwanie usterek** \_\_\_\_\_ **58**

13.1 Uaktywnianie ogranicznika temperatury bezpieczeństwa \_\_\_\_\_ 58

**14. Konserwacja** \_\_\_\_\_ **58**

14.1 Opróżnianie urządzenia \_\_\_\_\_ 58

14.2 Otwieranie urządzenia \_\_\_\_\_ 58

14.3 Odwapnianie urządzenia \_\_\_\_\_ 58

14.4 Kontrola przewodu ochronnego \_\_\_\_\_ 58

14.5 Wymiana kabla przyłączeniowego \_\_\_\_\_ 58

14.6 Ustawianie czujnika temperatury w rurce ochronnej \_\_\_\_\_ 58

**15. Danych technicznych** \_\_\_\_\_ **59**

15.1 Wymiary i przyłącza \_\_\_\_\_ 59

15.2 Schemat połączeń elektrycznych \_\_\_\_\_ 61

15.3 Wykres podgrzewania \_\_\_\_\_ 61

15.4 Krajowe dopuszczenia i certyfikaty \_\_\_\_\_ 61

15.5 Graniczne warunki robocze i awaryjne \_\_\_\_\_ 61

15.6 Dane dotyczące zużycia energii \_\_\_\_\_ 61

15.7 Tabela danych \_\_\_\_\_ 62

**GWARANCJA**

**OCHRONA ŚRODOWISKA NATURALNEGO I RECYCLING**

**WSKAZÓWKI SPECJALNE**

- Dzieci w wieku powyżej 8 lat, osoby o obniżonej sprawności ruchowej, sensorycznej lub umysłowej, lub też osoby bez doświadczenia i odpowiedniej wiedzy mogą obsługiwać urządzenie pod nadzorem lub samodzielnie o ile zostały poinformowane o zasadach bezpiecznego użytkowania urządzenia i rozumieją ewentualne zagrożenia. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy. Czyszczenia oraz konserwacji ze strony użytkownika nie wolno powierzać dzieciom bez nadzoru.
- W przypadku stałego podłączenia do sieci elektrycznej za pomocą puszkii przyłączeniowej należy zapewnić możliwość odłączania urządzenia od sieci elektrycznej za pomocą wielobiegunowego wyłącznika z rozwarciem styków wynoszącym przynajmniej 3 mm.
- Czynności związane z wymianą przewodu przyłączeniowego, np. w razie uszkodzenia, mogą być wykonywane wyłącznie przez specjalistę posiadającego uprawnienia wydane przez producenta, przy użyciu oryginalnej części zamiennej.
- Zamocować urządzenie w sposób opisany w rozdziale „Instalacja / Montaż”.
- Nie wolno przekraczać maksymalnego dopuszczalnego ciśnienia (patrz rozdział „Instalacja / Dane techniczne / Tabela danych”).
- Urządzenie opróżniać w sposób opisany w rozdziale „Instalacja / Konserwacja / Opróżnianie urządzenia”.
- Urządzenie znajduje się pod ciśnieniem. Podczas nagrzewania z zaworu bezpieczeństwa może kapać woda.

- Zainstalować zawór bezpieczeństwa w przewodzie doprowadzającym zimną wodę.
- Należy regularnie uruchamiać zawór bezpieczeństwa, aby zapobiec jego zablokowaniu np. przez osadzający się kamień.
- Należy zastosować przewód odpływowy o średnicy, która pozwoli na swobodny odpływ wody przy całkowicie otwartym zaworze bezpieczeństwa.
- Zamontować przewód odpływowy zaworu bezpieczeństwa przy zachowaniu stałego spadku, w pomieszczeniu wolnym od mrozu.
- Odpływ zaworu bezpieczeństwa musi pozostać otwarty do atmosfery.

## OBSŁUGA

### 1. Wskazówki ogólne

Rozdziały „Wskazówki specjalne” i „Obsługa” są przeznaczone dla użytkowników urządzenia i wyspecjalizowanych instalatorów.

Rozdział „Instalacja” przeznaczony jest dla wyspecjalizowanego instalatora.



#### Wskazówka

Przed przystąpieniem do użytkowania należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją i zachować ją do późniejszego wykorzystania.

W przypadku przekazania produktu innemu użytkownikowi należy załączyć niniejszą instrukcję.

#### 1.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

##### 1.1.1 Struktura wskazówek dotyczących bezpieczeństwa



**HASŁO OSTRZEGAWCZE – rodzaj zagrożenia**  
**W tym miejscu określone są potencjalne skutki nieprze-  
 strzeżenia wskazówki dotyczącej bezpieczeństwa.**  
 ► W tym miejscu są określone środki zapobiegające  
 zagrożeniu.

##### 1.1.2 Symbole i rodzaje zagrożenia

Symbol	Rodzaj zagrożenia
	Obrażenia ciała
	Porażenie prądem elektrycznym
	Poparzenie (Poparzenie)

##### 1.1.3 Hasła ostrzegawcze

HASŁO OSTRZEGAWCZE	Znaczenie
ZAGROŻENIE	Wskazówki, których nieprzestrzeżenie prowadzi do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.
OSTRZEŻENIE	Wskazówki, których nieprzestrzeżenie może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.
OSTROŻNIE	Wskazówki, których nieprzestrzeżenie może prowadzić do średnich lub lekkich obrażeń ciała.

### 1.2 Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji



#### Wskazówka

Wskazówki ogólne są oznaczone symbolem umieszczonym obok.

► Należy dokładnie zapoznać się z treścią wskazówek.

Symbol	Znaczenie
	Szkody materialne (uszkodzenia urządzenia, szkody wtórne, szkody dla środowiska naturalnego)
	Utylizacja urządzenia

► Ten symbol informuje o konieczności wykonania jakiejś czynności. Wymagane czynności opisane są krok po kroku.

##### 1.3 Jednostki miar



#### Wskazówka

Jeśli nie określono innych jednostek, wszystkie wymiary podane są w milimetrach.

## 2. Bezpieczeństwo

### 2.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie ciśnieniowe przeznaczone jest do podgrzewania wody użytkowej. Urządzenie można wykorzystywać do zasilania jednego lub kilku punktów poboru wody.

Urządzenie przeznaczone jest do użytku w budownictwie mieszkaniowym. Może być bezpiecznie użytkowane przez nieprzeszkolone osoby. Urządzenie może być użytkowane również poza budownictwem mieszkaniowym, np. w budynkach gospodarczych i przemysłowych, pod warunkiem użytkowania zgodnego z przeznaczeniem.

Inne lub wykraczające poza obowiązujące ustalenia użytkowanie traktowane jest jako niezgodne z przeznaczeniem. Do użytkowania zgodnego z przeznaczeniem należy również przestrzeganie niniejszej instrukcji obsługi oraz instrukcji obsługi użytego osprzętu.

## 2.2 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



**OSTRZEŻENIE - poparzenie**  
Podczas pracy temperatura armatury może osiągnąć wartość powyżej 60 °C.  
W przypadku temperatur na wyjściu > 43 °C istnieje niebezpieczeństwo poparzenia.



**OSTRZEŻENIE - obrażenia ciała**  
Pokrętko regulacji temperatury może być zdejmowane tylko przez specjalistę.



**OSTRZEŻENIE - obrażenia ciała**  
Dzieci w wieku powyżej 8 lat, osoby o obniżonej sprawności ruchowej, sensorycznej lub umysłowej, lub też osoby bez doświadczenia i odpowiedniej wiedzy mogą obsługiwać urządzenie pod nadzorem lub samodzielnie, o ile zostały poinstruowane o zasadach bezpiecznego użytkowania urządzenia i rozumieją ewentualne zagrożenia. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy. Czyszczenia oraz konserwacji ze strony użytkownika nie wolno powierzać dzieciom bez nadzoru.

Jeżeli urządzenie będzie obsługiwane przez dzieci lub osoby z ograniczonymi zdolnościami ruchowymi, sensorycznymi lub umysłowymi zaleca się zastosowanie funkcji stałego ograniczenia temperatury. Ogranicznik może nastawić specjalista.



**Szkody materialne**  
Jeśli przewód odpływowy zaworu bezpieczeństwa zostanie zamknięty, nadmiar wody może doprowadzić do wystąpienia szkód wodnych.  
► Nie zamykać przewodu odpływowego.



**Szkody materialne**  
Obowiązkiem użytkownika jest zabezpieczenie urządzenia i armatury przed zamrożeniem.

## 2.3 Znak kontroli

Patrz tabliczka znamionowa na urządzeniu.

## 3. Opis urządzenia

Urządzenie utrzymuje przez cały czas nastawioną temperaturę zgromadzonej w nim wody. Urządzenie włącza się automatycznie, gdy temperatura wody w urządzeniu spadnie poniżej nastawionej wartości.

W zależności od pory roku, przy różnych temperaturach zimnej wody osiągnane są różne maksymalne ilości wody zmieszanej i wody na wyjściu.



**Wskazówka**  
Specjalista może ograniczyć temperaturę w urządzeniu (patrz „Instalacja / Nastawy / Nastawianie ograniczenia temperatury”).

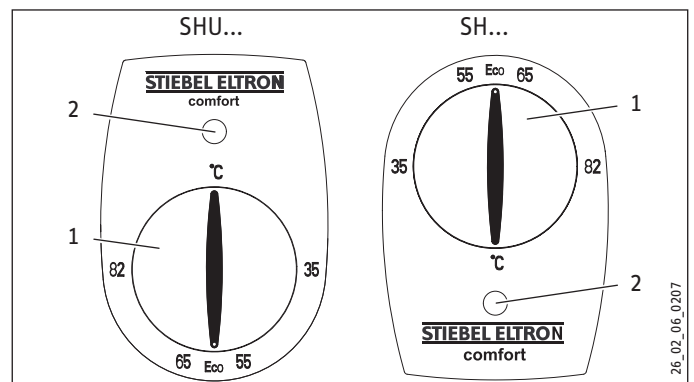


### Wskazówka

Urządzenie znajduje się pod ciśnieniem instalacji wodnej. Podczas nagrzewania objętość wody zwiększa się. Nadmiar wody wypływa wówczas kroplami przez zawór bezpieczeństwa. Jest to konieczne i normalne zjawisko.

## 3.1 Obsługa

Żadaną temperaturę ciepłej wody użytkowej na wyjściu można regulować bezstopniowo pokrętkiem regulacji temperatury. Podczas podgrzewania świeci się wskaźnik podgrzewania.



- 1 Pokrętko regulacji temperatury
- 2 Wskaźnik podgrzewania

W zależności od instalacji temperatury mogą różnić się od wartości zadanej.

°C = zimna. W tym położeniu urządzenie jest chronione przed mrozem. Armatura oraz instalacja wodna nie są chronione.

Eco = zalecane ustawienie energooszczędne (ok. 60°C), nieznaczne osadzanie się kamienia kotłowego

82 = maksymalna nastawiana temperatura

## 4. Czyszczenie i konserwacja

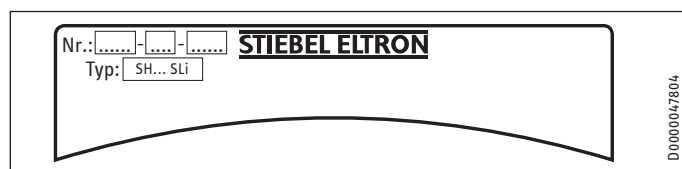
- Nie wolno używać szorujących, ani rozpuszczających środków czyszczących. Do konserwacji i czyszczenia urządzenia wystarczy wilgotna ściereczka.
- Należy regularnie sprawdzać stan armatur. Osad z wylotu armatur należy usuwać przy użyciu dostępnych w handlu środków do odkamieniania.
- W regularnych odstępach czasu zlecać specjalistę kontrolę działania grupy zabezpieczającej.

Prawie każdy rodzaj wody powoduje w wysokiej temperaturze powstawanie kamienia. Osadza się on w urządzeniu i ma wpływ na działanie oraz żywotność urządzenia. W związku z tym w razie potrzeby należy przeprowadzić odkamienianie grzałek. Specjalista znający jakość wody w miejscu montażu urządzenia poinformuje o terminie przeprowadzenia odwapniania.

### 5. Usuwanie problemów

Usterka	Przyczyna	Usuwanie
Urządzenie nie dostarcza ciepłej wody.	Pokrętko regulacji temperatury jest ustawione w położeniu „°C”.	Włączyć urządzenie, obracając pokrętko do regulacji temperatury.
Można pobierać jedynie niewielkie ilości wody.	Do urządzenia nie jest doprowadzone napięcie.	Sprawdzić wtyczki / bezpieczniki w instalacji domowej.
Silne bulgotanie w urządzeniu.	Regulator strumienia w armaturze jest pokryty kamieniem.	Odwapnić / wymienić regulator strumienia na nowy.
Po podgrzaniu wody wycieka kroplami z zaworu bezpieczeństwa grupy zabezpieczającej.	Zawór bezpieczeństwa jest pokryty kamieniem lub zabrudzony.	Złocić specjalistycznie odwapnienie urządzenia. Wyłączyć urządzenie. Odłączyć urządzenie od instalacji wodnej i elektrycznej. Złocić specjalistycznie kontrolę zaworu bezpieczeństwa.

Jeśli nie można usunąć przyczyny usterki, należy wezwać wyspecjalizowanego instalatora. W celu usprawnienia i przyspieszenia pomocy należy podać numer urządzenia z tabliczki znamionowej (000000-0000-000000).



# INSTALACJA

### 6. Bezpieczeństwo

Instalacja, uruchomienie, jak również konserwacja i naprawa urządzenia mogą być wykonane wyłącznie przez wyspecjalizowanego instalatora.

#### 6.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Producent zapewnia prawidłowe działanie i bezpieczeństwo eksploatacji tylko w przypadku stosowania oryginalnego osprzętu, przeznaczonego do tego urządzenia, oraz oryginalnych części zamiennych.

#### 6.2 Przepisy, normy i wymagania



#### Wskazówka

Należy przestrzegać krajowych i lokalnych przepisów oraz wymogów.

### 6.3 Wskazówki dotyczące grupy zabezpieczającej



#### Szkody materialne

Nadciśnienie robocze nie może zostać przekroczone.



#### Szkody materialne

Przewód odpływowy grupy zabezpieczającej musi zostać ułożony ze spadkiem i musi być otwarty do atmosfery.



#### Szkody materialne

Konieczna jest regularna konserwacja i uruchamianie urządzenia zabezpieczającego (patrz instrukcja instalacji grupy bezpieczeństwa).

### 7. Opis urządzenia

Służy do podgrzewania zimnej wody i zasilania jednego lub kilku punktów poboru.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: Urządzenie ciśnieniowe jest przeznaczone wyłącznie do montażu poniżej punktu poboru wody.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW: Urządzenie ciśnieniowe jest przeznaczone wyłącznie do montażu powyżej punktu poboru wody.

Urządzenie może być instalowane wyłącznie z armaturami ciśnieniowymi i w połączeniu z grupą zabezpieczającą (patrz rozdział „Instalacja / Opis urządzenia / Osprzęt”).

#### 7.1 Zakres dostawy

Z urządzeniem dostarczane są:

- Uchwyt ścienny
- Szablon montażowy

#### 7.2 Osprzęt

Dla ciśnieniowego trybu pracy dostępny jest następujący osprzęt:

##### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Grupa zabezpieczająca SVMT
- Rozdzielacz wody (trójnik)
- Armatura czujnikowa WEH

##### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- Grupa zabezpieczająca KV 40 / KV 307
- Natynkowa grupa zabezpieczająca SRT 2
- Zestaw do podłączenia na stałe urządzeń 15 l



### 8. Przygotowania

#### Instalacja wodna

Grupa zabezpieczająca jest konieczna.

#### Armatury

Można instalować wyłącznie armatury ciśnieniowe w połączeniu z grupą zabezpieczającą.

#### 8.1 Miejsce montażu

**! Szkody materialne**  
Urządzenie wolno instalować wyłącznie w pomieszczeniu, w którym nie istnieje ryzyko zamarznięcia.

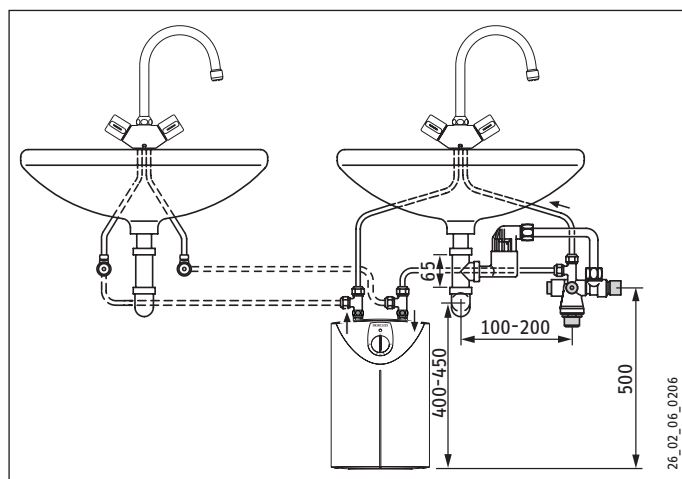
**! Szkody materialne**  
Zamontować urządzenie na ścianie. Ściana musi posiadać odpowiednią nośność.

**Wskazówka**  
Zwrócić uwagę na to, aby urządzenie było dostępne do prac konserwacyjnych.

Urządzenie należy zamontować pionowo, w pobliżu punktu poboru wody.

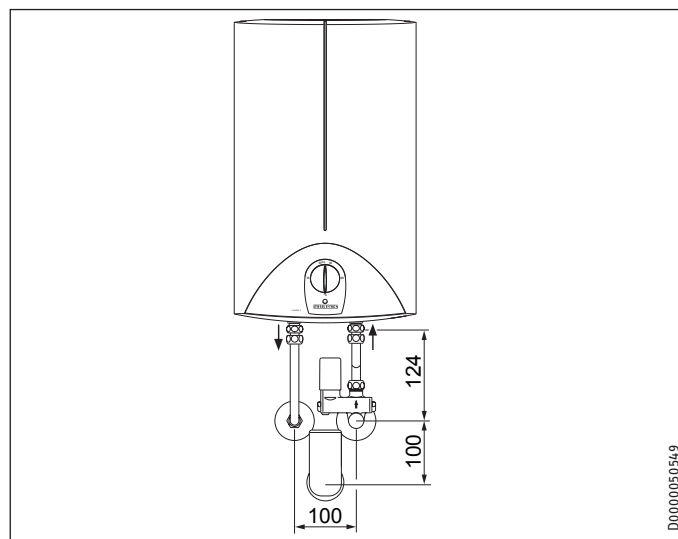
#### 8.1.1 Montaż poniżej punktu poboru SHU z grupą zabezpieczającą

**! Szkody materialne**  
Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do montażu poniżej punktu poboru wody. Przyłącza wody urządzenia skierowane są w górę.



#### 8.1.2 Montaż powyżej punktu poboru SH z grupą zabezpieczającą

**! Szkody materialne**  
Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do montażu powyżej punktu poboru. Przyłącza wody urządzenia skierowane są w dół.



### 9. Montaż

**! Szkody materialne**  
W przypadku zastosowania systemów rur z tworzywa sztucznego należy przestrzegać granicznych warunków roboczych i awaryjnych, które mogą występować w urządzeniu (patrz rozdział „Instalacja / Dane techniczne / Graniczne warunki robocze i awaryjne”).

- ▶ Połączenia z drugą armaturą poprowadzić we własnym zakresie, na przykład rurką miedzianą 10 mm.

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ Aby zaopatrzyć w wodę dwie umywalki, zastosować rozdzielacz wody (trójnik) (patrz rozdział „Instalacja / Opis urządzenia / Osprzęt”).

#### 9.1 Montaż grupy bezpieczeństwa

- ▶ W przewodzie zasilającym urządzenie zimną wodą zamontować odpowiednią grupę zabezpieczającą.
- ▶ Przestrzegać wskazówek dotyczących grupy zabezpieczającej (patrz rozdział „Instalacja / Bezpieczeństwo / Wskazówki dotyczące grupy zabezpieczającej”).
- ▶ Przestrzegać wskazówek zawartych w instrukcji instalacji grupy bezpieczeństwa.

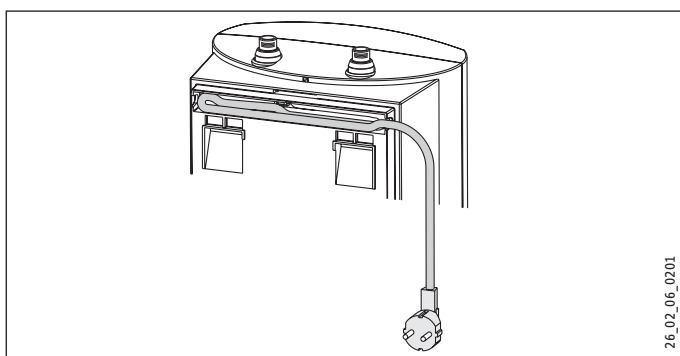
### 9.2 Montaż urządzenia

- ▶ Za pomocą dołączonego szablonu montażowego zaznaczyć otwory do wywiercenia.
- ▶ Wywiercić otwory i włożyć w nie odpowiednie kołki.
- ▶ Zamocować uchwyt ścienny odpowiednimi wkrętami.
- ▶ Zawiesić urządzenie na uchwycie ściennym.



#### Wskazówka

Nadwyżkę kabla przyłączeniowego można umieścić w schowku kabla.



26\_02\_06\_0201

### 9.3 Przyłącze wody



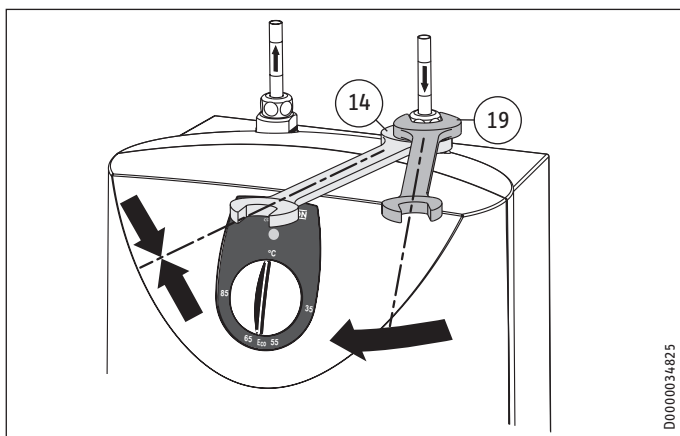
#### Szkody materialne

Wszystkie prace w zakresie podłączania wody i prace instalacyjne należy wykonywać zgodnie z przepisami.

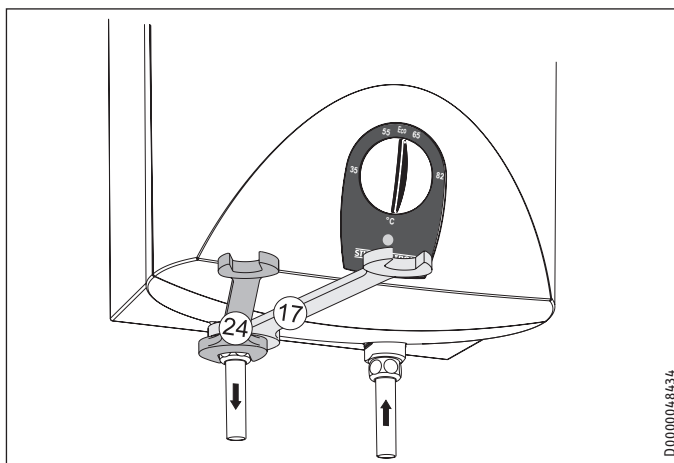


#### Szkody materialne

Podczas dokręcania połączeń śrubowych konieczne jest użycie odpowiedniego klucza do śrub w celu przytrzymania.



D0000034825



D0000046434



#### Szkody materialne

Urządzenie może utracić zdolność działania.

- ▶ Nie zamienić miejscami przyłączy wody.
- ▶ Ustawić natężenie przepływu (patrz instrukcja grupy zabezpieczającej). Zwrócić uwagę na maksymalny dopuszczalny strumień przepływu przy całkowicie otwartej armaturze (patrz rozdział „Instalacja / Dane techniczne / Tabela danych”).

- ▶ Nie wolno przekraczać maksymalnego dopuszczalnego ciśnienia (patrz rozdział „Instalacja / Dane techniczne / Tabela danych”).
- ▶ Przyporządkować kolorowe oznaczenia przyłączy wody na armaturze i urządzeniu:
  - Prawe niebieskie = „Zimna woda zasilanie”
  - Lewe czerwone = „Ciepła woda wyjście”
- ▶ Przykręcić przyłącza wody armatury do urządzenia.



#### Wskazówka

Uważać, aby podczas montażu nie zagiąć przyłączy wody. Unikać naprężeń rozciągających podczas montażu.

### 9.4 Podłączenie elektryczne



#### OSTRZEŻENIE - PORAŻENIE PRĄDEM ELEKTRYCZNYM

Wszystkie elektryczne prace przyłączeniowe i instalacyjne należy wykonywać zgodnie z przepisami.



#### OSTRZEŻENIE - PORAŻENIE PRĄDEM ELEKTRYCZNYM

W przypadku stałego podłączenia do sieci elektrycznej za pomocą puski przyłączeniowej należy zapewnić możliwość odłączania urządzenia od sieci elektrycznej za pomocą wielobiegowego wyłącznika z rozwarciem styków wynoszącym przynajmniej 3 mm.



#### OSTRZEŻENIE - PORAŻENIE PRĄDEM ELEKTRYCZNYM

Zwrócić uwagę, aby urządzenie zostało podłączone do przewodu ochronnego.



#### Szkody materialne

- ▶ Napięcie podane na tabliczce znamionowej musi być zgodne z napięciem sieciowym.
- ▶ Zwrócić uwagę na treść tabliczki znamionowej.



# INSTALACJA

## Uruchomienie

Dopuszczalne są następujące możliwości podłączenia do instalacji elektrycznej:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Podłączenie za pomocą przewodu dostarczonego z wtyczką, do łatwo dostępnego gniazdka z zestykiem ochronnym	X	-
Podłączenie na stałe w puszcze instalacyjnej z przewodem ochronnym	X	X
Podłączony za pomocą zestawu do podłączenia na stałe przewód przyłączeniowy.	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Podłączenie za pomocą przewodu dostarczonego z wtyczką, do łatwo dostępnego gniazdka z zestykiem ochronnym	X	X	-
Podłączenie na stałe w puszcze instalacyjnej z przewodem ochronnym	X	X	X
Podłączony za pomocą zestawu do podłączenia na stałe przewód przyłączeniowy.	-	X	X

Dzięki zestawowi do podłączenia na stałe przy przezbrojeniu urządzenia zachowany zostaje stopień ochrony IP 24 D.

## 10. Uruchomienie



**OSTRZEŻENIE - PORAŻENIE PRĄDEM ELEKTRYCZNYM**  
Uruchomienie może zostać przeprowadzone wyłącznie przez specjalistę w sposób zgodny z przepisami bezpieczeństwa.

### 10.1 Pierwsze uruchomienie

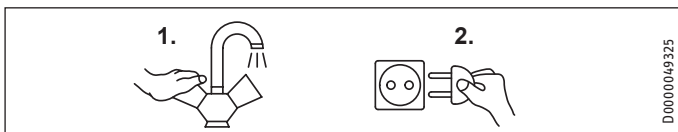


#### Szkody materialne

Jeśli kolejność (najpierw woda, później prąd) nie została zachowana, zadziała ogranicznik temperatury bezpieczeństwa.

W takiej sytuacji należy wykonać następujące czynności:

- ▶ W razie potrzeby wymienić regulator temperatury.
- ▶ Przywrócić ustawienie wyjściowe ogranicznika temperatury bezpieczeństwa, naciskając przycisk resetowania (patrz rozdział „Instalacja / Usuwanie usterek / Uaktywnianie ogranicznika temperatury bezpieczeństwa”).



- ▶ Otworzyć zawór ciepłej wody na armaturze lub ustawić uchwyt baterii jednouchwytowej w położeniu „ciepła woda” i odczekać, aż zacznie wypływać woda pozbawiona pęcherzyków.
- ▶ Sprawdzić grupę bezpieczeństwa. Podczas napowietrzania musi wypływać pełen strumień wody.
- ▶ Podłączyć wtyczkę do gniazdka z zestykiem ochronnym lub włączyć bezpiecznik w instalacji domowej.
- ▶ Nastawić temperaturę.
- ▶ Sprawdzić szczelność wszystkich instalacji wody.

#### 10.1.1 Przekazanie urządzenia

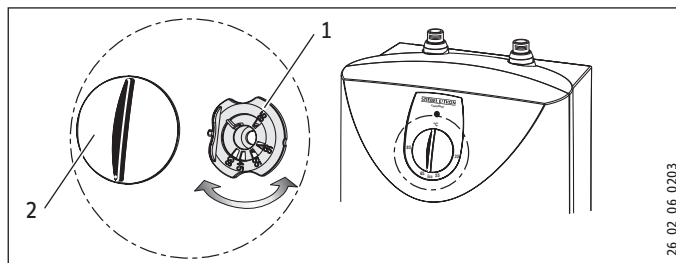
- ▶ Wyjaśnić użytkownikowi przeznaczenie urządzenia. Zapoznać go z ich użytkowaniem.
- ▶ Poinformować użytkownika o potencjalnych zagrożeniach, zwłaszcza o niebezpieczeństwie poparzenia.
- ▶ Przekazać niniejszą instrukcję i ewentualne instrukcje do wyposażenia dodatkowego.

### 10.2 Ponowne uruchomienie

Patrz rozdział „Instalacja / Uruchomienie / Pierwsze uruchomienie”.

## 11. Nastawy

### 11.1 Ustawianie ograniczenia temperatury



- 1 Pierścień ograniczający
- 2 Pokrętko regulacji temperatury

Pierścień ograniczający pod pokrętkiem regulacji temperatury pozwala na ograniczenie zakresu nastaw pokrętko regulacji temperatury, do temperatury żądanej.

- ▶ Obrócić pokrętko regulacji temperatury w położenie zerowe (do oporu w lewo w położenie „°C”).
- ▶ Zdjąć pokrętko regulacji temperatury i pierścień ograniczający.
- ▶ Nałożyć pierścień ograniczający z żądaną maksymalną nastawą na oś regulatora.
- ▶ Zamontować pokrętko regulacji temperatury w położeniu zerowym (°C).

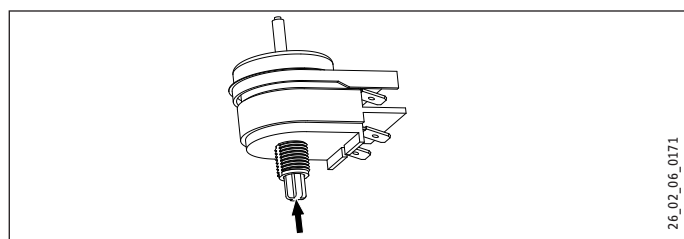
## 12. Wyłączenie z eksploatacji

- ▶ Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej, wyjmując wtyczkę z gniazdka lub wyłączając bezpiecznik w instalacji domowej.
- ▶ Opróżnić urządzenie (patrz rozdział „Instalacja / Konserwacja / Opróżnianie urządzenia”).

### 13. Usuwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Usuwanie
Urządzenie nie dostarcza ciepłej wody.	Zadziałał ogranicznik temperatury bezpieczeństwa.	Usunąć przyczynę usterki. W razie potrzeby wymienić regulator temperatury. Przywrócić gotowość działania ogranicznika temperatury bezpieczeństwa, wciskając przycisk resetowania na ograniczniku temperatury bezpieczeństwa.
Silne bulgotanie w urządzeniu.	Urządzenie jest pokryte kamieniem.	Odwapnić urządzenie.

#### 13.1 Uaktywnianie ogranicznika temperatury bezpieczeństwa



- ▶ Wcisnąć przycisk resetowania.

### 14. Konserwacja



**OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym**  
Przed przystąpieniem do wszelkich prac odłączyć wszystkie żyły zasilania urządzenia od sieci elektrycznej.

- ▶ Zdemontować urządzenie podczas prac konserwacyjnych.
- ▶ Przestrzegać momentu obrotowego dokręcania śrub kołnierzowych (patrz rozdział „Instalacja / Konserwacja / Montaż kołnierza grzejnego”).

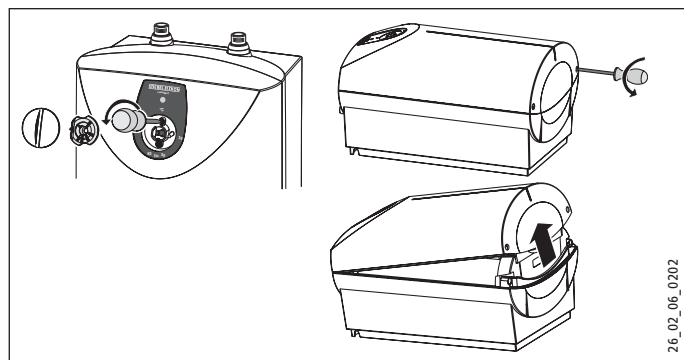
#### 14.1 Opróżnianie urządzenia



**OSTRZEŻENIE - poparzenie**  
Podczas opróżniania z urządzenia może wypłynąć gorąca woda.

- ▶ Opróżnić urządzenie przez króciec przyłączeniowy.

#### 14.2 Otwieranie urządzenia



- ▶ Zdjąć pokrętło regulacji temperatury i pierścień ograniczający.

- ▶ Wykręcić śruby znajdujące się pod pokrętłem regulacji temperatury.
- ▶ Otworzyć pokrywę urządzenia poprzez obniżenie śrub blokad do wewnątrz, odchylenie i zdjęcie pokrywy.

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- ▶ Otworzyć opaskę mocującą (zabezpieczenie przed wypadnięciem).

#### 14.3 Odwapnianie urządzenia

- ▶ Zdemontować kołnierz grzejny.
- ▶ Usunąć grubą warstwę osadów wapiennych z grzałki poprzez ostrożne ostukanie.
- ▶ Zanurzyć grzałkę aż do płyty kołnierza w środku odwapniającym.

#### 14.4 Kontrola przewodu ochronnego

- ▶ Skontrolować przewód ochronny (w Niemczech np. norma DGUV3) przy króćcu przyłączeniowym wody i zestyku ochronnego przewodu przyłączeniowego.

#### 14.5 Wymiana kabla przyłączeniowego

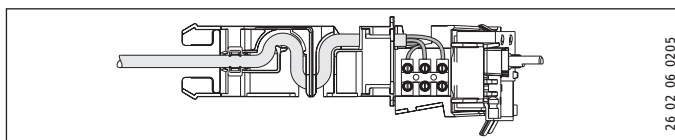
Kabel przyłączeniowy może zostać wymieniony wyłącznie przez specjalistę na oryginalną część zamienną. Alternatywnie można zastosować następujące przewody elektryczne:

##### Urządzenie o mocy 2 kW

- H05VV-F3x1,0

##### Urządzenie o mocy 3,3 kW

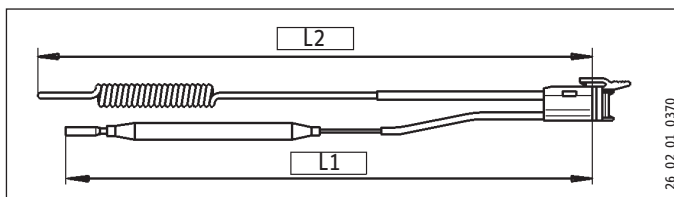
- H05VV-F3x1,5



- ▶ Włożyć kabel przyłączeniowy w prowadnicę.

#### 14.6 Ustawianie czujnika temperatury w rurce ochronnej

- ▶ Podczas wymiany regulatora temperatury i ogranicznika temperatury bezpieczeństwa wsunąć czujnik temperatury w rurkę ochronną.



L1 Regulator temperatury

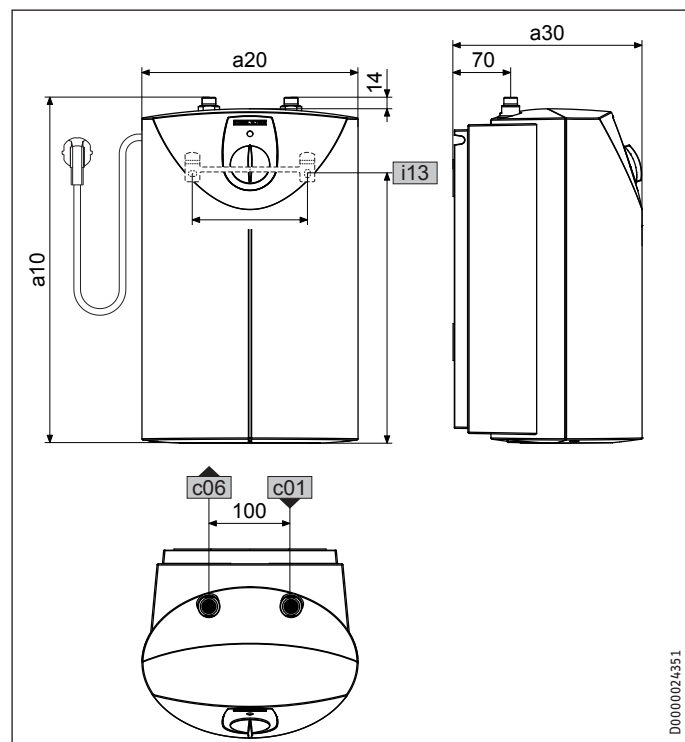
L2 Ogranicznik temperatury bezpieczeństwa

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3,3 kW	320	200

### 15. Danych technicznych

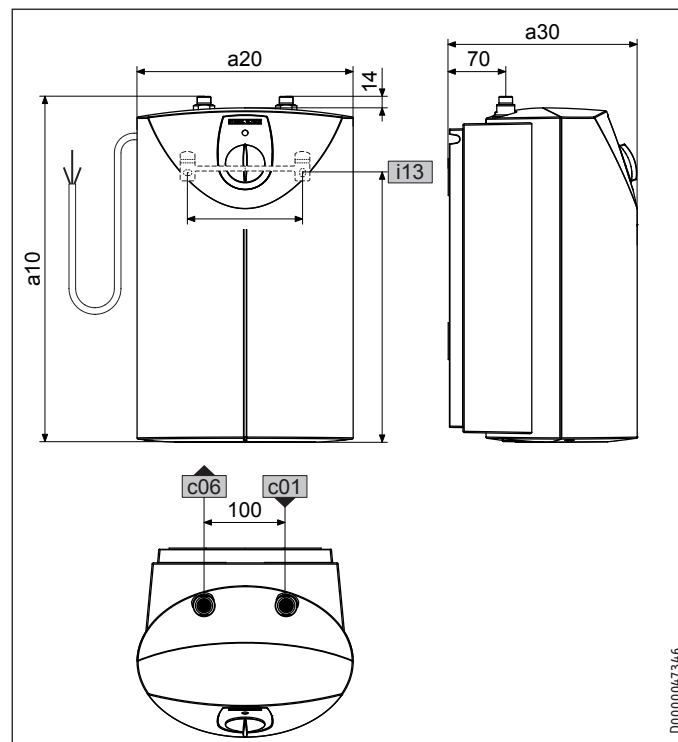
#### 15.1 Wymiary i przyłącza

##### SHU 10 SLi



			SHU 10 SLi
a10	Urządzenie	Wysokość	mm 503
a20	Urządzenie	Szerokość	mm 295
a30	Urządzenie	Głębokość	mm 275
c01	Zimna woda, zasilanie	Gwint zewnętrzny	G 3/8 A
c06	Ciepła woda, wyjście	Gwint zewnętrzny	G 3/8 A
i13	Uchwyt ścienny	Wysokość	mm 363
		Odległość między otworami w poziomie	mm 200

##### SHU 10 SL GB

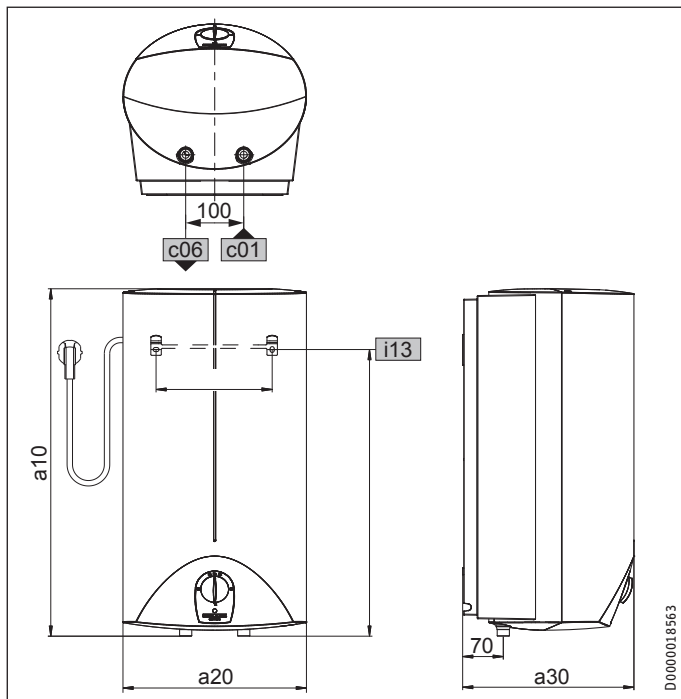


			SHU 10 SL GB
a10	Urządzenie	Wysokość	mm 503
a20	Urządzenie	Szerokość	mm 295
a30	Urządzenie	Głębokość	mm 275
c01	Zimna woda, zasilanie	Gwint zewnętrzny	G 3/8 A
c06	Ciepła woda, wyjście	Gwint zewnętrzny	G 3/8 A
i13	Uchwyt ścienny	Wysokość	mm 363
		Odległość między otworami w poziomie	mm 200

# INSTALACJA

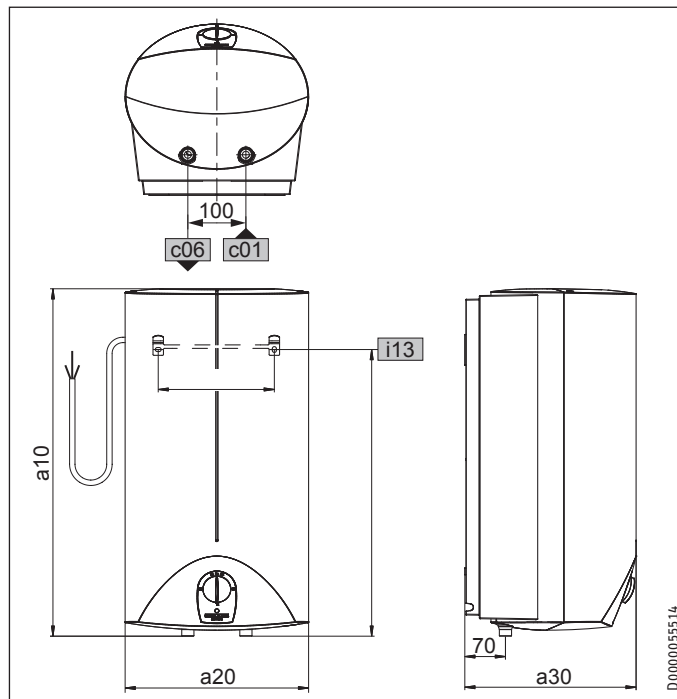
## Danych technicznych

### SH 10 SLi | SH 15 SLi



			SH 10 SLi	SH 15 SLi	
a10	Urządzenie	Wysokość	mm	503	601
a20	Urządzenie	Szerokość	mm	295	316
a30	Urządzenie	Głębokość	mm	275	295
c01	Zimna woda, zasilanie	Gwint zewnętrzny		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Ciepła woda, wyjście	Gwint zewnętrzny		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Uchwyt ścienny	Wysokość	mm	387	495
		Odległość między otworami w poziomie	mm	200	200

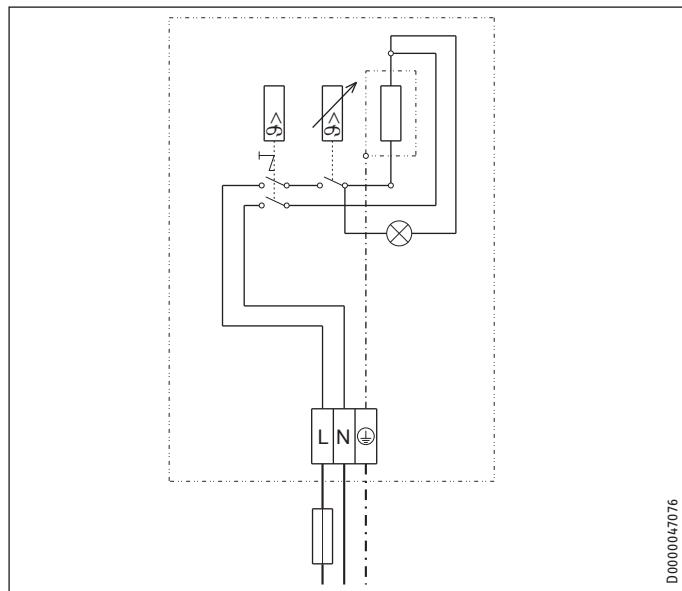
### SH 15 SL GB 3,3 kW



				SH 15 SL GB 3,3 kW
a10	Urządzenie	Wysokość	mm	601
a20	Urządzenie	Szerokość	mm	316
a30	Urządzenie	Głębokość	mm	295
c01	Zimna woda, zasilanie	Gwint zewnętrzny		G 1/2 A
c06	Ciepła woda, wyjście	Gwint zewnętrzny		G 1/2 A
i13	Uchwyt ścienny	Wysokość	mm	495
		Odległość między otworami w poziomie	mm	200

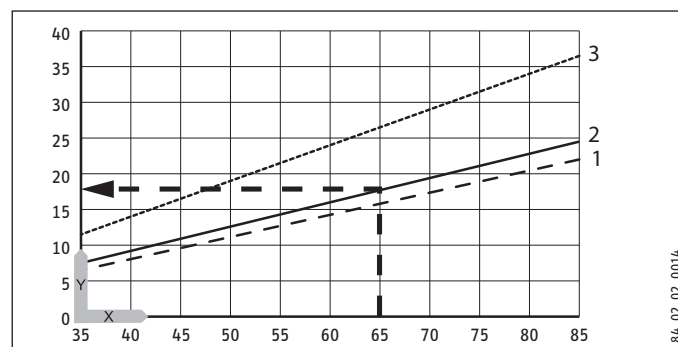
### 15.2 Schemat połączeń elektrycznych

1/N/PE ~ 220-240 V



### 15.3 Wykres podgrzewania

Czas nagrzewania zależy od kamienia kotłowego i ciepła szczątkowego. Czas nagrzewania przy dopływie zimnej wody o temperaturze 10°C i przy ustawieniu maksymalnej temperatury można odczytać na wykresie.



- x Temperatura w °C
- y czas w min
- 1 3,3 kW Urządzenie 15 l
- 2 2 kW Urządzenie 10 l
- 3 2 kW Urządzenie 15 l

Przykład urządzenia 10 l:

Nastawa temperatury = 65°C

Czas nagrzewania = ok. 18 minut

### 15.4 Krajowe dopuszczenia i certyfikaty

Znaki jakości znajdują się na tabliczce znamionowej.

### 15.5 Graniczne warunki robocze i awaryjne

W razie usterki temperatura w instalacji może na krótki czas wzrosnąć do maks. 105 °C.

### 15.6 Dane dotyczące zużycia energii

Dane produktu odpowiadają rozporządzeniom UE dotyczącym dyrektywy do ekologicznego kształtowania produktów istotnych dla zużycia energii.

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
	229473	229474	229476	229478	229480
Producent	Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Profil poboru CWU	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Klasa efektywności energetycznej	A	A	A	A	A
Sprawność energetyczna	36	36	37	37	37
Dzienne zużycie prądu	2,371 kWh	2,371 kWh	2,318 kWh	2,314 kWh	2,314 kWh
Roczne zużycie energii elektrycznej	507 kWh	507 kWh	498 kWh	497 kWh	497 kWh
Fabryczna nastawa temperatury	55 °C	55 °C	55 °C	55 °C	55 °C
Poziom mocy akustycznej	15 dB(A)	15 dB(A)	15 dB(A)	15 dB(A)	15 dB(A)

# INSTALACJA

## Danych technicznych

### 15.7 Tabela danych

		SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3,3 kW		
		229473			229474			229476			229478			229480		
<b>Dane hydrauliczne</b>																
Pojemność znamionowa	l	10			10			10			15			15		
Objętość wody zmieszanej 40°C	l	19			19			19			28			28		
<b>Dane elektryczne</b>																
Napięcie znamionowe	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Moc znamionowa	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Prąd znamionowy	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Zabezpieczenie	A	10			10			10			10			16		
Fazy		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Częstotliwość	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
<b>Granice stosowania</b>																
Zakres nastaw temperatury	°C	ok. 35 - 82			ok. 35 - 82			ok. 35 - 82			ok. 35 - 82			ok. 35 - 82		
Maks. dopuszczalne ciśnienie	MPa	0,7			0,7			0,7			0,7			0,7		
Maks. przepływ	l/min	10			10			10			12			12		
<b>Dane energetyczne</b>																
Zużycie energii na podtrzymanie temperatury przez 24 godz. przy 65 °C	kWh	0,36			0,36			0,34			0,4			0,4		
Klasa efektywności energetycznej		A			A			A			A			A		
<b>Wykonania</b>																
Stopień ochrony (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D			IP24			IP24 D		
Sposób montażu		Poniżej punktu poboru wody			Poniżej punktu poboru wody			Nad punktem poboru wody			Nad punktem poboru wody			Nad punktem poboru wody		
Rodzaj konstrukcji		Zamknięta			Zamknięta			Zamknięta			Zamknięta			Zamknięta		
Materiał wewnętrznego zbiornika		miedź			miedź			miedź			miedź			miedź		
Materiał izolacji cieplnej		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
Materiał obudowy		PS			PS			PS			PS			PS		
Kolor		Biały			Biały			Biały			Biały			Biały		
<b>Przyłącza</b>																
Podłączenie elektryczne		Wtyczka ze stykiem ochronnym typu F			Przewód			Wtyczka ze stykiem ochronnym typu F			Wtyczka ze stykiem ochronnym typu F			Przewód		
Przyłącze wody		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
<b>Wymiary</b>																
Głębokość	mm	275			275			275			295			295		
Wysokość	mm	503			503			503			601			601		
Szerokość	mm	295			295			295			316			316		
<b>Masy</b>																
Masa	kg	7,6			7,6			8,0			10,5			10,5		

## Gwarancja

Urządzeń zakupionych poza granicami Niemiec nie obejmują warunki gwarancji naszych niemieckich spółek. Ponadto w krajach, w których jedna z naszych spółek córek jest dystrybutorem naszych produktów, gwarancji może udzielić wyłącznie ta spółka. Taka gwarancja obowiązuje tylko wówczas, gdy spółka-córka sformułowała własne warunki gwarancji. W innych przypadkach gwarancja nie jest udzielana.

Nie udzielamy gwarancji na urządzenia zakupione w krajach, w których żadna z naszych spółek córek nie jest dystrybutorem naszych produktów. Ewentualne gwarancje udzielone przez importera zachowują ważność.

## Ochrona środowiska i recycling

Pomóż chronić środowisko naturalne. Materiały po wykorzystaniu należy utylizować zgodnie z krajowymi przepisami.





# OBSLUHA

## 1. Obecné pokyny

Kapitoly „Zvláštní pokyny“ a „Obsluha“ jsou určeny uživateli přístroje a instalačním technikům.

Kapitola „Instalace“ je určena instalačním technikům.



### Upozornění

Dříve, než zahájíte provoz, si pozorně přečtěte tento návod a pečlivě jej uschovejte. Případně předejte návod dalšímu uživateli.

### 1.1 Bezpečnostní pokyny

#### 1.1.1 Struktura bezpečnostních pokynů



#### UVOZUJÍCÍ SLOVO - Druh nebezpečí

Zde jsou uvedeny možné následky nedodržení bezpečnostních pokynů.

► Zde jsou uvedena opatření k odvrácení nebezpečí.

#### 1.1.2 Symboly, druh nebezpečí

Symbol	Druh nebezpečí
	Úraz
	Úraz elektrickým proudem
	Popálení (popálení, opaření)

#### 1.1.3 Uvozující slova

UVOZUJÍCÍ SLOVO	Význam
NEBEZPEČÍ	Pokyny, jejichž nedodržení má za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
VÝSTRAHA	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
POZOR	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek středně vážné nebo lehké úrazy.

### 1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci



### Upozornění

Obecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.

► Texty upozornění čtěte pečlivě.

Symbol	Význam
	Věcné škody (poškození přístroje, následné škody, poškození životního prostředí)
	Likvidace přístroje

► Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání. Potřebné úkony jsou popsány po jednotlivých krocích.

### 1.3 Měrné jednotky



### Upozornění

Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

## 2. Zabezpečení

### 2.1 Správné používání

Tlakový přístroj je určen k ohřevu pitné vody. Přístrojem lze napájet jedno nebo více odběrných míst.

Přístroj je určen k použití v domácnostech. Mohou jej tedy bezpečně obsluhovat neškolené osoby. Lze jej používat i mimo domácnosti, např. v drobném průmyslu, pokud je provozován stejným způsobem jako v domácnostech.

Jiné použití nebo použití nad rámec daného rozsahu je považováno za použití v rozporu s určením. K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů k používanému příslušenství.

### 2.2 Bezpečnostní pokyny



#### VÝSTRAHA popálení

Armatura může během provozu dosáhnout teploty vyšší než 60 °C.

Pokud je teplota na výstoku vyšší než 43 °C, hrozí nebezpečí opaření.



#### VÝSTRAHA úraz

Tlačítko regulátoru teploty smí demontovat pouze odborník.



#### VÝSTRAHA úraz

Přístroj smí používat děti od 8 let a osoby se sníženými fyzickými, sensorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje, a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.

Pokud přístroj používají děti nebo osoby s omezenými tělesnými, sensorickými nebo duševními schopnostmi, doporučujeme trvalé omezení teploty. Omezení může nastavit autorizovaný servis.





**Věcné škody**

Pokud je odtokové potrubí pojistného ventilu uzavřeno, může expandovaná voda způsobit škody.  
▶ Odtokové potrubí nezavírejte.



**Věcné škody**

Uživatel musí přístroj a armaturu chránit před mrazem.

**2.3 Kontrolní symbol**

Viz typový štítek na přístroji.

**3. Popis přístroje**

Přístroj trvale udržuje vodu na nastavené teplotě. Přístroj se automaticky zapíná v okamžiku, kdy teplota v přístroji klesne pod nastavenou hodnotu.

Podle ročního období dochází v závislosti na různé teplotě studené vody k rozdílu mezi maximálním množstvím smíšené a odebírané vytékající vody.



**Upozornění**

Autorizovaný servis může nastavit omezení teploty na přístroji (viz „Instalace / Nastavení / Nastavení omezení teploty“).

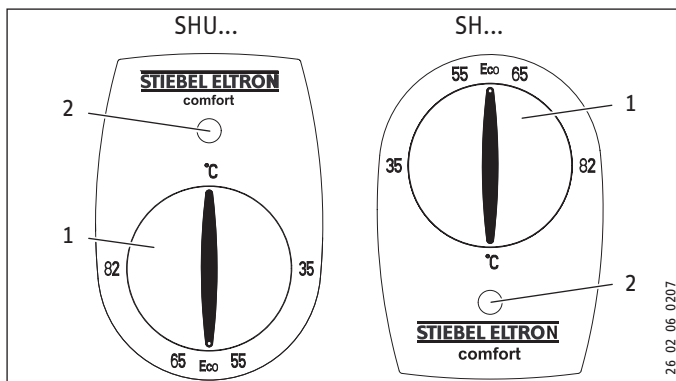


**Upozornění**

Přístroj je vystaven tlaku z vodovodního potrubí. Při zahřívání zásobníku se zvětšuje objem vody. Rozpínající se voda přitom odkapává z pojistného ventilu. To je nezbytný a běžný jev.

**3.1 Obsluha**

Požadovanou výstupní teplotu vody můžete plynule nastavovat tlačítkem regulátoru teploty. Během ohřívání svítí ukazatel ohřevu.



- 1 Regulátor teploty
- 2 Ukazatel ohřevu

Následkem podmínek v systému se mohou teploty lišit od požadovaných hodnot.

°C = studená. Při tomto nastavení je přístroj chráněn před zamrznutím. Armatura a vodovodní potrubí nejsou chráněny.

Eco = doporučená úspora energie (asi 60 °C), nízká tvorba vodního kamene

82 = maximální nastavitelná teplota

**4. Čištění, péče a údržba**

- ▶ Nepoužívejte abrazivní čisticí prostředky nebo prostředky obsahující rozpouštědla. K ošetřování a údržbě přístroje stačí vlhká textilie.
- ▶ Kontrolujte pravidelně armatury. Vodní kámen na výtocích z armatur odstraňte běžnými prostředky k odstranění vodního kamene.
- ▶ Funkci bezpečnostní skupiny nechejte pravidelně zkontrolovat v autorizovaném servisu.

Téměř v každé vodě se při vyšších teplotách vylučuje vápník. Ten se v přístroji usazuje a ovlivňuje funkci a životnost přístroje. Proto musíte podle potřeby provést odstranění vodního kamene z topných těles. Autorizovaný servis, který zná kvalitu místní vody, stanoví termín dalšího odstranění vodního kamene.

**5. Odstranění problémů**

Závada	Příčina	Odstranění
Přístroj nedodává horkou vodu.	Tlačítko regulátoru teploty je nastaveno na „°C“. Výpadek napájení přístroje.	Přístroj zapněte otočením regulátoru teploty. Zkontrolujte konektor / pojistky domovní instalace.
Vodu lze odebírat pouze ve sníženém množství.	Usměrňovač toku v armatuře je zanesený vodním kamenem.	Odstraňte vodní kámen / vyměňte usměrňovač toku vody.
Velmi hlučný ohřev přístroje.	Přístroj je zanesen vodním kamenem.	Předejte přístroj autorizovanému servisu k odstranění vodního kamene.
Po ohřevu odkapává voda z pojistného ventilu bezpečnostní skupiny.	Pojistný ventil je zanesen vodním kamenem nebo je znečištěný.	Vypněte přístroj. Uvolněte z přístroje tlak odpojením přístroje od napájení a od přívodu vody. Nechejte pojistný ventil zkontrolovat v autorizovaném servisu.

Pokud nelze příčinu odstranit, kontaktujte odborníka. K získání lepší a rychlejší pomoci sdělte číslo z typového štítku (00000-0000-000000).



# INSTALACE

## 6. Zabezpečení

Instalaci, uvedení do provozu, údržbu a opravy přístroje smí provádět pouze odborník.

### 6.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Řádnou funkci a spolehlivý provoz lze zaručit pouze v případě použití původního příslušenství a originálních náhradních dílů určených pro tento přístroj.

### 6.2 Předpisy, normy a ustanovení



#### Upozornění

Dodržujte všechny národní a místní předpisy a ustanovení.

### 6.3 Upozornění k bezpečnostní skupině



#### Věcné škody

Nesmí dojít k překročení provozního tlaku.



#### Věcné škody

Odtokové potrubí bezpečnostní skupiny musí být položeno se spádem a musí být otevřeno do atmosféry.



#### Věcné škody

Je nezbytná pravidelná údržba a manipulace s bezpečnostní skupinou (viz návod k instalaci bezpečnostní skupiny).

## 7. Popis přístroje

Ohřívač vody je určen k napájení jednoho nebo několika odběrných míst teplou vodou.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: Tlakový přístroj je vhodný pouze k montáži pod odběrné místo.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW: Tlakový přístroj je vhodný pouze k montáži nad odběrné místo.

Přístroj smíte instalovat pouze s tlakovými armaturami a spolu s bezpečnostní skupinou (viz kapitola „Instalace / Popis přístroje / Příslušenství“).

### 7.1 Rozsah dodávky

Spolu s přístrojem je dodáváno:

- Zavěšení na zeď
- Montážní šablona

### 7.2 Příslušenství

Pro uzavřený způsob provozu je k dostání následující příslušenství:

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Bezpečnostní skupina SVMT
- Rozdělovače vody tvarovky T
- Armatura se snímačem WEH

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- Bezpečnostní skupina KV 40 / KV 307
- Bezpečnostní skupina na zeď SRT 2
- Montážní souprava pro pevné připojení přístroje 15 l

## 8. Příprava

### Vodovodní instalace

Zapotřebí je jedna bezpečnostní skupina.

### Armatury

Ve spojení s bezpečnostní skupinou smějí být instalovány pouze tlakové armatury.

### 8.1 Místo montáže



#### Věcné škody

Instalaci přístroje smíte provést pouze v místnosti chráněné před mrazem.



#### Věcné škody

Namontujte přístroj na stěnu. Stěna musí mít dostatečnou nosnost.



#### Upozornění

Pamatujte, že přístroj musí být volně přístupný pro údržbu.

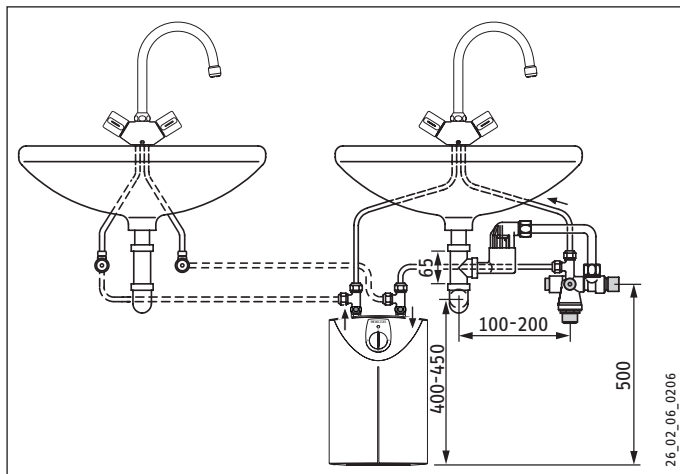
Přístroj montujte ve svislé poloze v blízkosti odběrného místa.

### 8.1.1 SHU pod odběrné místo s bezpečnostní skupinou



#### Věcné škody

Přístroj je vhodný jen k montáži pod odběrné místo. Přípojky vody k přístroji směřují nahoru.

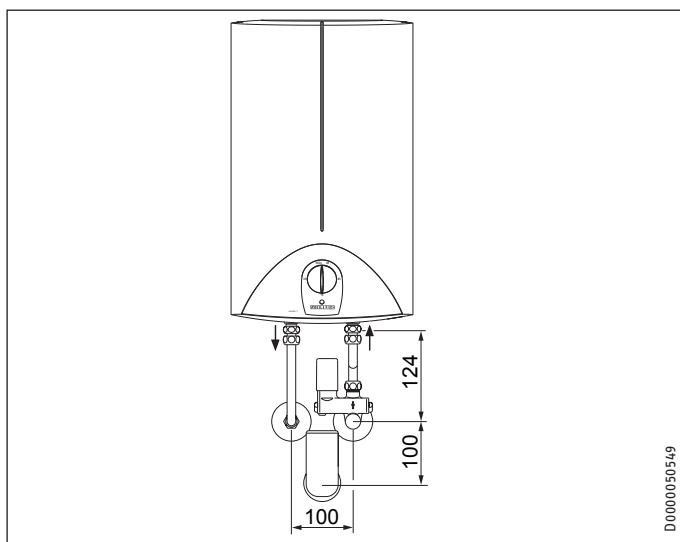


### 8.1.2 SH pod odběrné místo s bezpečnostní skupinou



#### Věcné škody

Přístroj je vhodný jen k montáži nad odběrné místo. Přípojky vody k přístroji směřují dolů.



## 9. Montáž



#### Věcné škody

Při použití plastových potrubních systémů pamatujte na extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy, které mohou na přístroji vzniknout (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy“).

- ▶ Spojení s druhou armaturou instalujte v místě instalace, například použitím měděné trubky 10 mm.

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ K napájení dvou umyvadel použijte „rozdělovače vody tvarovky T“ (viz kapitola „Instalace / Popis přístroje / Příslušenství“).

### 9.1 Montáž bezpečnostní skupiny

- ▶ Namontujte příslušnou bezpečnostní skupinu do přívodu studené vody do přístroje.
- ▶ Dodržujte upozornění k bezpečnostní skupině (viz kapitola „Instalace / Bezpečnost / Upozornění k bezpečnostní skupině“).
- ▶ Dodržujte pokyny návodu k instalaci bezpečnostní skupiny.

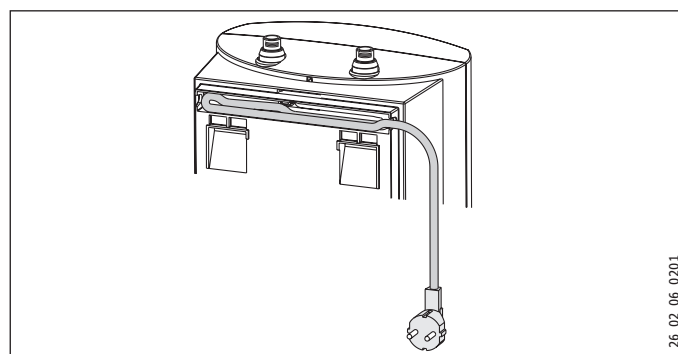
### 9.2 Montáž přístroje

- ▶ Vyznačte pomocí přiložené montážní šablony polohu otvorů k vyvrtání.
- ▶ Vyvrtejte příslušné otvory a vložte do nich vhodné hmoždinky.
- ▶ Upevněte konzolu na zeď vhodnými šrouby.
- ▶ Zavěste přístroj na nástěnnou konzolu.



#### Upozornění

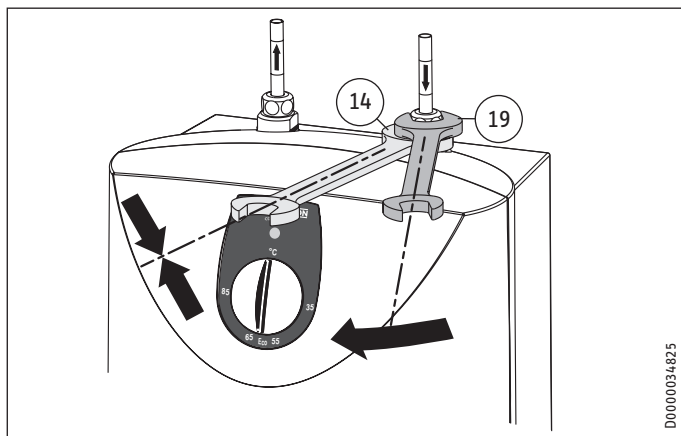
Přebytečný přívodní kabel můžete uložit do úložného prostoru pro kabel.



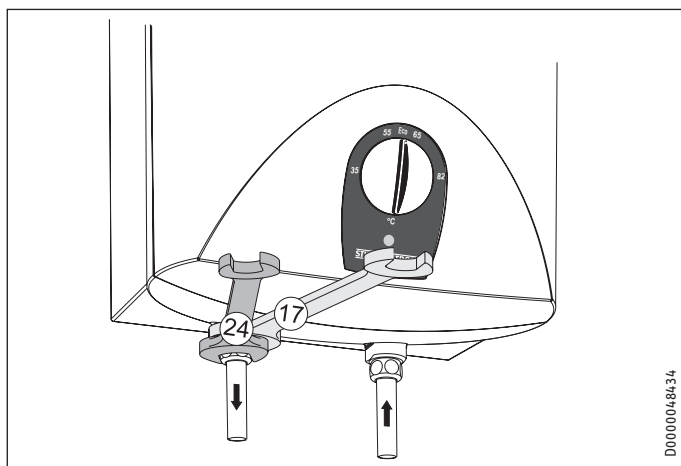
### 9.3 Vodovodní přípojka

**! Věcné škody**  
Veškeré vodovodní přípojky a instalace provádějte podle předpisů.

**! Věcné škody**  
Při utahování šroubení musíte použít k přidržení vhodný druhý klíč.



D0000034825



D0000048434

**! Věcné škody**  
Přístroj může být nefunkční.  
▶ Nezaměňujte přípojky vody.  
▶ Nastavte průtokové množství (viz návod k bezpečnostní skupině). Přitom dbejte na maximální přípustné průtokové množství při zcela otevřené armatuře (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Tabulka údajů“).

- ▶ Dodržujte maximální dovolený tlak (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Tabulka s technickými údaji“).
- ▶ Přiřaďte dle barevného označení přípojky vody na armatuře a na přístroji.
  - Vpravo modrá = „Přítok studené vody“
  - Vlevo červená = „Výtok teplé vody“
- ▶ Pevně přišroubujte vodovodní přípojky armatury k přístroji.

**Upozornění**  
Dbejte na to, aby se přípojky vody při montáži neohnuly. Při montáži zabraňte tahovému namáhání.

### 9.4 Připojení elektrického napětí

**⚡ VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD**  
Veškerá elektrická zapojení a instalace provádějte podle předpisů.

**⚡ VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD**  
Přístroj musí být možné v případě pevného připojení k síti odpojit od sítě na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.

**⚡ VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD**  
Pamatujte, že přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči.

**! Věcné škody**  
Napětí uvedené na typovém štítku se musí shodovat se síťovým napětím.  
▶ Dodržujte údaje uvedené na typovém štítku.

Jsou přípustné následující možnosti elektrického připojení:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Připojení k volně přístupné zásuvce s ochranným kontaktem s odpovídající zástrčkou	X	-
Pevné připojení k přípojné krabici přístroje s ochranným vodičem	X	X
Pevný přípojný kabel s montážní soupravou pro pevné připojení	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Připojení k volně přístupné zásuvce s ochranným kontaktem s odpovídající zástrčkou	X	X	-
Pevné připojení k přípojné krabici přístroje s ochranným vodičem	X	X	X
Pevný přípojný kabel s montážní soupravou pro pevné připojení	-	X	X

S montážní soupravou pro pevné připojení zůstává krytí IP 24 D při přezbrojení přístroje zachované.

## 10. Uvedení do provozu

**⚡ VÝSTRAHA ELEKTRICKÝ PROUD**  
Uvedení do provozu smí provádět pouze odborník při dodržení bezpečnostních předpisů.

### 10.1 První uvedení do provozu

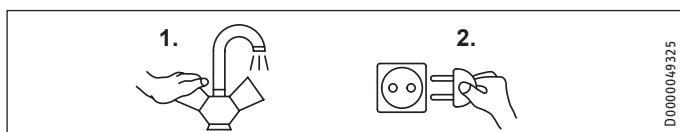


#### Věcné škody

Pokud nebude dodrženo správné pořadí (nejprve voda, potom el. proud), aktivuje se bezpečnostní omezovač teploty.

Postupujte takto:

- ▶ V případě potřeby vyměňte regulátor teploty.
- ▶ Uvedte bezpečnostní omezovač teploty do pohotovostního režimu stisknutím tlačítka Reset (viz kapitola „Instalace / Odstraňování poruch / Aktivace bezpečnostního omezovače teploty“).



- ▶ Otevřete ventil teplé vody na armatuře nebo nastavte pákovou baterii na „teplou“, dokud není zajištěn plynulý proud vody.
- ▶ Zkontrolujte bezpečnostní skupinu. Po pootvěření musí vytékat plný proud vody.
- ▶ Zástrčku zasuňte do zásuvky s ochranným kontaktem nebo zapněte pojistku ve vnitřní instalaci.
- ▶ Nastavte teplotu.
- ▶ Zkontrolujte těsnost veškerého vodovodního těsnění.

#### 10.1.1 Předání přístroje

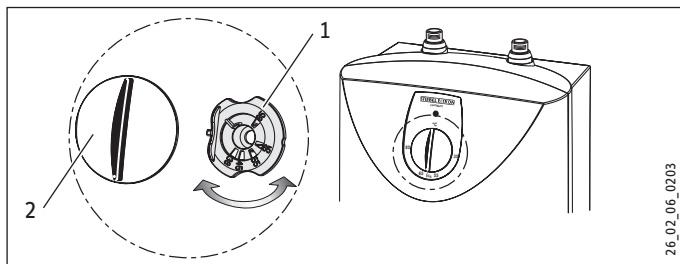
- ▶ Vysvětlete uživateli funkci přístroje. Seznamte jej s obsluhou.
- ▶ Upozorněte uživatele na možná rizika, především na nebezpečí opaření.
- ▶ Předajte tento návod a návody k případnému příslušenství.

### 10.2 Opětovné uvedení do provozu

Viz kapitolu „Instalace / Uvedení do provozu / První uvedení do provozu“.

## 11. Nastavení

### 11.1 Nastavení omezení teploty



- 1 Vymezovací prsteneček
- 2 Regulátor teploty

Omezovacím kroužkem pod knoflíkem regulátoru teploty lze rozsah nastavení knoflíku regulátoru teploty omezit na maximální teplotu.

- ▶ Knoflík regulátoru teploty otočte do nulové polohy (doleva nadoraz na „°C“).
- ▶ Vytáhněte tlačítko regulátoru teploty a vyjměte vymezovací prsteneček.
- ▶ Omezovací kroužek s požadovaným maximálním nastavením nasadte na osu regulátoru.
- ▶ Knoflík regulátoru teploty namontujte v nulové poloze (°C).

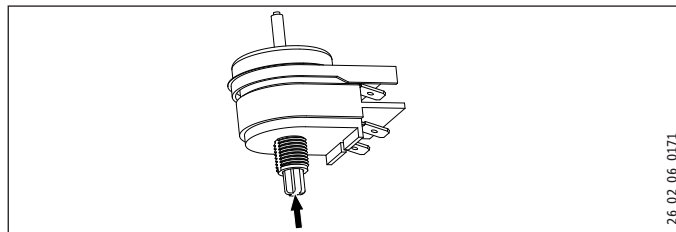
## 12. Uvedení mimo provoz

- ▶ Přístroj odpojte od elektrické sítě vytažením zástrčky nebo vypnutím pojistky ve vnitřní instalaci.
- ▶ Vypusťte vodu z přístroje (viz kapitola „Instalace / Údržba / Vypuštění přístroje“).

## 13. Odstraňování poruch

Závada	Příčina	Odstranění
Přístroj nedodává horkou vodu.	Zareagoval bezpečnostní omezovač teploty.	Odstraňte příčinu závady. V případě potřeby vyměňte regulátor teploty. Uvedte bezpečnostní omezovač teploty opět do pohotovostního režimu stisknutím tlačítka Reset na omezovači.
Velmi hlučný ohřev přístroje.	Přístroj je zanesen vodním kamenem.	Odvápněte přístroj.

### 13.1 Aktivace bezpečnostního omezovače teploty



- ▶ Stiskněte tlačítko Reset.

## 14. Údržba



#### VÝSTRAHA elektrický proud

Při všech činnostech odpojte přístroj na všech pólech od elektrické sítě.

- ▶ Během údržby přístroj demontujte.
- ▶ Dodržujte utahovací moment přírubových šroubů (viz kapitola „Instalace / Údržba / Montáž topné příruby“).

### 14.1 Vypuštění přístroje



#### VÝSTRAHA popálení

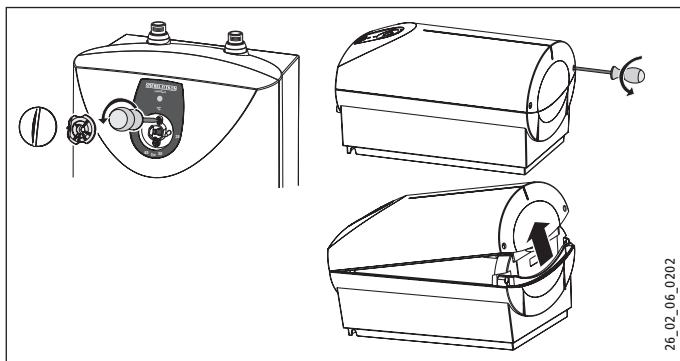
Při vypouštění může vytékat horká voda.

- ▶ Vypusťte vodu z přístroje připojovacím hrdlem.

# INSTALACE

## Technické údaje

### 14.2 Otevření přístroje



- ▶ Vytáhněte tlačítko regulátoru teploty a vyjměte vymezačící prstenec.
- ▶ Odšroubujte šrouby pod knoflíkem regulátoru teploty.
- ▶ Uvolněte víko přístroje zapuštěním upevňovacích šroubů dovnitř. Otevřete víko jeho vychýlením a sundejte je.

### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 kW

- ▶ Rozpojte upínací pásek (pojistka proti vyklopení).

### 14.3 Zbavte přístroj vodního kamene

- ▶ Demontujte topnou přírubu.
- ▶ Opatrným poklepem odstraňte hrubé usazeniny vodního kamene z topného tělesa.
- ▶ Ponořte topné těleso až po desku příruby do dekalciфикаčního prostředku.

### 14.4 Kontrola ochranného vodiče

- ▶ Zkontrolujte ochranný vodič (v Německu např. DGUV3) na hrdle k připojení vody a na kontaktu ochranného vodiče přívodního kabelu.

### 14.5 Výměna přívodního kabelu

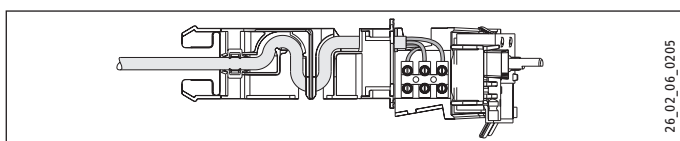
Přívodní kabel smí vyměnit pouze autorizovaný servis za originální náhradní díl. Alternativně můžete použít následující elektrické kabely:

#### přístroj 2 kW

- H05VV-F3x1,0

#### přístroj 3,3 kW

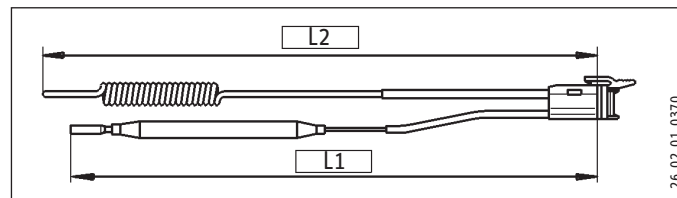
- H05VV-F3x1,5



- ▶ Vložte přívodní kabel do vedení.

### 14.6 Umístění čidla teploty do ochranné trubky

- ▶ Při výměně regulátoru teploty a bezpečnostního omezovače teploty zaveďte teplotní čidlo do ochranné trubky.



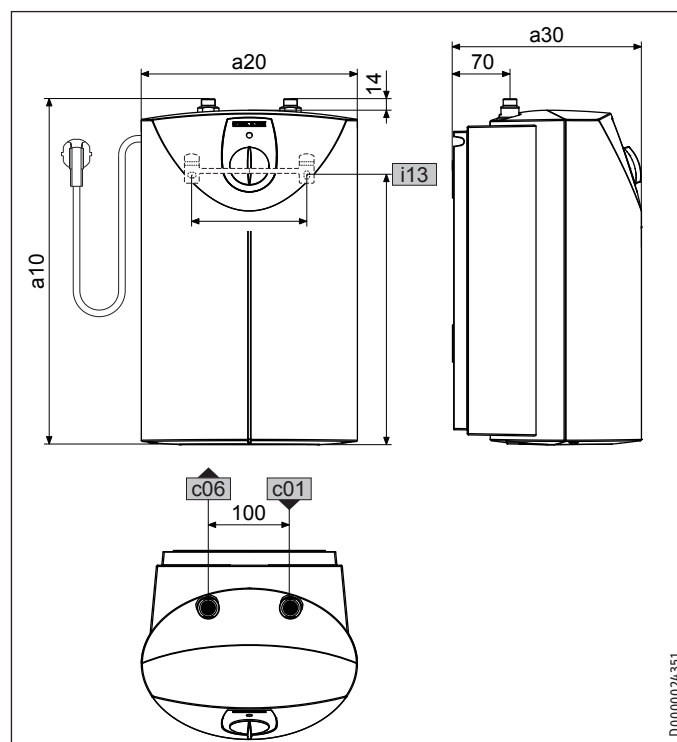
- L1 Regulátor teploty
- L2 Bezpečnostní omezovač teploty

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3,3 kW	320	200

## 15. Technické údaje

### 15.1 Rozměry a přípojky

#### SHU 10 SLi

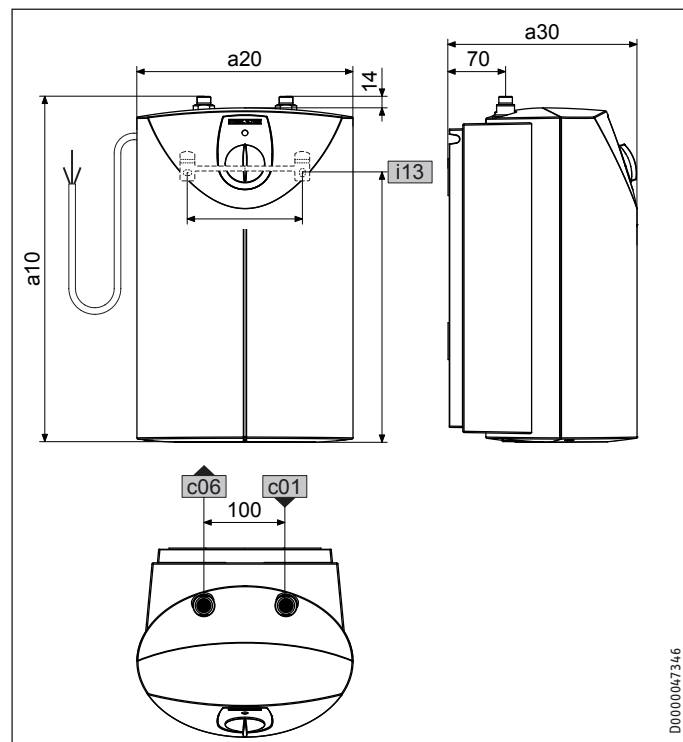


			SHU 10 SLi
a10	Přístroj	Výška	mm 503
a20	Přístroj	Šířka	mm 295
a30	Přístroj	Hloubka	mm 275
c01	Vstup studené vody	Vnější závit	G 3/8 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit	G 3/8 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm 363
		Vodorovný rozestup mezi otvory	mm 200

# INSTALACE

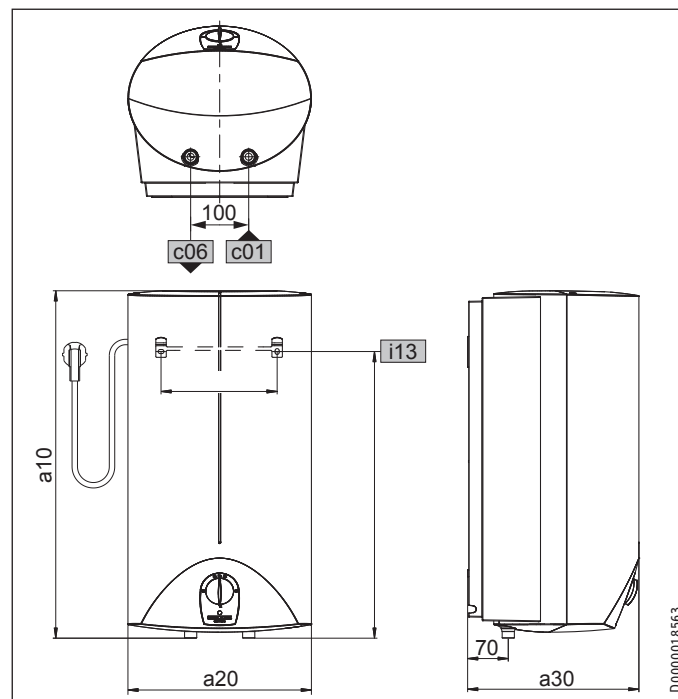
## Technické údaje

### SHU 10 SL GB



			SHU 10 SL GB	
a10	Přístroj	Výška	mm	503
a20	Přístroj	Šířka	mm	295
a30	Přístroj	Hloubka	mm	275
c01	Vstup studené vody	Vnější závit		G 3/8 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit		G 3/8 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm	363
		Vodorovný rozstup mezi otvory	mm	200

### SH 10 SLi | SH 15 SLi



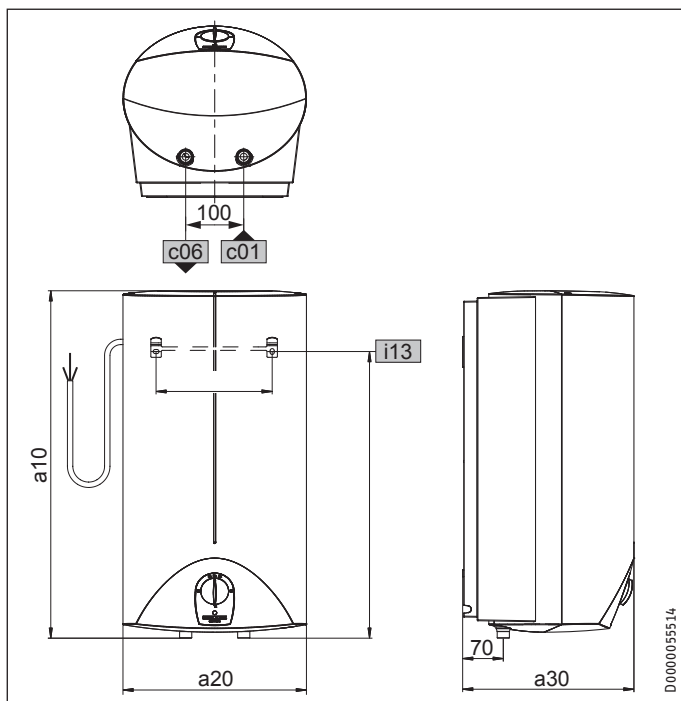
			SH 10 SLi	SH 15 SLi
a10	Přístroj	Výška	mm	503
a20	Přístroj	Šířka	mm	316
a30	Přístroj	Hloubka	mm	295
c01	Vstup studené vody	Vnější závit		G 1/2 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit		G 1/2 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm	387
		Vodorovný rozstup mezi otvory	mm	200



# INSTALACE

## Technické údaje

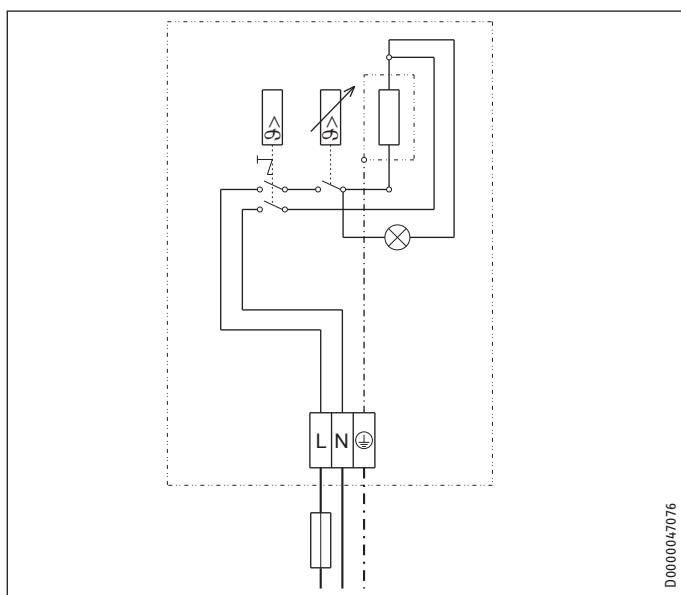
### SH 15 SL GB 3,3 kW



		SH 15 SL GB 3,3 kW	
a10	Přístroj	Výška	mm 601
a20	Přístroj	Šířka	mm 316
a30	Přístroj	Hloubka	mm 295
c01	Vstup studené vody	Vnější závit	G 1/2 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit	G 1/2 A
i13	Zavěšení na zeď	Výška	mm 495
		Vodorovný rozestup mezi otvory	mm 200

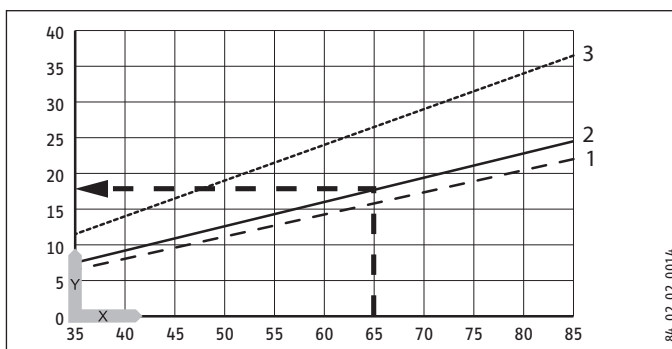
### 15.2 Schéma elektrického zapojení

1/N/PE ~ 220-240 V



### 15.3 Diagram ohřevu

Doba ohřevu závisí na usazeném vodním kameni a na zbytkovém teple. Doba ohřevu studené vody o teplotě 10 °C na přítoku při nastavené maximální teplotě je uvedena v diagramu.



x Teplota ve °C

y doba v min.

1 3,3 kW Přístroj 15 l

2 2 kW Přístroj 10 l

3 2 kW Přístroj 15 l

Příklad - přístroj 10 l:

Nastavená teplota = 65 °C

Doba ohřevu = cca 18 minut

### 15.4 Potvrzení a osvědčení platná v jednotlivých zemích

Kontrolní značky jsou uvedeny na typovém štítku.

### 15.5 Extrémní provozní podmínky a podmínky v případě poruchy

V případě poruchy se může instalace krátkodobě zahřát maximálně na 105 °C.

### 15.6 Údaje ke spotřebě energie

Údaje o výrobku odpovídají nařízením EU ke směrnici o ekodesignu výrobků v souvislosti se spotřebou energie (ErP).

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Výrobce		229473 Stiebel Eltron	229474 STIEBEL ELTRON	229476 STIEBEL ELTRON	229478 STIEBEL ELTRON	229480 STIEBEL ELTRON
Zátěžový profil		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Třída energetické účinnosti		A	A	A	A	A
Energetická účinnost	%	36	36	37	37	37
Denní spotřeba el. energie	kWh	2,371	2,371	2,318	2,314	2,314
Roční spotřeba el. energie	kWh	507	507	498	497	497
Nastavení teploty od výrobce	°C	55	55	55	55	55
Hladina akustického výkonu	dB(A)	15	15	15	15	15



# INSTALACE

## Technické údaje

### 15.7 Tabulka údajů

	SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3,3 kW			
	229473			229474			229476			229478			229480			
Údaje o hydraulickém systému																
Jmenovitý objem	l	10			10			10			15			15		
Množství smíšené vody 40 °C	l	19			19			19			28			28		
Elektrotechnické údaje																
Jmenovité napětí	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Jmenovitý výkon	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Jmenovitý proud	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Jištění	A	10			10			10			10			16		
Fáze		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frekvence	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
Meze použitelnosti																
Rozsah nastavení teplot	°C	ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82		
Max. dovolený tlak	MPa	0,7			0,7			0,7			0,7			0,7		
Max. průtok	l/min	10			10			10			12			12		
Energetické údaje																
Tepelná ztráta / 24 h při 65 °C	kWh	0,36			0,36			0,34			0,4			0,4		
Třída energetické účinnosti		A			A			A			A			A		
Provedení																
Krytí (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D			IP24			IP24 D		
Způsob montáže		Pod umyvadlo			Pod umyvadlo			Nad umyvadlo			Nad umyvadlo			Nad umyvadlo		
Druh konstrukce		Tlaková			Tlaková			Tlaková			Tlaková			Tlaková		
Materiál vnitřní nádrže		Měď			Měď			Měď			Měď			Měď		
Materiál tepelné izolace		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
Materiál krytu		PS			PS			PS			PS			PS		
Barva		bílá			bílá			bílá			bílá			bílá		
Přípojky																
Připojení elektrického napětí		Zástrčka s ochranným kontaktem typu F			Kabel			Zástrčka s ochranným kontaktem typu F			Zástrčka s ochranným kontaktem typu F			Kabel		
Vodovodní přípojka		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
Rozměry																
Hloubka	mm	275			275			275			295			295		
Výška	mm	503			503			503			601			601		
Šířka	mm	295			295			295			316			316		
Hmotnosti																
Hmotnost	kg	7,6			7,6			8,0			10,5			10,5		

## Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

## Životní prostředí a recyklace

Pomozte nám chránit naše životní prostředí. Materiály po použití zlikvidujte v souladu s platnými národními předpisy.

## KÜLÖNLEGES TUDNIVALÓK

## KEZELÉS

<b>1.</b>	<b>Általános tudnivalók</b>	<b>75</b>
1.1	Biztonsági tudnivalók	75
1.2	A dokumentumban használt egyéb jelölések	75
1.3	Mértékegységek	75
<b>2.</b>	<b>Biztonság</b>	<b>75</b>
2.1	Rendeltetésszerű használat	75
2.2	Biztonsági tudnivalók	75
2.3	Tanúsítvány	76
<b>3.</b>	<b>A készülék leírása</b>	<b>76</b>
3.1	Kezelés	76
<b>4.</b>	<b>Tisztítás, ápolás és karbantartás</b>	<b>76</b>
<b>5.</b>	<b>Hibaelhárítás</b>	<b>76</b>

## TELEPÍTÉS

<b>6.</b>	<b>Biztonság</b>	<b>77</b>
6.1	Általános biztonsági tudnivalók	77
6.2	Előírások, szabványok és rendelkezések	77
6.3	A biztonsági szerelvényrel kapcsolatos tudnivalók	77
<b>7.</b>	<b>A készülék leírása</b>	<b>77</b>
7.1	Szállítási terjedelem	77
7.2	Rendelhető tartozékok	77
<b>8.</b>	<b>Előkészületek</b>	<b>77</b>
8.1	Telepítés helye	77
<b>9.</b>	<b>Szerelés</b>	<b>78</b>
9.1	Biztonsági szerelvények felszerelése	78
9.2	A készülék felszerelése	78
9.3	Vízcsatlakozás	79
9.4	Elektromos csatlakozás	79
<b>10.</b>	<b>Üzembe helyezés</b>	<b>80</b>
10.1	Első üzembe helyezés	80
10.2	Ismételt üzembe helyezés	80
<b>11.</b>	<b>Beállítások</b>	<b>80</b>
11.1	A hőmérséklet-korlátozás beállítása	80
<b>12.</b>	<b>Üzemen kívül helyezés</b>	<b>80</b>
<b>13.</b>	<b>Hibaelhárítás</b>	<b>80</b>
13.1	A biztonsági hőmérsékletet-korlátozó aktiválása	80
<b>14.</b>	<b>Karbantartás</b>	<b>81</b>
14.1	A készülék leürítése	81
14.2	A készülék felnyitása	81
14.3	A készülék vízkömentesítése	81
14.4	A védővezeték ellenőrzése	81
14.5	A tápkábel kicserélése	81
14.6	A hőmérséklet-érzékelő pozicionálása a védőcsőben	81
<b>15.</b>	<b>Műszaki adatok</b>	<b>82</b>
15.1	Méreték és csatlakozók	82
15.2	Elektromos kapcsolási rajz	84
15.3	Felmelegítési grafikon	84
15.4	Országspecifikus engedélyek és tanúsítványok	84
15.5	Szélsőséges üzemi és üzemzavari körülmények	84
15.6	Energiafogyasztási adatok	84
15.7	Adattábla	85

## GARANCIA | KÖRNYEZETVÉDELEM ÉS ÚJRAHASZNOSÍTÁS

## KÜLÖNLEGES TUDNIVALÓK

- Ezt a készüléket 8 éves kort betöltött gyermekek, valamint testileg, érzékszervileg vagy szellemileg korlátozott, nem hozzáértő és a terméket nem ismerő személyek csak megfelelő felügyelet mellett, illetve a készülék biztonságos használatával kapcsolatos alapvető utasítások és a kapcsolódó veszélyek ismeretében használhatják. Gyermekek nem játszhatnak a készülékkel. Gyermekek tisztítást és felhasználói karbantartást felügyelet nélkül nem végezhetnek.
- Készülék-csatlakozódobozon keresztül történő fix hálózati bekötés esetén biztosítani kell, hogy a készülék minden pólusát legalább 3 mm-es elválasztótávolsággal lehessen leválasztani.
- Meghibásodás vagy csere esetén a csatlakozóvezeték cseréjét csak a gyártó által feljogosított szakszerelő végezheti eredeti pótalkatrész felhasználásával.
- A készüléket a „Telepítés/Szerelés“ c. fejezetben leírtak szerint erősítse fel.
- Ügyeljen a megengedett maximális nyomásra (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Adattábla“ c. fejezetet).
- Ürítse le a készüléket, a „Telepítés / Karbantartás / A készülék leürítése“ c. fejezet szerint.
- A készülék nyomás alatt áll. Felfűtés alatt a táglási víz csepeg a biztonsági szelepből.
- A biztonsági szelepet a hidegvíz bemeneti vezetékébe szerelje be.
- Rendszeresen működtesse a biztonsági szelepet; így elkerülhető a szelep pl. vízkő miatti megszorulása.
- A leeresztőcsövet úgy kell méretezni, hogy a biztonsági szelep teljesen nyitott állapotában a víz akadálytalanul elfolyhasson.
- A biztonsági szelep lefolyócsövét folytonos eséssel, fagymentes helyiségben kell felszerelni.
- A biztonsági szelep lefolyójának a légkör felé nyitva kell maradnia.

## KEZELÉS

## 1. Általános tudnivalók

A „Különleges tudnivalók“, valamint a „Kezelés“ c. fejezet a felhasználóknak és a szakszerelőknek szól.

A „Telepítés“ c. fejezet a szakszerelők részére készült.

**Tudnivaló**

Használat előtt figyelmesen olvassa el ezt az útmutatót, és őrizze meg.

Ha a készüléket továbbadja, akkor az útmutatót is adja át a következő felhasználónak.

## 1.1 Biztonsági tudnivalók

## 1.1.1 A biztonsági tudnivalók felépítése

**JELZŐSZÓ A veszély jellege**

Itt a biztonsági tudnivalók figyelmen kívül hagyásából adódó lehetséges következmények találhatók.

► Itt a veszély elhárításához szükséges intézkedések találhatók.

## 1.1.2 Szimbólumok, a veszély jellege

Szimbólum	A veszély jellege
	Sérülés
	Áramütés
	Égési sérülés (Égési sérülés, forrázás)

## 1.1.3 Jelzőszavak

JELZŐSZÓ	Jelentése
VESZÉLY	Olyan tudnivalók, amelyek figyelmen kívül hagyása sérüléshez vagy halálhoz vezet.
FIGYELMEZTETÉS	Olyan tudnivalók, amelyek figyelmen kívül hagyása sérüléshez vagy halálhoz vezethet.
VIGYÁZAT	Olyan tudnivalók, amelyek figyelmen kívül hagyása közepesen súlyos vagy könnyű sérülésekhez vezethet.

## 1.2 A dokumentumban használt egyéb jelölések

**Tudnivaló**

Az általános tudnivalókat a mellettük lévő szimbólumok jelölik.

► Gondosan olvassa el ezt a fejezetet.

Szimbólum	Jelentése
	Anyagi kár (a készülék sérülése, közvetett kár, környezeti kár)
	A készülék ártalmatlanítása

► Ez a szimbólum teendőkre utal. A szükséges műveleteket lépésről lépésre ismertetjük.

## 1.3 Mértékegységek

**Tudnivaló**

Egyéb megadás hiányában a méretek mm-ben értendők.

## 2. Biztonság

## 2.1 Rendeltetésszerű használat

A zárt (nyomásálló) készülék ivóvíz felmelegítésére szolgál. A készülékkel egyszerre egy vagy több vízelvételi hely is kiszolgálható.

A készülék háztartási környezetben történő használatra készült. A készülék betanítás nélkül is biztonságosan használható. A készülék nem háztartási környezetben – pl. kisiparban – is használható, amennyiben a felhasználás módja azonos.

Más jellegű vagy ettől eltérő felhasználás nem minősül rendeltetésszerűnek. A rendeltetésszerű használatba a jelen útmutatóban, valamint a használt tartozékok útmutatóiban foglaltak betartása is beleértendő.

## 2.2 Biztonsági tudnivalók

**FIGYELMEZTETÉS Égési sérülés**

A csaptelep hőmérséklete működés közben 60 °C-nál is magasabb lehet.  
43 °C-nál magasabb kiömlési hőmérséklet esetén fennáll a leforrázás veszélye.

**FIGYELMEZTETÉS Sérülés**

A hőmérséklet-beállító gombot csak szakszerelő szerelheti le.

**FIGYELMEZTETÉS Sérülés**

A készüléket a 8 éves kort betöltött gyermekek, valamint a testi, érzékszervi vagy szellemi fogyatékkal élők, nem hozzáértő és a terméket nem ismerő személyek csak megfelelő felügyelet mellett, vagy a készülék biztonságos használatával kapcsolatos alapvető utasítások és a járulékos veszélyek ismeretében használhatják. Gyermekek nem játszhatnak a készülékkel. Gyermekek tisztítást és felhasználói karbantartást felügyelet nélkül nem végezhetnek.

## A készülék leírása

Ha készüléket gyermekek vagy testi, érzékszervi, illetve szellemi fogyatékosággal élő személyek használják, akkor ajánlott a hőmérsékletet tartósan korlátozni. A hőmérséklet-határolót szak szerelő tudja beállítani.



### Anyagi kár

Ha a biztonsági szelep lefolyócsövét elzárják, akkor a víz tágulása vízkárt okozhat.

► A lefolyócsövet nem szabad elzárni.



### Anyagi kár

A készüléket és a csaptelepet az üzemeltetőnek védeni kell a fagytól.

### 2.3 Tanúsítvány

Lásd a készülék típustábláját.

## 3. A készülék leírása

A készülék az előre beállított hőmérsékleten folyamatosan készenlétben tartja a víztartalmát. Ha a készülékben található víz hőmérséklete a beállított érték alá süllyed, a készülék automatikusan bekapcsol.

Az évszaktól függően, különböző hidegvíz-hőmérsékleteknél más és más maximális keverékvíz-mennyiség és kifolyási mennyiség várható.



### Tudnivaló

A szak szerelő a készüléken hőmérséklet-korlátozást állíthat be (lásd a „Telepítés / Beállítások / A hőmérséklet-korlátozás beállítása“ c. fejezetet).

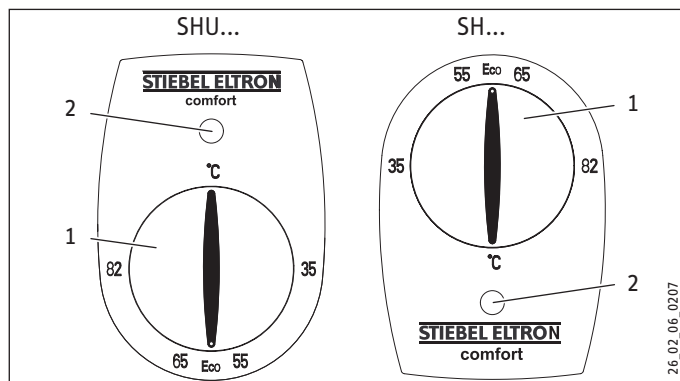


### Tudnivaló

A készülék a vízhálózat nyomásával azonos nyomás alatt áll. A tároló felfűtésekor a víz térfogata növekszik. Ilyenkor a tágulási víz a biztonsági szelepen át kicsepeg. Ez egy szükséges és normális folyamat.

### 3.1 Kezelés

A meleg víz kívánt kiömlési hőmérsékletét a hőmérséklet-beállító gombbal lehet fokozatmentesen beállítani. A felmelegítési folyamat közben világít a felmelegítés-kijelző.



- 1 Hőmérséklet beállító gomb
- 2 Felmelegítés-kijelző

A rendszer jellegéből adódóan a hőmérséklet eltérhet a beállított értéktől.

°C = Hideg. Ennél a beállításnál a készülék fagyveszélytől védve van. A csaptelep és a vízvezeték nem rendelkezik fagyvédelemmel.

Eco = Ajánlott energiatakarékos állás (kb. 60 °C), csekély vízképződés

82 = Maximális beállítható hőmérséklet

## 4. Tisztítás, ápolás és karbantartás

► Súroló vagy oldó hatású tisztítószer használata tilos! A készülék ápolása és tisztítása egy nedves kendővel elvégezhető.

► Rendszeresen ellenőrizze a csaptelepeket. A csaptelep-kifolyócsöveken kicsapódott vízkő boltban kapható vízkőoldóval eltávolítható.

► A biztonsági szerelvény működését rendszeresen ellenőriztesse szak szerelővel.

Magas hőmérsékleten majdnem minden vízből válik ki vízkő, mely a készülékben lerakódva befolyásolja annak működését és élettartamát. A fűtőtestet ezért szükség esetén vízkőmentesíteni kell. A helyi vízminőséget ismerő szak szerelő meg tudja mondani a vízkőmentesítés időpontját.

## 5. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Ok	Elhárítás
A készülék nem szolgáltat meleg vizet.	A hőmérséklet-beállító gomb „°C” állásban van. A készülék nincs feszültség alatt.	Kapcsolja be a készüléket a hőmérséklet beállító gomb elforgatásával. Ellenőrizze a csatlakozódugót/biztosítékokat az épület elektromos rendszerében.
Csak csökkentett mennyiségű víz vételezése lehetséges.	A csaptelep sugár szabályozója elvízkövesedett.	Vízkőmentesítse / cserélje ki a sugár szabályozót.
A készülékből erős forrászaj hallatszik.	A készülék elvízkövesedett.	Végeztesse el a készülék vízkőmentesítését szak szerelővel.
Felfűtés után csepeg a víz a biztonsági szerelvény biztonsági szelepből.	A biztonsági szelep elvízkövesedett vagy szennyeződött.	Kapcsolja ki a készüléket. Nyomásmentesítse a készüléket úgy, hogy leválasztja az áram- és a vízellátásról. A biztonsági szelepet szak szerelővel ellenőriztesse.

Ha az okokat nem tudja elhárítani, hívjon szak szerelőt. A jobb és gyorsabb segítség érdekében adja meg a típustáblán feltüntetett gyári számot (000000-0000-000000).



# TELEPÍTÉS

## 6. Biztonság

A készülék telepítését, üzembe helyezését, illetve karbantartását és javítását csak szakszerelő végezheti.

### 6.1 Általános biztonsági tudnivalók

A kifogástalan működést és üzembiztonságot csak abban az esetben garantáljuk, ha a készülékhez az ajánlott tartozékokat és pótalkatrészeket használják.

### 6.2 Előírások, szabványok és rendelkezések



#### Tudnivaló

Tartson be minden nemzeti és helyi előírást, illetve rendelkezést.

### 6.3 A biztonsági szerelvénnyel kapcsolatos tudnivalók



#### Anyagi kár

A nyomás nem haladhatja meg az üzemi túlnyomás értékét.



#### Anyagi kár

A biztonsági szerelvény kifolyócsövét megfelelő eséssel kell elhelyezni, és nyitottnak kell lennie a szabad tér felé.



#### Anyagi kár

A biztonsági szerelvény rendszeres karbantartásáról és működtetéséről gondoskodni kell (lásd a biztonsági szerelvény telepítési útmutatóját).

## 7. A készülék leírása

A készülék egy vagy több elvételi helyet tud ellátni, és hideg víz felmelegítésére szolgál.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: A zárt (nyomásálló) készülék csak pult alá szerelhető.

SH 10 SLi | shu 15 sli | SH 15 SL GB 3,3 kW: Az zárt (nyomásálló) készülék csak pult fölé szerelhető.

A készüléket csak nyomásálló szerelvényekkel és biztonsági szerelvénnyel szabad felszerelni (lásd a „Telepítés / A készülék leírása / Tartozékok“ című fejezetet).

### 7.1 Szállítási terjedelem

A készülékkel szállított tartozékok:

- Fali tartó
- Szerelősablon

### 7.2 Rendelhető tartozékok

Zárt rendszerű működéshez a következő tartozékok állnak rendelkezésre:

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- SVMT biztonsági szerelvény
- Vízelosztó T-idom
- WEH érzékelős csapterlep

#### SH 10 SLi | shu 15 sli | SH 15 SL GB 3,3 kW

- KV 40 / KV 307 biztonsági szerelvény
- SRT 2 falon kívül telepítendő biztonsági szerelvény
- Telepítő készlet 15 literes készülékhez

## 8. Előkészületek

### Vízszelelés

Biztonsági szerelvény telepítése szükséges.

### Csapterlepek

A nyomásálló armatúrák csak biztonsági szerelvénnyel együtt telepíthetők.

### 8.1 Telepítés helye



#### Anyagi kár

A készüléket csak fagymentes helyiségben szabad felszerelni.



#### Anyagi kár

Szerelje a készüléket a falra. A fal teherbírása megfelelő kell, hogy legyen.



#### Tudnivaló

Ügyeljen arra, hogy a készülék a karbantartási munkálatok számára szabadon hozzáférhető legyen.

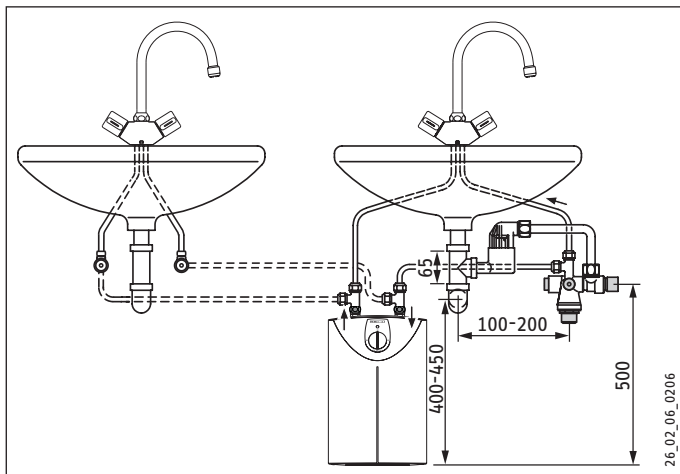
A készüléket mindig függőleges helyzetben és az elvételi hely közelében kell felszerelni.

### 8.1.1 Pult alatti telepítés biztonsági szerelvényel (SHU)



#### Anyagi kár

A készülék csak pult alá szerelhető. A készülék vízcsatlakozóinak felfelé kell mutatniuk.

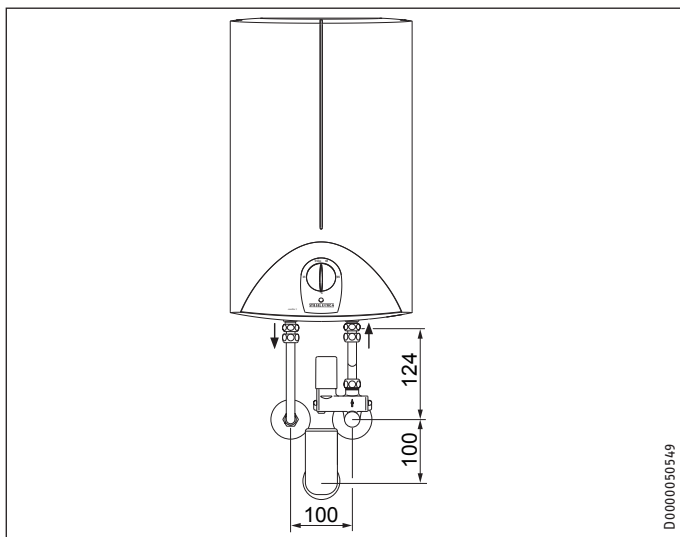


### 8.1.2 Pult feletti telepítés biztonsági szerelvényel (SH)



#### Anyagi kár

A készülék csak pult fölé szerelhető. A készülék vízcsatlakozóinak lefelé kell mutatniuk.



## 9. Szerelés



#### Anyagi kár

Műanyag csőrendszer használata esetén figyelembe kell venni a rendkívüli üzemi feltételeket és a készülék esetleges üzemzavarait (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Szélsőséges üzemi és üzemzavari körülmények” című fejezetet).

- ▶ A második csaptelephez a hozzávezetések a kivitelezőnek kell kialakítania, pl. 10 mm átmérőjű réz csőből.

### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ Kettő darab mosogatótálca ellátásához használjon vízelosztó T-idomot (lásd a „Telepítés / A készülék leírása / Tartozékok” című fejezetet).

### 9.1 Biztonsági szerelvények felszerelése

- ▶ Telepítsen megfelelő biztonsági szelepet a készülék hidegvíz-bekötő vezetékébe.
- ▶ Vegye figyelembe a biztonsági szerelvényre vonatkozó információkat (lásd a „Telepítés / Biztonság / A biztonsági szerelvényvel kapcsolatos tudnivalók” című fejezetet).
- ▶ Vegye figyelembe a biztonsági szerelvény telepítési útmutatójában található tudnivalókat.

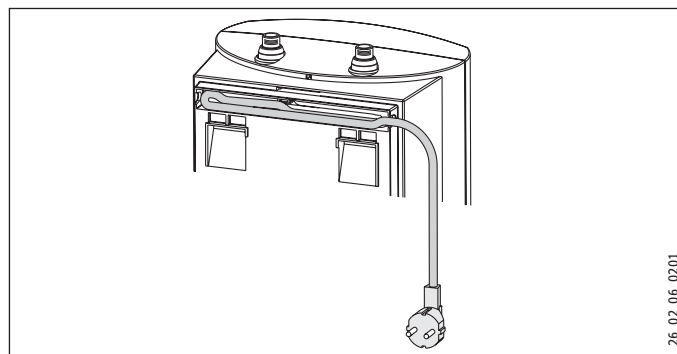
### 9.2 A készülék felszerelése

- ▶ Rajzolja be a furatok helyét a mellékelt szerelősablonok segítségével.
- ▶ Fúrja ki a lyukakat és helyezze be a megfelelő tipliket.
- ▶ Rögzítse a felfüggesztő konzolt megfelelő csavarokkal.
- ▶ Akassza fel a készüléket a felfüggesztő konzolra.



#### Tudnivaló

A fölösleges csatlakozókábelt a kábeltárolóba helyezheti.





# TELEPÍTÉS

## Szerelés

### 9.3 Vízcsatlakozás



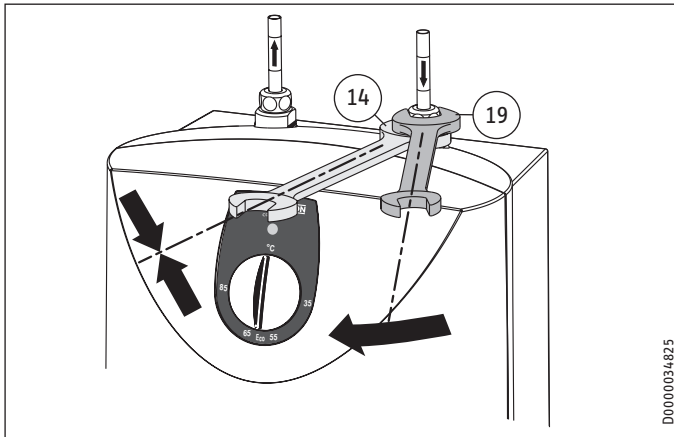
#### Anyagi kár

Minden vízbekötési és szerelési munkát az előírásoknak megfelelően kell elvégezni.

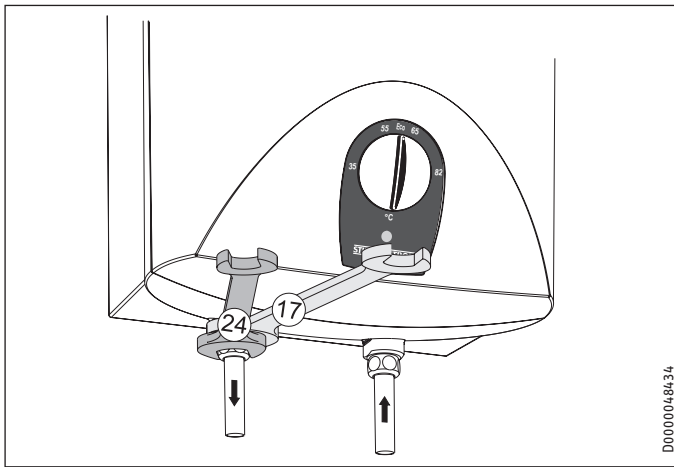


#### Anyagi kár

A csavarkötések meghúzásakor megfelelő csavarkulccsal ellen kell tartani.



D0000034825



D0000048434



#### Anyagi kár

A készülék működésképtelenné válhat.

- ▶ Ne cserélje fel a vízcsatlakozókat.
- ▶ Állítsa be az átfolyó vízmennyiséget (lásd a biztonsági szerelvény leírását). Ügyeljen a maximálisan megengedett átfolyó mennyiség biztosítására teljesen nyitott csap esetén (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Adattábla“ c. fejezetet).

- ▶ Ügyeljen a megengedett maximális nyomásra (lásd a „Telepítés / Műszaki adatok / Adattábla“ c. fejezetet).
- ▶ A színjelölések alapján rendelje egymáshoz a csaptelep és a készülék vízcsatlakozóit:

- Jobb oldali kék = „hidegvíz-bevezetés“
- Bal oldali piros = „melegvíz-kifolyó“
- ▶ Csavarozza rá szorosan a csaptelep vízcsatlakozóit a készülékre.



#### Tudnivaló

Vigyázzon arra, hogy a szereléskor a vízcsatlakozók ne-hogy megtörjenek. A beszereléskor kerülje a húzás irányú terhelést.

### 9.4 Elektromos csatlakozás



#### FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS

Minden elektromos bekötési és szerelési munkát a vonatkozó előírásoknak megfelelően kell végezni.



#### FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS

Készülék-csatlakozódobozon keresztül történő fix hálózati bekötés esetén biztosítani kell, hogy a készülék minden pólusát legalább 3 mm-es elválasztótávolsággal lehessen leválasztani.



#### FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS

Ügyeljen arra, hogy a készülék mindenképp össze legyen kötve a védőföldeléssel!



#### Anyagi kár

A típustáblán megadott feszültségnek egyeznie kell a hálózati feszültséggel.

- ▶ Vegye figyelembe a típustábla adatait.

Az elektromos csatlakoztatás a következő módokon megengedett:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Csatlakoztatás szabadon hozzáférhető földelt konnektorba megfelelő csatlakozódugóval	X	-
Fix bekötés védővezetékes csatlakozódobozba	X	X
A fix bekötésű csatlakozókábeleket a megfelelő telepítőkészlettel kell felszerelni.	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Csatlakoztatás szabadon hozzáférhető földelt konnektorba megfelelő csatlakozódugóval	X	X	-
Fix bekötés védővezetékes csatlakozódobozba	X	X	X
A fix bekötésű csatlakozókábeleket a megfelelő telepítőkészlettel kell felszerelni.	-	X	X

A fix bekötésre szolgáló telepítőkészlet alkalmazása esetén átépítés után is megmarad az IP24 D védettségi besorolás.

## 10. Üzembe helyezés



### FIGYELMEZTETÉS ÁRAMÜTÉS

Az üzembe helyezést csak szakszerelő végezheti el, a biztonsági előírások figyelembe vételével!

### 10.1 Első üzembe helyezés

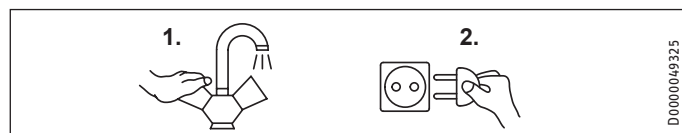


#### Anyagi kár

Ha nem tartják be a megfelelő sorrendet (először a víz, majd azután a villamos tápellátás), akkor működésbe lép a biztonsági hőmérséklet-korlátozó.

A következőképp járjon el:

- ▶ Adott esetben cserélje ki a hőmérséklet-szabályzót.
- ▶ A visszaállító gomb lenyomásával kapcsolja a biztonsági hőmérséklet-korlátozót üzemkész állapotba (lásd a „Telepítés / Üzemzavar-elhárítás / A biztonsági hőmérséklet-korlátozó aktiválása” című fejezetet).



- ▶ Nyissa ki az armatúra melegvíz-csapját vagy állítsa az egykarú keverőcsapot „meleg” helyzetbe úgy, hogy a víz buborékmentesen áramoljon.
- ▶ Ellenőrizze a biztonsági szerelvényt. A kilevegőztetéskor a teljes vízszugárnak ki kell folynia.
- ▶ Dugja a csatlakozódugót a földelt konnektorba, vagy kapcsolja fel a biztosítót a villamos kapcsolószekrényben.
- ▶ Állítson be egy hőmérsékletet.
- ▶ Vizsgálja meg, hogy a vízszelvények nem szivárognak-e.

#### 10.1.1 A készülék átadása

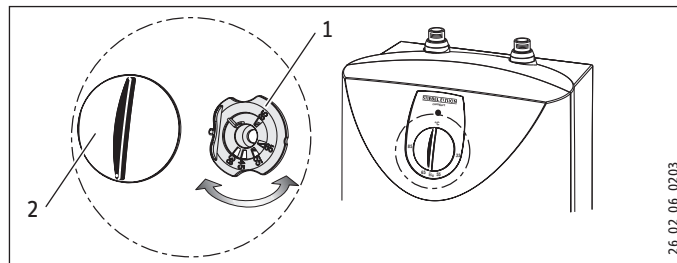
- ▶ Magyarazza el a felhasználónak a készülék működését. Ismertesse meg a felhasználót a készülék használatával.
- ▶ Figyelmeztesse a felhasználót a lehetséges veszélyekre, különösen a leforrázás veszélyére.
- ▶ Adja tovább ezt az útmutatót és a tartozékok (ha vannak) útmutatóit.

### 10.2 Ismételt üzembe helyezés

Lásd a „Telepítés / Üzembe helyezés / Első üzembe helyezés” c. fejezetet.

## 11. Beállítások

### 11.1 A hőmérséklet-korlátozás beállítása



- 1 Korlátozógyűrű
- 2 Hőmérséklet beállító gomb

A hőmérséklet-beállító gomb alatt elhelyezett gyűrűvel korlátozható a hőmérséklet-beállító gomb beállítási tartományának maximum értéke.

- ▶ Forgassa a hőmérséklet-beállító gombot nulla állásba (balra ütközésig, a „°C” pozícióba).
- ▶ Húzza le a hőmérséklet-beállító gombot és a korlátozógyűrűt.
- ▶ Helyezze fel a korlátozógyűrűt a kívánt maximális beállítás helyzetében a szabályzótengelyre.
- ▶ Helyezze fel a hőmérséklet-beállító gombot úgy, hogy az nulla („°C”) állásba mutasson.

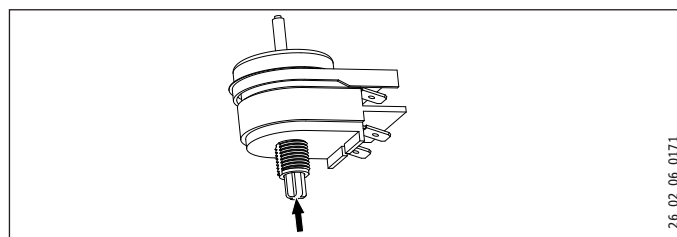
## 12. Üzemen kívül helyezés

- ▶ Válassza le a készüléket az elektromos hálózatról; ehhez húzza ki a csatlakozódugót vagy kapcsolja le a készülék hálózati biztosítóját a villamos kapcsolószekrényben.
- ▶ Ürítse le a készüléket, lásd a „Telepítés / Karbantartás / A készülék leürítése” c. fejezetet.

## 13. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Ok	Elhárítás
A készülék nem szolgáltat meleg vizet.	A biztonsági hőmérséklet-határoló kioldott.	Szüntesse meg a hiba okát. Adott esetben cserélje ki a hőmérséklet-szabályzót. Kapcsolja a biztonsági hőmérséklet-korlátozót ismét üzemkész állapotba a rajta található visszaállító gomb lenyomásával.
A készülékből erős forrás zaj hallatszik.	A készülék elvízkövesedett.	Vízkömentesítse a készüléket.

### 13.1 A biztonsági hőmérséklet-korlátozó aktiválása



- ▶ Nyomja be a visszaállító gombot.



### 14. Karbantartás



#### FIGYELMEZTETÉS Áramütés

Bármely munkavégzés esetén a készülék minden pólusát le kell választani a hálózatról!

- ▶ Karbantartási munkák esetén szerelje le a készüléket.
- ▶ Tartsa be a karimacsavarok meghúzási nyomatékát (lásd a „Telepítés / Karbantartás / A fűtőbetét beszerelése“ című fejezetet).

#### 14.1 A készülék leürítése

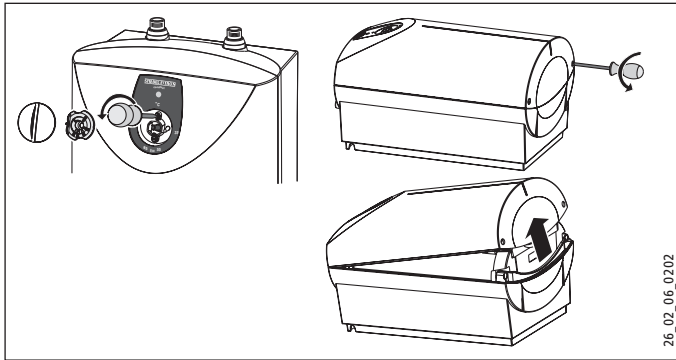


#### FIGYELMEZTETÉS Égési sérülés

Leürítéskor a készülékből forró víz léphet ki.

- ▶ A készüléket a csatlakozócsonkokon keresztül kell leüríteni.

#### 14.2 A készülék felnyitása



- ▶ Húzza le a hőmérséklet-beállító gombot és a korlátozógyűrűt.
- ▶ Csavarja ki a hőmérséklet-beállító gomb alatti csavarokat.
- ▶ Nyissa fel a készülék fedelét, úgy, hogy a reteszcsavarokat befelé süllyeszti, a fedelet pedig felhajtja, majd leveszi.

#### SH 10 SLi | shu 15 sli | SH 15 SL GB 3,3 kW

- ▶ Lazítsa ki a feszítőszalagot (lehűzés elleni védelem).

#### 14.3 A készülék vízkömentesítése

- ▶ Szerelje ki a fűtőbetétet.
- ▶ Óvatos kopogtatással távolítsa el a vízkő nagyobb részeit a fűtőbetétről.
- ▶ Merítse a fűtőbetétet vízkőoldó szerbe a karimalemezig.

#### 14.4 A védővezeték ellenőrzése

- ▶ Vizsgálja meg a földelővezetékét (Németországban pl. DGUV3) egy vízcsatlakozó csonknál és a csatlakozókábel védővezeték-érintkezőjénél.

#### 14.5 A tápkábel kicserélése

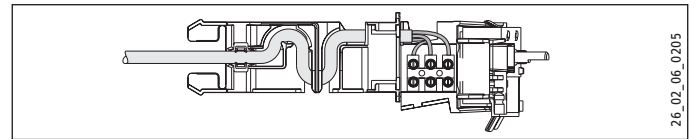
A csatlakozóvezeték cseréjét csak szakszerelő végezheti, eredeti cserealkatrészt használva. Alternatív megoldásként a következő villamos vezetékeket használhatja fel:

##### 2 kW-os készülék

- H05VV-F3x1,0

##### 3,3 kW-os készülék

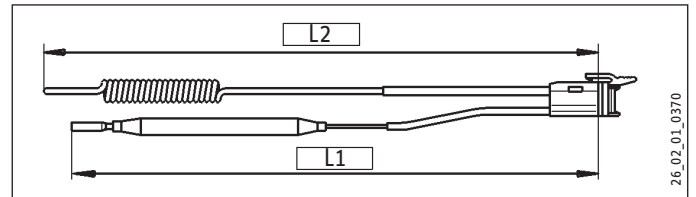
- H05VV-F3x1,5



- ▶ Tegye a csatlakozóvezetékét a vezetőelembe.

#### 14.6 A hőmérséklet-érzékelő pozicionálása a védőcsőben

- ▶ A hőmérséklet-szabályzó és a biztonsági hőmérséklet-korlátozó cseréjekor vezesse a hőmérséklet-érzékelőt a védőcsőbe.



L1 Hőmérséklet-szabályzó

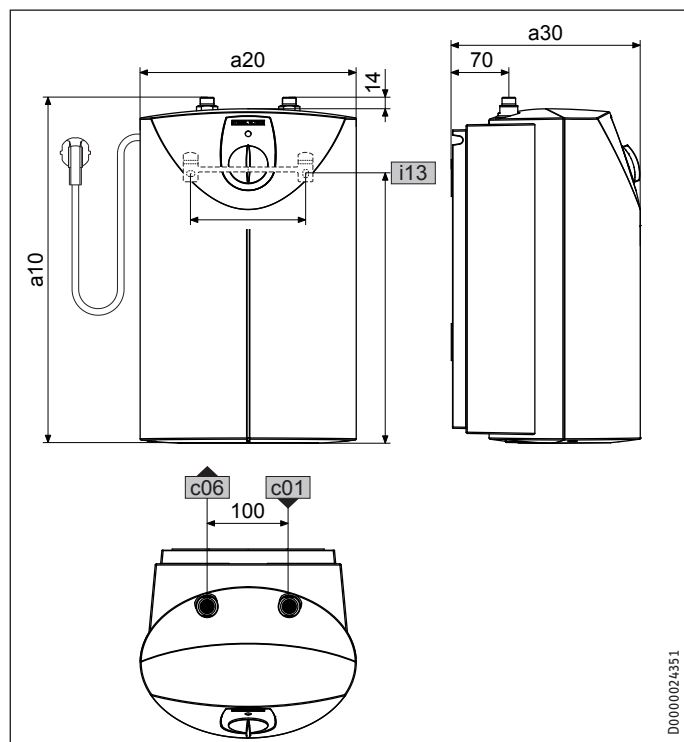
L2 Biztonsági hőmérséklet-korlátozó

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
shu 15 sli	310	200
SH 15 SL GB 3,3 kW	320	200

### 15. Műszaki adatok

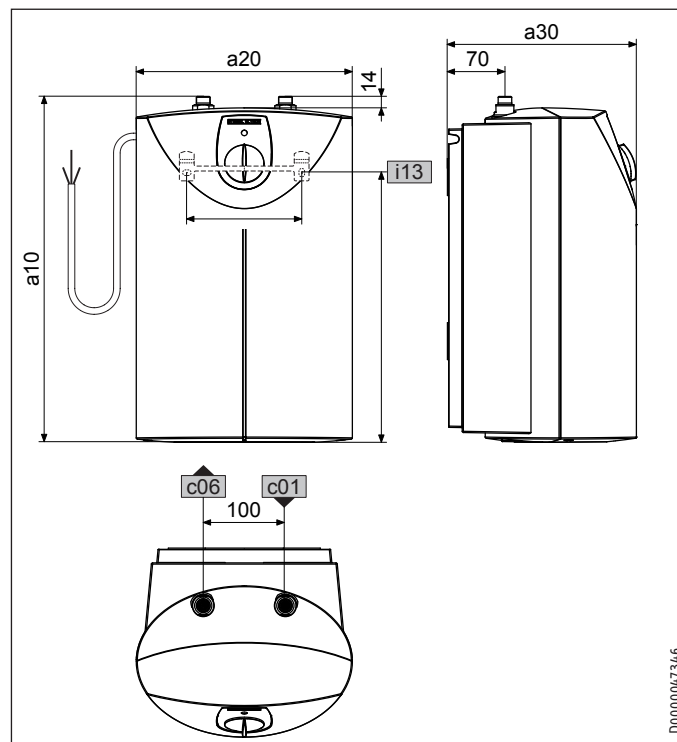
#### 15.1 Méretek és csatlakozók

##### SHU 10 SLi



			SHU 10 SLi
a10	Készülék	Magasság	mm 503
a20	Készülék	Szélesség	mm 295
a30	Készülék	Mélység	mm 275
c01	Hidegvíz-bevezetés	Külső menet	G 3/8 A
c06	Melegvíz-kifolyó	Külső menet	G 3/8 A
i13	Fali tartó	Magasság	mm 363
		Vízszintes lyuktávolság	mm 200

##### SHU 10 SL GB

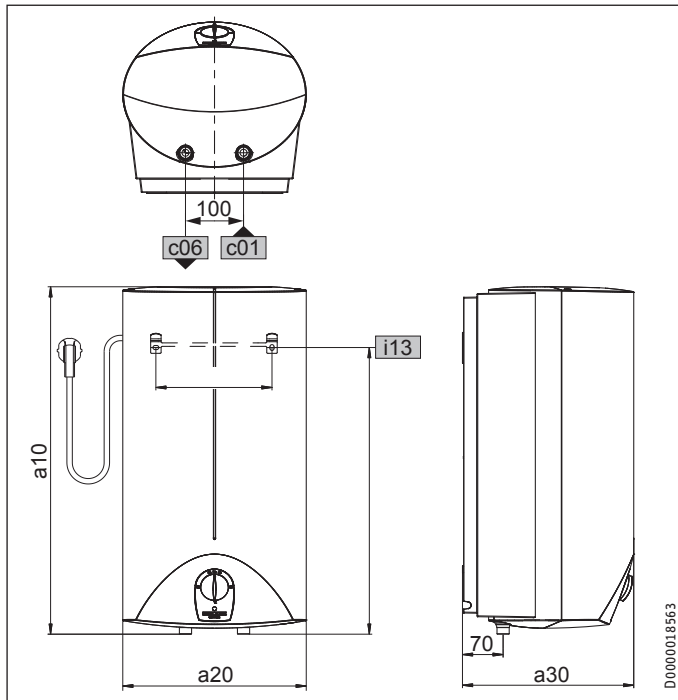


			SHU 10 SL GB
a10	Készülék	Magasság	mm 503
a20	Készülék	Szélesség	mm 295
a30	Készülék	Mélység	mm 275
c01	Hidegvíz-bevezetés	Külső menet	G 3/8 A
c06	Melegvíz-kifolyó	Külső menet	G 3/8 A
i13	Fali tartó	Magasság	mm 363
		Vízszintes lyuktávolság	mm 200

# TELEPÍTÉS

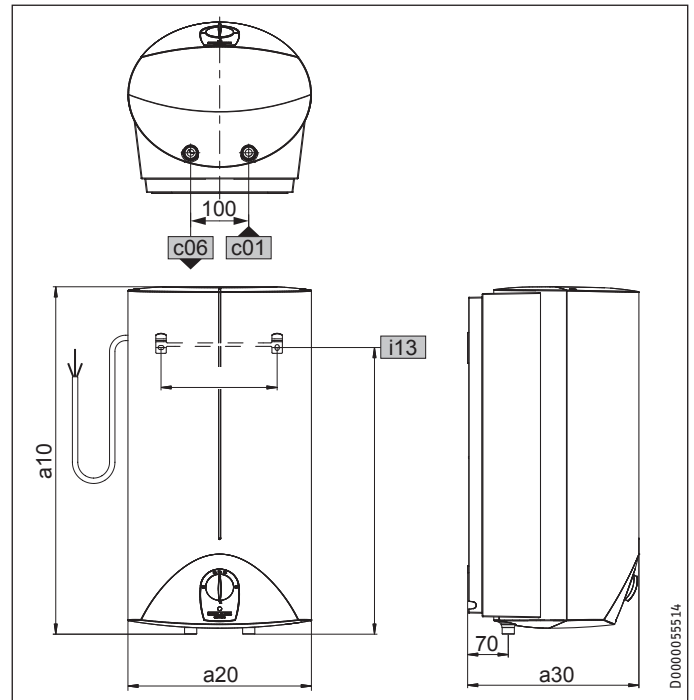
## Műszaki adatok

SH 10 SLi | shu 15 sli



			SH 10 SLi	SH 15 SLi	
a10	Készülék	Magasság	mm	503	601
a20	Készülék	Szélesség	mm	295	316
a30	Készülék	Mélység	mm	275	295
c01	Hidegvíz-bevezetés	Külső menet		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Melegvíz-kifolyó	Külső menet		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Fali tartó	Magasság	mm	387	495
		Vízszintes lyuktávolság	mm	200	200

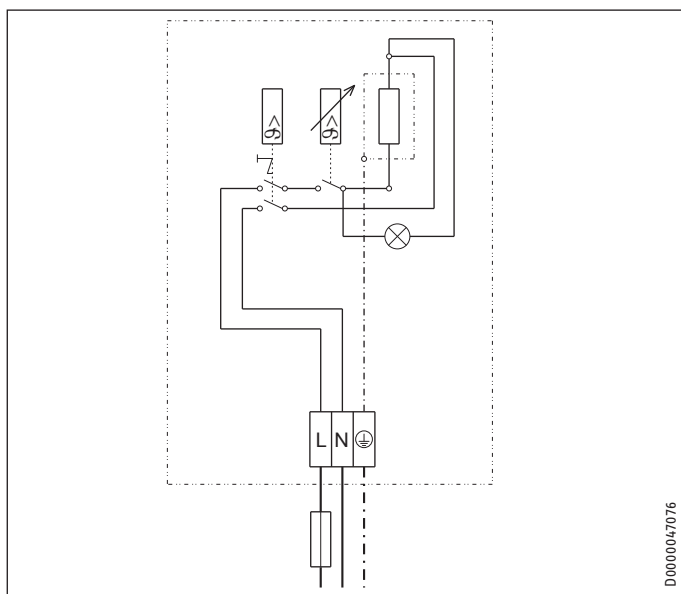
SH 15 SL GB 3,3 kW



			SH 15 SL GB 3,3 kW	
a10	Készülék	Magasság	mm	601
a20	Készülék	Szélesség	mm	316
a30	Készülék	Mélység	mm	295
c01	Hidegvíz-bevezetés	Külső menet		G 1/2 A
c06	Melegvíz-kifolyó	Külső menet		G 1/2 A
i13	Fali tartó	Magasság	mm	495
		Vízszintes lyuktávolság	mm	200

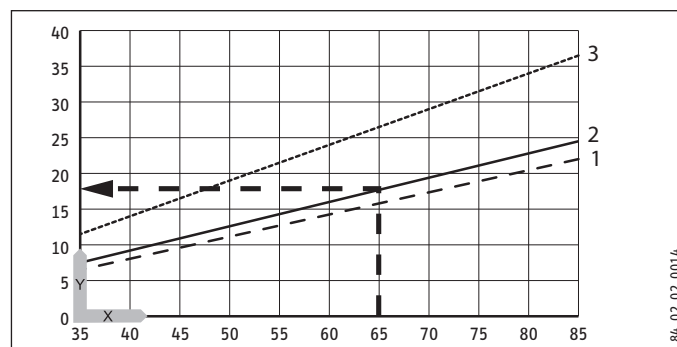
### 15.2 Elektromos kapcsolási rajz

1/N/PE ~ 220 - 240 V



### 15.3 Felmelegítési grafikon

A felfűtési idő a vízkövesedés mértékétől és a maradék hőtől függ. A felfűtési időt 10 °C-os bemenő hidegvíz és maximális hőmérséklet beállítása esetén a mellékelt grafikon mutatja.



x Hőmérséklet [°C]

y Időtartam [perc]

1 3,3 kW 15 l-es készülék

2 2 kW 10 literes készülék

3 2 kW 15 l-es készülék

Példa: 10 l-es készülék

Beállított hőmérséklet = 65 °C

Felfűtési idő = kb. 18 perc

### 15.4 Országspecifikus engedélyek és tanúsítványok

A tanúsítványok szimbólumai a típustáblán láthatók.

### 15.5 Szélsőséges üzemi és üzemzavari körülmények

Üzemzavar esetén a készülékben rövid ideig akár 105 °C hőmérséklet is felléphet.

### 15.6 Energiafogyasztási adatok

A termékadatok teljesítik az energiával kapcsolatos termékek környezetbarát tervezésére vonatkozó uniós előírásokat.

		SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
		229473	229474	229476	229478	229480
Gyártó		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Terhelési profil		XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Energetikai hatékonysági osztály		A	A	A	A	A
Energetikai határfok	%	36	36	37	37	37
Napi villamosenergia-fogyasztás	kWh	2,371	2,371	2,318	2,314	2,314
Éves villamosenergia-fogyasztás	kWh	507	507	498	497	497
Gyárilag beállított hőmérsékletérték	°C	55	55	55	55	55
Zajtelsőtmenyszint	dB(A)	15	15	15	15	15

# TELEPÍTÉS

## Műszaki adatok

### 15.7 Adattábla

		SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3,3 kW		
		229473			229474			229476			229478			229480		
<b>Hidraulikus adatok</b>																
Névleges térfogat	l	10			10			10			15			15		
Kevertvíz-mennyiség, 40 °C esetén	l	19			19			19			28			28		
<b>Elektromos adatok</b>																
Névleges feszültség	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Névleges teljesítmény	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Névleges áramerősség	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Biztosíték	A	10			10			10			10			16		
Fázis		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frekvencia	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
<b>Alkalmazási határok</b>																
Beállítható hőmérséklet-tartomány	°C	kb. 35 ... 82			kb. 35 ... 82			kb. 35 ... 82			kb. 35 ... 82			kb. 35 ... 82		
Max. megengedett nyomás	MPa	0,7			0,7			0,7			0,7			0,7		
Max. átfolyó mennyiség	l/perc	10			10			10			12			12		
<b>Energetikai adatok</b>																
24 órás készenléti áramfogyasztás 65 °C-on	kWh	0,36			0,36			0,34			0,4			0,4		
Energiahatékonysági osztály		A			A			A			A			A		
<b>Kivitelváltozatok</b>																
Védettség (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D			IP24			IP24 D		
Szerelési mód		pult alatti			pult alatti			pult fölötti			pult fölötti			pult fölötti		
Szerkezet		zárt			zárt			zárt			zárt			zárt		
Belső tartály anyaga		Vörösréz			Vörösréz			Vörösréz			Vörösréz			Vörösréz		
A hőszigetelés anyaga		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
A ház anyaga		PS			PS			PS			PS			PS		
Szín		fehér			fehér			fehér			fehér			fehér		
<b>Csatlakozók</b>																
Elektromos csatlakozás		F típusú földelt csatlakozódugó			Kábel			F típusú földelt csatlakozódugó			F típusú földelt csatlakozódugó			Kábel		
Vízcsatlakozás		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
<b>Méretek</b>																
Mélység	mm	275			275			275			295			295		
Magasság	mm	503			503			503			601			601		
Szélesség	mm	295			295			295			316			316		
<b>Tömegadatok</b>																
Súly	kg	7,6			7,6			8,0			10,5			10,5		

## Garancia

A Németországon kívül vásárolt készülékekre nem érvényesek cégünk németországi vállalatainak garanciális feltételei. Az olyan országokban, amelyekben termékeinket egy leányvállalatunk terjeszti, a garanciát elsősorban a leányvállalatunk biztosítja. Garancia csak akkor nyújtható, ha az adott leányvállalat kiadta saját garanciális feltételeit. Azon felül semmilyen garanciát nem nyújtunk.

Az olyan készülékekre nem tudunk garanciát biztosítani, amelyek olyan országokban vásároltak meg, amelyekben nincs leányvállalatunk. Ezek a rendelkezések nem érintik az importőr által biztosított esetleges garanciát.

## Környezetvédelem és újrahasznosítás

Kérjük, segítsen a környezet védelmében. Használat után az anyagokat a helyi hatósági előírások szerint kell hulladékba juttatni.

## СПЕЦИАЛЬНЫЕ УКАЗАНИЯ

## ЭКСПЛУАТАЦИЯ

<b>1. Общие указания</b>	<b>87</b>
1.1 Указания по технике безопасности	87
1.2 Другие обозначения в данной документации	87
1.3 Единицы измерения	87
<b>2. Техника безопасности</b>	<b>87</b>
2.1 Использование по назначению	87
2.2 Указания по технике безопасности	88
2.3 Знак технического контроля	88
<b>3. Описание устройства</b>	<b>88</b>
3.1 Эксплуатация	88
<b>4. Чистка, уход и техническое обслуживание</b>	<b>89</b>
<b>5. Поиск и устранение проблем</b>	<b>89</b>

## УСТАНОВКА

<b>6. Техника безопасности</b>	<b>89</b>
6.1 Общие указания по технике безопасности	89
6.2 Предписания, стандарты и положения	89
6.3 Указания по предохранительному узлу	89
<b>7. Описание устройства</b>	<b>89</b>
7.1 Комплект поставки	90
7.2 Принадлежности	90
<b>8. Подготовительные мероприятия</b>	<b>90</b>
8.1 Место монтажа	90
<b>9. Монтаж</b>	<b>90</b>
9.1 Монтаж предохранительного узла	91
9.2 Монтаж прибора	91
9.3 Подключение к водопроводу	91
9.4 Электрическое подключение	92
<b>10. Ввод в эксплуатацию</b>	<b>92</b>
10.1 Первый ввод в эксплуатацию	92
10.2 Повторный ввод в эксплуатацию	92
<b>11. Настройки</b>	<b>93</b>
11.1 Настройка ограничителя температуры	93
<b>12. Вывод из эксплуатации</b>	<b>93</b>
<b>13. Поиск и устранение неисправностей</b>	<b>93</b>
13.1 Активация предохранительного ограничителя температуры	93
<b>14. Техническое обслуживание</b>	<b>93</b>
14.1 Опорожнение прибора	93
14.2 Открывание прибора	93
14.3 Удаление накипи из прибора	94
14.4 Проверка защитного проводника	94
14.5 Замена кабеля электропитания	94
14.6 Установка датчика температуры в защитную трубку	94
<b>15. Технические характеристики</b>	<b>94</b>
15.1 Размеры и подключения	94
15.2 Электрическая схема	96
15.3 Диаграмма нагрева	96
15.4 Государственные допуски и свидетельства	96
15.5 Экстремальные условия эксплуатации и возникновение неисправностей	96

15.6 Характеристики энергопотребления	96
15.7 Таблица параметров	97

## ГАРАНТИЯ

## ЗАЩИТА ОКРУЖАЮЩЕЙ СРЕДЫ И УТИЛИЗАЦИЯ

СПЕЦИАЛЬНЫЕ  
УКАЗАНИЯ

- Детям старше 8 лет, а также лицам с ограниченными физическими и умственными способностями, не имеющим опыта и не владеющим информацией о приборе, разрешено использовать прибор только под присмотром других лиц или после соответствующего инструктажа о правилах безопасного пользования и потенциальной опасности в случае несоблюдения этих правил. Не допускать шалостей детей с прибором. Дети могут выполнять чистку прибора и те виды технического обслуживания, которые обычно производятся пользователем, только под присмотром взрослых.
- При неразъемном подключении к сети через приборную розетку прибор должен отсоединяться от сети с раствором контактов не менее 3 мм на всех полюсах.
- При повреждении кабеля питания или необходимости его замены выполнять эти работы должен только специалист, уполномоченный производителем, и только с использованием оригинального кабеля.
- Закрепить прибор, как описано в главе «Установка / Монтаж».
- Убедиться, что давление соответствует максимально допустимому (см. главу «Установка / Технические характеристики / Таблица параметров»).
- При опорожнении прибора следовать указаниям главы «Установка / Техническое обслуживание / Опорожнение прибора».
- Прибор находится под давлением. Во время нагрева вследствие теплового расширения вода капает из предохранительного клапана.
- Установить предохранительный клапан в линию подачи холодной воды.

- Чтобы предотвратить заедание предохранительного клапана (например, из-за отложений накипи), его необходимо регулярно приводить в действие.
- Размеры сливной трубки подобрать таким образом, чтобы при полностью открытом предохранительном клапане вода вытекала беспрепятственно.
- Сливную трубку предохранительного клапана монтировать в незамерзающем помещении, с постоянным уклоном вниз.
- Сливное отверстие предохранительного клапана должно оставаться открытым в атмосферу.

# ЭКСПЛУАТАЦИЯ

## 1. Общие указания

Главы «Специальные указания» и «Эксплуатация» предназначены для пользователя и специалиста.

Глава «Установка» предназначена для специалиста.



Указание

Перед началом эксплуатации следует внимательно прочитать данное руководство и сохранить его. При необходимости передать настоящее руководство следующему пользователю.

### 1.1 Указания по технике безопасности

#### 1.1.1 Структура указаний по технике безопасности



**СИГНАЛЬНОЕ СЛОВО Вид опасности**

Здесь приведены возможные последствия несоблюдения указания по технике безопасности.

- Здесь приведены мероприятия по предотвращению опасности.

#### 1.1.2 Символы, вид опасности

Символ	Вид опасности
	Травма
	Поражение электрическим током
	Ожог (ожог, обваривание)

#### 1.1.3 Сигнальные слова

СИГНАЛЬНОЕ СЛОВО	Значение
ОПАСНОСТЬ	Указания, несоблюдение которых приводит к серьезным травмам или к смертельному исходу.
ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Указания, несоблюдение которых может привести к серьезным травмам или к смертельному исходу.
ОСТОРОЖНО	Указания, несоблюдение которых может привести к травмам средней тяжести или к легким травмам.

## 1.2 Другие обозначения в данной документации



Указание

Общие указания обозначены приведенным рядом с ними символом.

- Следует внимательно прочитать тексты указаний.

Символ

Значение



Материальный ущерб (повреждение оборудования, косвенный ущерб и ущерб окружающей среде)



Утилизация устройства

- Этот символ указывает на необходимость выполнения определенных действий. Описание необходимых действий приведено шаг за шагом.

### 1.3 Единицы измерения



Указание

Если не указано иное, все размеры приведены в миллиметрах.

## 2. Техника безопасности

### 2.1 Использование по назначению

Этот прибор закрытого типа (напорный) предназначен для нагрева водопроводной воды. Прибор обеспечивает подачу горячей воды в одну или несколько точек отбора.

Прибор предназначен для бытового использования. Для его безопасного обслуживания пользователю не требуется проходить инструктаж. Возможно использование прибора не только в быту, но и, например, на предприятиях малого бизнеса при условии соблюдения тех же условий эксплуатации.

Любое иное или не указанное в настоящем руководстве использование данного устройства считается использованием не по назначению. Использование по назначению подразумевает соблюдение требований настоящего руководства, а также руководств к используемым принадлежностям.



### 2.2 Указания по технике безопасности



**ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ожог**  
Во время работы смеситель может нагреваться до температуры свыше 60 °С.  
При температуре воды на выходе выше 43 °С существует опасность обваривания.



**ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ травма**  
Ручку регулятора температуры разрешается снимать только специалисту.



**ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ травма**  
Детям старше 8 лет, а также лицам с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями, не имеющим опыта и не владеющим информацией о приборе, разрешено использовать прибор только под присмотром других лиц или после соответствующего инструктажа о правилах безопасного пользования и потенциальной опасности в случае несоблюдения этих правил. Не допускать шалостей детей с прибором. Дети могут выполнять чистку прибора и те виды технического обслуживания, которые обычно производятся пользователем, только под присмотром взрослых.

Если прибором пользуются дети или лица с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями, рекомендуется установить режим постоянного ограничения температуры. Настройку данного режима может выполнить специалист.



**Материальный ущерб**  
Если сливная трубка предохранительного клапана перекрыта, возможен ущерб вследствие утечки воды, расширяющейся при нагреве.  
▶ Не перекрывать сливную трубку!



**Материальный ущерб**  
Пользователь должен обеспечить защиту прибора и смесителя от замерзания.

### 2.3 Знак технического контроля

См. заводскую табличку на приборе.

Евразийское соответствие



Данный прибор соответствует требованиям безопасности технического регламента Таможенного союза и прошел соответствующие процедуры подтверждения соответствия.

## 3. Описание устройства

Прибор постоянно поддерживает предварительно заданную температуру воды. При падении температуры воды в приборе ниже установленного значения нагрев включает-ся автоматически.

В зависимости от времени года температура холодной воды различается, поэтому максимальные объемы смешанной воды и объемы воды на выходе тоже могут различаться.



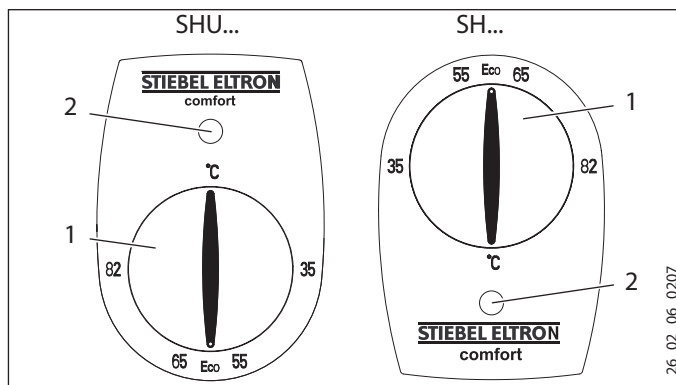
**Указание**  
Специалисты могут задавать на приборе ограничение температуры (см. главу «Установка / Настройка / Установка ограничения температуры»).



**Указание**  
Прибор находится под давлением воды в водопроводе. По мере нагрева резервуара вода увеличивается в объеме. При этом вследствие теплового расширения она капает из предохранительного клапана. Это необходимый и нормальный процесс.

### 3.1 Эксплуатация

Нужная температура горячей воды на выходе плавно настраивается с помощью ручки регулятора температуры. Во время нагрева светится соответствующий индикатор.



- 1 Ручка регулятора температуры
- 2 Индикатор нагрева

Температура может отклоняться от заданного значения, что обусловлено свойствами системы.

°C = Без нагрева. При такой настройке прибор защищен от замерзания. Смеситель и водопроводная линия не защищены.

Эко = Рекомендуемая настройка энергосберегающего режима (ок. 60 °С), незначительное образование накипи.

82 = Максимальная настраиваемая температура



## 4. Чистка, уход и техническое обслуживание

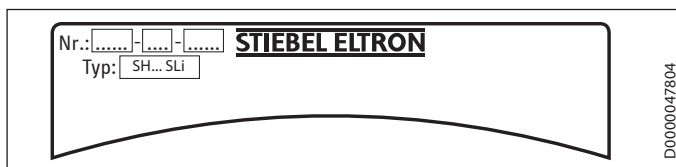
- ▶ Не использовать абразивные или едкие чистящие средства. Для ухода за прибором и очистки корпуса достаточно влажной тканевой салфетки.
- ▶ Необходимо регулярно проверять смесители. Известковые отложения на изливе смесителя можно удалить с помощью имеющихся в продаже средств для удаления накипи.
- ▶ Функцию предохранительного узла должен регулярно проверять специалист.

Практически любая вода при высоких температурах дает известковый осадок. Он осаждается в приборе и отрицательно влияет на работоспособность и срок службы прибора. Поэтому по мере необходимости следует очищать нагревательные элементы от накипи. О времени очередного удаления накипи сообщит специалист, знающий качество местной воды.

## 5. Поиск и устранение проблем

Неисправность	Причина	Способ устранения
Прибор не нагревает воду.	Ручка регулятора температуры установлена в положение «°C».	Включить прибор поворотом ручки регулятора температуры.
	На приборе отсутствует напряжение.	Проверить штепсельную вилку и предохранители домашней электросети.
Уменьшилось доступное для отбора количество воды.	Регулятор струи на смесителе засорился накипью.	Удалить накипь из регулятора струи или заменить его.
Сильные шумы в приборе при нагреве воды.	В приборе имеется накипь.	Пригласить специалиста для удаления накипи из прибора.
Нагретая вода капает из предохранительного клапана на предохранительном узле.	В предохранительном клапане скопилась накипь или грязь.	Выключить прибор. Обесточить прибор, отключив его от электросети, и перекрыть подачу воды. Пригласить специалиста для проверки предохранительного клапана.

Если невозможно устранить эту неисправность самостоятельно, нужно пригласить специалиста. Чтобы специалист смог оперативно помочь, следует сообщить ему номер прибора с заводской таблички (000000-0000-000000).



## УСТАНОВКА

### 6. Техника безопасности

Установка, ввод в эксплуатацию, а также техническое обслуживание и ремонт прибора должны производиться только квалифицированным специалистом.

#### 6.1 Общие указания по технике безопасности

Безупречная работа прибора и безопасность эксплуатации гарантируются только при использовании соответствующих оригинальных принадлежностей и оригинальных запчастей.

#### 6.2 Предписания, стандарты и положения



Указание

Необходимо соблюдать все национальные и региональные предписания и положения.

#### 6.3 Указания по предохранительному узлу



Материальный ущерб

Запрещается превышать максимально допустимое давление.



Материальный ущерб

Сливную трубку предохранительного узла нужно проложить с уклоном и обеспечить ее свободное сообщение с атмосферой.



Материальный ущерб

Необходимо регулярно производить техническое обслуживание предохранительного устройства и приводить его в действие (см. руководство по установке предохранительного узла).

## 7. Описание устройства

Прибор предназначен для нагрева холодной воды и снабжения одной или нескольких точек отбора.

SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB: Прибор закрытого типа (напорный) подходит только для монтажа под раковиной.

SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 кВт: Прибор закрытого типа (напорный) подходит только для монтажа над раковиной.

Прибор разрешено устанавливать только с напорными смесителями и только с предохранительным узлом (см. главу «Установка / Описание прибора / Принадлежности»).

### 7.1 Комплект поставки

В комплект поставки прибора входят:

- Настенная монтажная планка
- Шаблон для монтажа

### 7.2 Принадлежности

Для приборов закрытого типа имеются следующие принадлежности:

#### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- Предохранительный узел SVMT
- Распределительные тройники
- Арматура с датчиком WEH

#### SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 кВт

- Предохранительный узел KV 40 / KV 307
- предохранительный узел открытого а SRT 2
- Комплект для постоянного подключения приборов объемом 15 л

## 8. Подготовительные мероприятия

### Водопроводные работы

Требуется предохранительный узел.

### Смесители

В сочетании с предохранительным узлом разрешается устанавливать только напорные смесители.

### 8.1 Место монтажа

**!** Материальный ущерб  
Устанавливать прибор можно только в отапливаемом помещении.

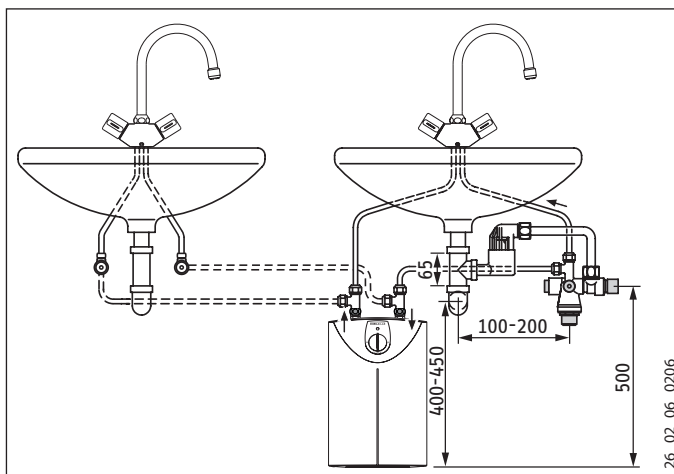
**!** Материальный ущерб  
Смонтировать прибор на стене. Стена должна обладать достаточной несущей способностью.

**i** Указание  
Для проведения работ по техническому обслуживанию прибор должен быть легко доступен.

Устанавливать прибор следует вертикально, в непосредственной близости от точки отбора воды.

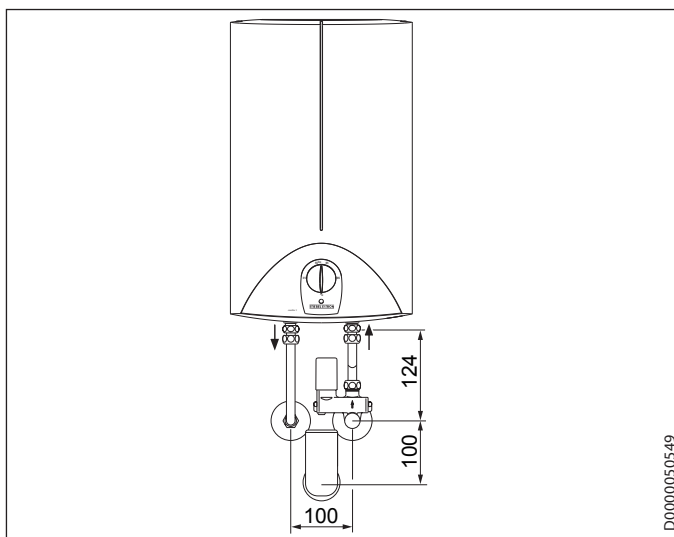
#### 8.1.1 Монтаж SHU с предохранительным узлом под раковиной

**!** Материальный ущерб  
Прибор предназначен только для установки под раковиной. Патрубки для подключения воды на приборе должны быть направлены вверх.



#### 8.1.2 Монтаж SH с предохранительным узлом над раковиной

**!** Материальный ущерб  
Прибор предназначен только для монтажа над раковиной. Патрубки для подключения воды на приборе должны быть направлены вниз.



## 9. Монтаж

**!** Материальный ущерб  
При использовании пластмассовых труб необходимо учитывать возможные экстремальные условия эксплуатации и вероятные неисправности прибора (см. главу «Установка / Технические характеристики / Экстремальные условия эксплуатации и возникновение неисправностей»).

- ▶ Подвести воду ко второму смесителю заказчик может, например, с помощью медной трубки диаметром 10 мм.

### SHU 10 SLi | SHU 10 SL GB

- ▶ Для снабжения водой двух умывальников следует использовать распределительные тройники (см. главу «Установка / Описание прибора / Принадлежности»).

### 9.1 Монтаж предохранительного узла

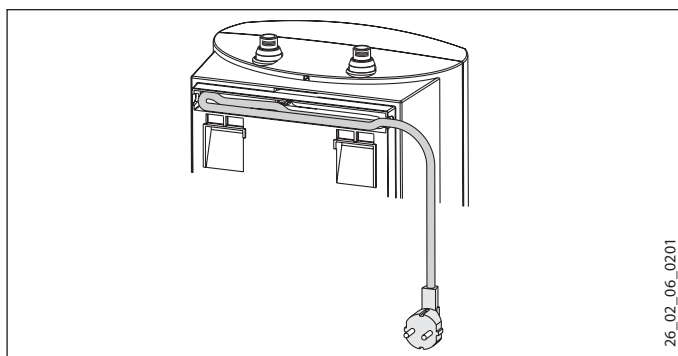
- ▶ Соответствующий предохранительный узел нужно вмонтировать в трубопровод подачи холодной воды.
- ▶ Необходимо соблюдать указания в отношении предохранительного узла (см. главу «Установка / Безопасность / Указания по предохранительному узлу»).
- ▶ Необходимо соблюдать указания, приведенные в инструкции по монтажу предохранительного узла.

### 9.2 Монтаж прибора

- ▶ Разметить места сверления отверстий с помощью прилагаемого шаблона для монтажа.
- ▶ Просверлить отверстия и вставить подходящие дюбели.
- ▶ Закрепить настенную монтажную планку с помощью подходящих шурупов.
- ▶ Навесить прибор на настенную монтажную планку.



**Указание**  
Излишек кабеля питания можно уложить в кабельный отсек.



26\_02\_06\_0201

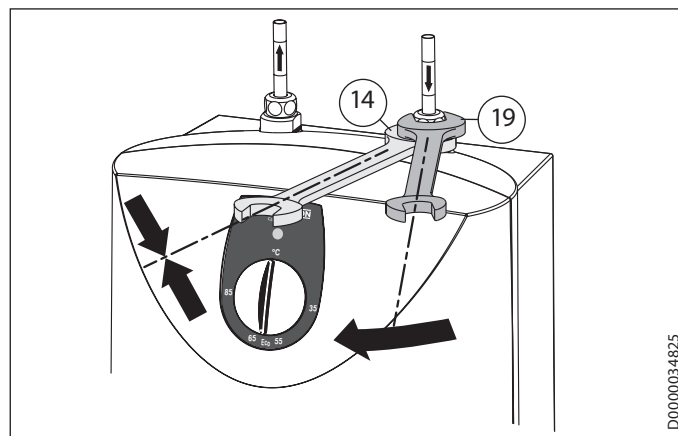
### 9.3 Подключение к водопроводу



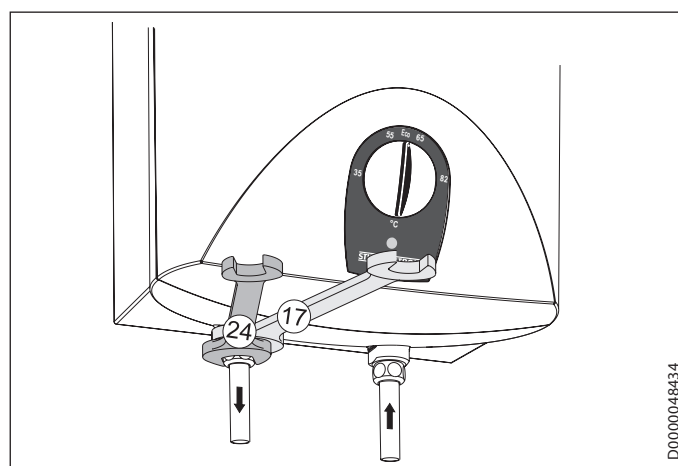
**Материальный ущерб**  
Все работы по подключению воды и установке прибора необходимо производить в соответствии с инструкцией.



**Материальный ущерб**  
При затягивании резьбовых соединений их следует удерживать подходящим гаечным ключом от проворачивания.



D0000034825



D0000048434



#### Материальный ущерб

Иначе прибор может прийти в негодность.

- ▶ Не перепутать местами соединительные шланги для подачи воды.
- ▶ Задать расход (см. руководство по эксплуатации предохранительного узла). Учитывать максимально допустимый расход при полностью открытом смесителе (см. главу «Установка / Технические характеристики / Таблица параметров»).

- ▶ Убедиться, что давление соответствует максимально допустимому (см. главу «Установка / Технические характеристики / Таблица параметров»).
- ▶ Убедиться, что цвета патрубков для подключения воды на смесителе и приборе совпадают:
  - синий цвет (справа) = подвод холодной воды;
  - красный цвет (слева) = выпуск горячей воды.
- ▶ Прочно привинтить к патрубкам прибора шланги смесителя.



#### Указание

При монтаже не допускать перегибов соединительных шлангов для подачи воды. При установке не допускать растягивающих напряжений.

### 9.4 Электрическое подключение



#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ

Все работы по электрическому подключению и установке необходимо производить в соответствии с инструкцией.



#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ

При неразъемном подключении к сети через приборную розетку прибор должен отсоединяться от сети с раствором контактов не менее 3 ММ на всех полюсах.



#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ

Проверить подключение прибора к защитному проводу.



#### Материальный ущерб

Напряжение в сети должно совпадать с указанным на заводской табличке.

- ▶ Следует соблюдать данные на заводской табличке.

Допустимы следующие варианты электрического подключения:

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB
Подключение посредством штепсельной вилки к свободно доступной розетке с защитным контактом	X	-
Неразъемное подключение через приборную розетку с заземлением	X	X
Стационарно проложенный соединительный кабель с комплектом для неразъемного подключения	-	-

	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 кВт
Подключение посредством штепсельной вилки к свободно доступной розетке с защитным контактом	X	X	-
Неразъемное подключение через приборную розетку с заземлением	X	X	X
Стационарно проложенный соединительный кабель с комплектом для неразъемного подключения	-	X	X

С помощью комплекта для неразъемного подключения в случае переоборудования прибора степень защиты IP24 D сохраняется.

### 10. Ввод в эксплуатацию



#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ ПОРАЖЕНИЕ ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ

Ввод прибора в эксплуатацию может осуществляться только специалистом при условии соблюдения правил техники безопасности.

#### 10.1 Первый ввод в эксплуатацию

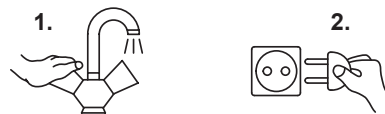


#### Материальный ущерб

При несоблюдении последовательности включения (сначала подача воды, затем включение электропитания) срабатывает предохранительный ограничитель температуры.

В таком случае необходимо:

- ▶ повторно активировать регулятор температуры.
- ▶ Привести предохранительный ограничитель температуры в рабочее состояние нажатием кнопки сброса (см. главу «Установка / Устранение неисправностей / Активация предохранительного ограничителя температуры»).



D0000049325

- ▶ Открыть на смесителе кран горячей воды или установить однорычажный смеситель в положение «горячая вода» и подождать, пока не потечет вода без пузырьков воздуха.
- ▶ Произвести проверку предохранительного узла. При срабатывании воздуха должна выходить сплошная струя воды.
- ▶ Вставить штепсельную вилку в розетку с защитным контактом или включить автоматический выключатель домашней электросети.
- ▶ Задать температуру.
- ▶ Проверить герметичность всех линий подачи воды.

#### 10.1.1 Передача устройства

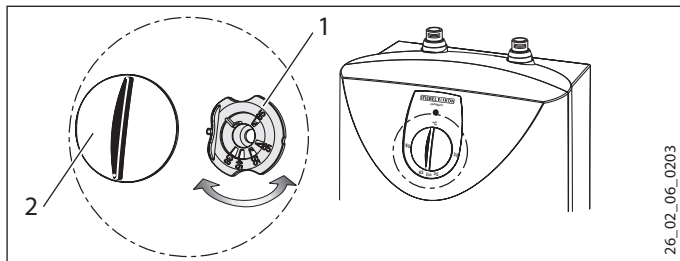
- ▶ Объяснить новому пользователю принцип работы прибора. Познакомить его с порядком пользования прибором.
- ▶ Указать пользователю на возможные опасности, особенно на опасность обваривания.
- ▶ Передать настоящее руководство и, при наличии, руководства к принадлежностям.

#### 10.2 Повторный ввод в эксплуатацию

См. главу «Установка / Ввод в эксплуатацию / Первый ввод в эксплуатацию».

### 11. Настройки

#### 11.1 Настройка ограничителя температуры



- 1 Ограничительное кольцо
- 2 Ручка регулятора температуры

С помощью ограничительного кольца под ручкой регулятора температуры можно ограничивать диапазон вращения ручки, т. е. максимальную температуру.

- ▶ Повернуть ручку регулятора температуры в нулевое положение (до упора влево, в положение «°C»).
- ▶ Снять ручку регулятора температуры и ограничительное кольцо.
- ▶ Установить ограничительное кольцо на ось регулятора температуры так, чтобы его положение соответствовало нужному максимальному значению.
- ▶ Установить ручку регулятора температуры так, чтобы она оказалась в нулевом положении («°C»).

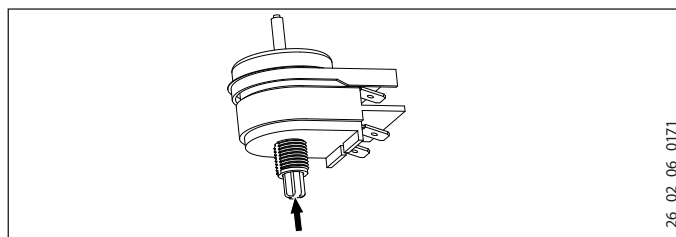
### 12. Вывод из эксплуатации

- ▶ Обесточить прибор, вынув штепсельную вилку из розетки или выключив автоматический выключатель домашней электросети.
- ▶ Слить воду из прибора (см. главу «Установка / Техобслуживание / Опорожнение прибора»).

### 13. Поиск и устранение неисправностей

Неисправность	Причина	Способ устранения
Прибор не нагревает воду.	Сработал предохранительный ограничитель температуры.	Устранить причину неисправности. повторно активировать регулятор температуры. Снова привести предохранительный ограничитель в режим готовности, нажав его кнопку сброса.
Сильные шумы в приборе при нагреве воды.	В приборе имеется накипь.	Удалить накипь из прибора.

### 13.1 Активация предохранительного ограничителя температуры



- ▶ Нажать кнопку сброса.

### 14. Техническое обслуживание



**ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ** поражение электрическим током  
Перед любыми работами следует отключить все полюса прибора от электросети.

- ▶ Для работ по техобслуживанию прибор следует демонтировать.
- ▶ Необходимо соблюдать момент затяжки винтов фланца (см. главу «Установка / Техническое обслуживание / Монтаж фланца с нагревательным ТЭНом»).

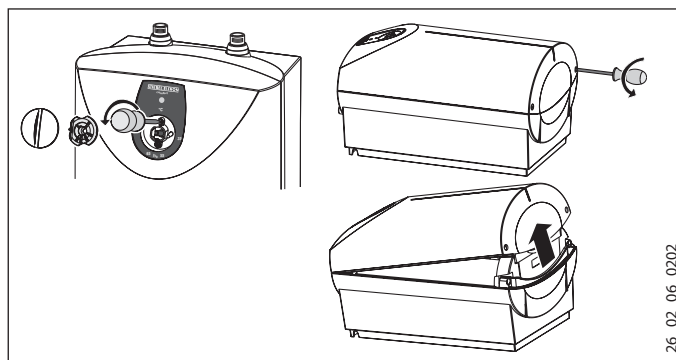
#### 14.1 Опорожнение прибора



**ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ** ожог  
При опорожнении прибора из него может вытекать горячая вода.

- ▶ Опорожнить прибор через патрубки для подключения воды.

#### 14.2 Открывание прибора



- ▶ Снять ручку регулятора температуры и ограничительное кольцо.
- ▶ Выкрутить винты под ручкой регулятора температуры.
- ▶ Открыть крышку прибора; для этого отжать фиксирующие винты внутрь, поднять крышку вверх и снять ее.

**SH 10 SLi | SH 15 SLi | SH 15 SL GB 3,3 кВт**

- ▶ Разомкнуть хомут (предохранитель от опрокидывания).

### 14.3 Удаление накипи из прибора

- ▶ Демонтировать фланец с нагревательным ТЭНом.
- ▶ Сильные отложения накипи на нагревательном элементе следует удалить путем осторожного постукивания.
- ▶ Погрузить нагревательный элемент в средство для удаления накипи до уровня фланцевой пластины.

### 14.4 Проверка защитного проводника

- ▶ Проверить защитный проводник (например, в Германии — на соответствие нормам BGV A3) на патрубке подключения воды и на заземляющем контакте кабеля электропитания.

### 14.5 Замена кабеля электропитания

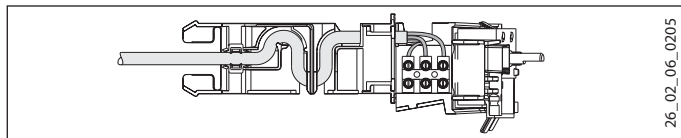
Замену кабеля электропитания разрешено производить только специалисту и только с использованием оригинального кабеля. В качестве альтернативы можно использовать указанные ниже электрические кабели.

#### Прибор мощностью 2 кВт

- H05VV-F3 x 1,0

#### Прибор мощностью 3,3 кВт

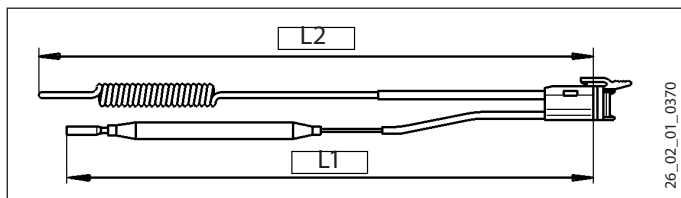
- H05VV-F3 x 1,5



- ▶ Уложить кабель электропитания в направляющую.

### 14.6 Установка датчика температуры в защитную трубку

- ▶ При замене терморегулятора и предохранительного ограничителя температуры датчик температуры следует вставить в защитную трубку.



L1 Регулятор температуры

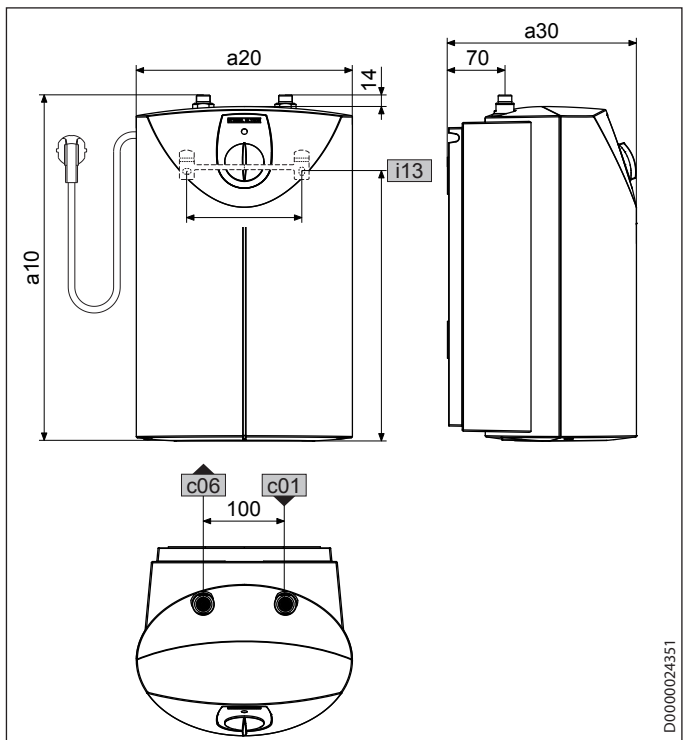
L2 Предохранительный ограничитель температуры

	L1	L2
SHU 10 SLi	160	180
SHU 10 SL GB	160	180
SH 10 SLi	250	160
SH 15 SLi	310	200
SH 15 SL GB 3,3 кВт	320	200

## 15. Технические характеристики

### 15.1 Размеры и подключения

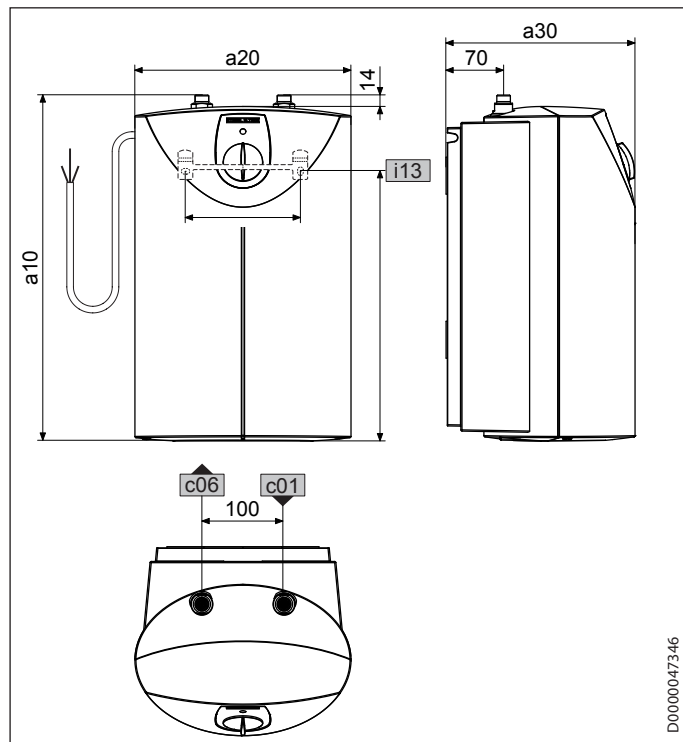
#### SHU 10 SLi



			SHU 10 SLi
a10	Устройство	Высота	мм 503
a20	Устройство	Ширина	мм 295
a30	Устройство	Глубина	мм 275
c01	Подвод холодной воды	Наружная резьба	G 3/8 A
c06	Выпуск горячей воды	Наружная резьба	G 3/8 A
i13	Настенная монтажная планка	Высота	мм 363
		Шаг отверстий по горизонтали	мм 200



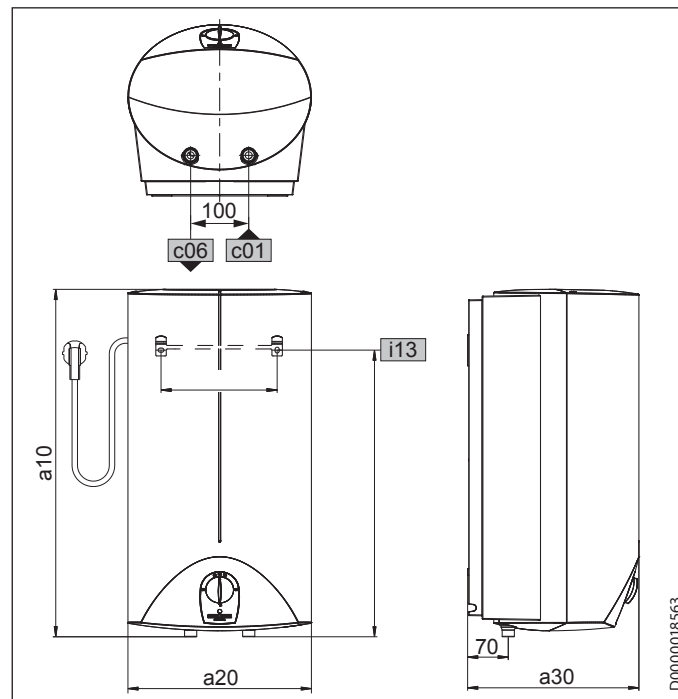
### SHU 10 SL GB



D0000047346

			SHU 10 SL GB
a10	Устройство	Высота	мм 503
a20	Устройство	Ширина	мм 295
a30	Устройство	Глубина	мм 275
c01	Подвод холодной воды	Наружная резьба	G 3/8 A
c06	Выпуск горячей воды	Наружная резьба	G 3/8 A
i13	Настенная монтажная планка	Высота	мм 363
		Шаг отверстий по горизонтали	мм 200

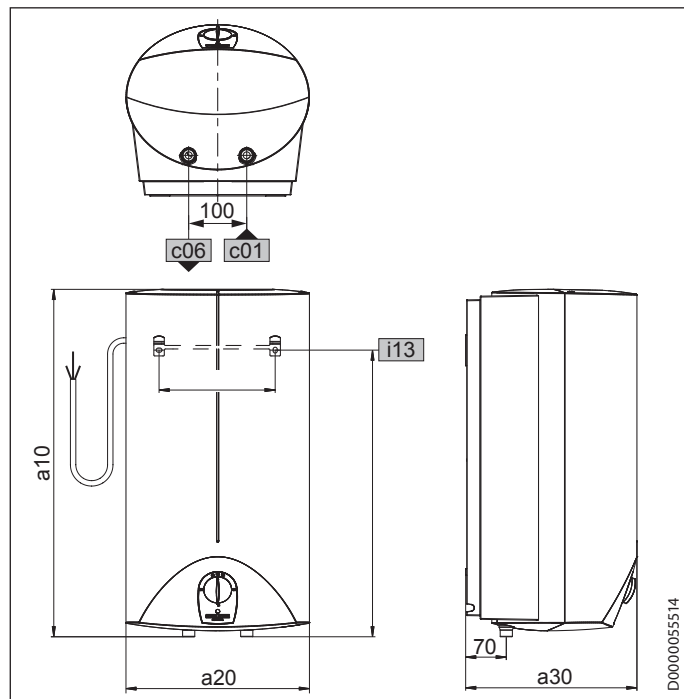
### SH 10 SLi | SH 15 SLi



D0000018563

			SH 10 SLi	SH 15 SLi
a10	Устройство	Высота	мм 503	601
a20	Устройство	Ширина	мм 295	316
a30	Устройство	Глубина	мм 275	295
c01	Подвод холодной воды	Наружная резьба	G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Выпуск горячей воды	Наружная резьба	G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Настенная монтажная планка	Высота	мм 387	495
		Шаг отверстий по горизонтали	мм 200	200

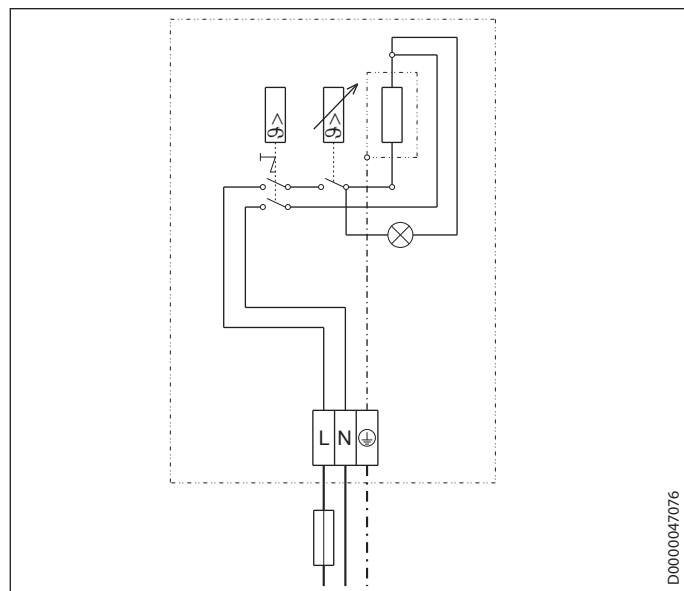
### SH 15 SL GB 3,3 кВт



			SH 15 SL GB 3,3 kW
a10	Устройство	Высота	мм 601
a20	Устройство	Ширина	мм 316
a30	Устройство	Глубина	мм 295
c01	Подвод холодной воды	Наружная резьба	G 1/2 A
c06	Выпуск горячей воды	Наружная резьба	G 1/2 A
i13	Настенная монтажная планка	Высота	мм 495
		Шаг отверстий по горизонтали	мм 200

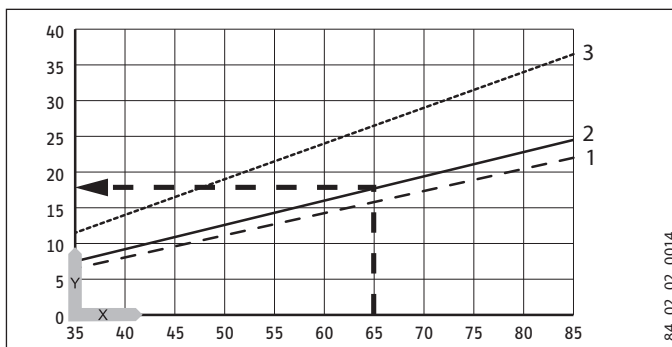
### 15.2 Электрическая схема

1/N/PE ~ 220 - 240 V



### 15.3 Диаграмма нагрева

Длительность нагрева зависит от количества накипи и остаточного тепла. Длительность нагрева холодной водой температурой 10 °С до максимальной температуры показана на графике.



- x Температура в °С
- y Длительность в мин
- 1 3,3 кВт Прибор объемом 15 л
- 2 2 кВт Прибор объемом 10 л
- 3 2 кВт Прибор объемом 15 л

Пример для 10-литрового прибора:

Заданная температура = 65 °С

Длительность нагрева = ок. 18 мин

### 15.4 Государственные допуски и свидетельства

Знаки технического контроля находятся на заводской табличке.

### 15.5 Экстремальные условия эксплуатации и возникновение неисправностей

В случае неисправности система может кратковременно нагреваться до максимальной температуры 105 °С.

### 15.6 Характеристики энергопотребления

Характеристики изделия соответствуют регламентам директив ЕС, определяющих требования к экодизайну энергопотребляющей продукции (ErP).

	SHU 10 SLi	SHU 10 SL GB	SH 10 SLi	SH 15 SLi	SH 15 SL GB 3,3 kW
Производитель	229473 STIEBEL ELTRON	229474 STIEBEL ELTRON	229476 STIEBEL ELTRON	229478 STIEBEL ELTRON	229480 STIEBEL ELTRON
Профиль нагрузки	XXS	XXS	XXS	XXS	XXS
Класс энергоэффективности	A	A	A	A	A
Энергетический КПД	% 36	% 36	% 37	% 37	% 37
Суточное потребление электроэнергии	кВт*ч 2,371	кВт*ч 2,371	кВт*ч 2,318	кВт*ч 2,314	кВт*ч 2,314
Годовое потребление электроэнергии	кВт*ч 507	кВт*ч 507	кВт*ч 498	кВт*ч 497	кВт*ч 497
Заводская настройка температуры	°С 55	°С 55	°С 55	°С 55	°С 55
Уровень звуковой мощности	dB(A) 15	dB(A) 15	dB(A) 15	dB(A) 15	dB(A) 15



## 15.7 Таблица параметров

		SHU 10 SLi			SHU 10 SL GB			SH 10 SLi			SH 15 SLi			SH 15 SL GB 3,3 kW		
		229473			229474			229476			229478			229480		
<b>Гидравлические характеристики</b>																
Номинальная емкость	l	10			10			10			15			15		
Количество смешанной воды при 40 °C	l	19			19			19			28			28		
<b>Электрические характеристики</b>																
Номинальное напряжение	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Номинальная мощность	кВт	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Номинальный ток	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Предохранитель	A	10			10			10			10			16		
Фазы		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Частота	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60			50/60		
<b>Пределы рабочего диапазона</b>																
Диапазон регулировки температуры	°C	ок. 35–82			ок. 35–82			ок. 35–82			ок. 35–82			ок. 35–82		
Макс. допустимое давление	МПа	0,7			0,7			0,7			0,7			0,7		
Макс. расход	л/мин	10			10			10			12			12		
<b>Энергетические характеристики</b>																
Расход энергии в режиме ожидания / 24 часа при 65 °C	кВт*ч	0,36			0,36			0,34			0,4			0,4		
Класс энергоэффективности		A			A			A			A			A		
<b>Модификации</b>																
Степень защиты (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D			IP24			IP24 D		
Способ монтажа		Под раковиной			Под раковиной			Над раковиной			Над раковиной			Над раковиной		
Конструкция		Закрытый			Закрытый			Закрытый			Закрытый			Закрытый		
Материал внутреннего резервуара		Медь			Медь			Медь			Медь			Медь		
Материал теплоизоляции		EPS			EPS			EPS			EPS			EPS		
Материал корпуса		PS			PS			PS			PS			PS		
Цвет		белый			белый			белый			белый			белый		
<b>Соединения</b>																
Электрическое подключение		Штепсельная вилка с защитным контактом, тип F			Кабель			Штепсельная вилка с защитным контактом, тип F			Штепсельная вилка с защитным контактом, тип F			Кабель		
Подключение к водопроводу		G 3/8 A			G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
<b>Размеры</b>																
Глубина	мм	275			275			275			295			295		
Высота	мм	503			503			503			601			601		
Ширина	мм	295			295			295			316			316		
<b>Вес</b>																
Вес	кг	7,6			7,6			8,0			10,5			10,5		

## Гарантия

Приборы, приобретенные за пределами Германии, не подпадают под условия гарантии немецких компаний. К тому же в странах, где продажу нашей продукции осуществляет одна из наших дочерних компаний, гарантия предоставляется исключительно этой дочерней компанией. Такая гарантия предоставляется только в случае, если дочерней компанией изданы собственные условия гарантии. За пределами этих условий никакая гарантия не предоставляется.

На приборы, приобретенные в странах, где ни одна из наших дочерних компаний не осуществляет продажу нашей продукции, никакие гарантии не распространяются. Это не затрагивает гарантий, которые могут предоставляться импортером.

## Защита окружающей среды и утилизация

Внесите свой вклад в охрану окружающей среды. Утилизацию использованных материалов следует производить в соответствии с национальными нормами.

---

ДЛЯ ЗАМЕТОК

---

---

ДЛЯ ЗАМЕТОК

---

## Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG  
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden  
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480  
info@stiebel-eltron.de  
www.stiebel-eltron.de

## Verkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de

## Kundendienst

Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de

## Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

## Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.  
6 Prohasky Street | Port Melbourne VIC 3207  
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366  
info@stiebel.com.au  
www.stiebel.com.au

## Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.  
Gewerbegebiet Neubau-Nord  
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hörsching  
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42  
info@stiebel-eltron.at  
www.stiebel-eltron.at

## Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl  
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden  
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12  
info@stiebel-eltron.be  
www.stiebel-eltron.be

## China

STIEBEL ELTRON (Guangzhou) Electric  
Appliance Co., Ltd.  
Rm 102, F1, Yingbin-Yihao Mansion, No. 1  
Yingbin Road  
Panyu District | 511431 Guangzhou  
Tel. 020 39162209 | Fax 020 39162203  
info@stiebeleltron.cn  
www.stiebeleltron.cn

## Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.  
K Hájm 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky  
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122  
info@stiebel-eltron.cz  
www.stiebel-eltron.cz

## Finland

STIEBEL ELTRON OY  
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä  
Tel. 020 720-9988  
info@stiebel-eltron.fi  
www.stiebel-eltron.fi

## France

STIEBEL ELTRON SAS  
7-9, rue des Selliers  
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3  
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26  
info@stiebel-eltron.fr  
www.stiebel-eltron.fr

## Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.  
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs  
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097  
info@stiebel-eltron.hu  
www.stiebel-eltron.hu

## Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.  
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F  
66-2 Horikawa-Cho  
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki  
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210  
info@nihonstiebel.co.jp  
www.nihonstiebel.co.jp

## Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.  
Daviottenweg 36 | 5222 BH 's-Hertogenbosch  
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141  
info@stiebel-eltron.nl  
www.stiebel-eltron.nl

## Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.  
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa  
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29  
biuro@stiebel-eltron.pl  
www.stiebel-eltron.pl

## Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA  
Urzhumskaya street 4,  
building 2 | 129343 Moscow  
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887  
info@stiebel-eltron.ru  
www.stiebel-eltron.ru

## Slovakia

TATRAMAT - ohrievače vody s.r.o.  
Hlavná 1 | 058 01 Poprad  
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148  
info@stiebel-eltron.sk  
www.stiebel-eltron.sk

## Switzerland

STIEBEL ELTRON AG  
Industrie West  
Gass 8 | 5242 Lupfig  
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501  
info@stiebel-eltron.ch  
www.stiebel-eltron.ch

## Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.  
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik  
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya  
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188  
info@stiebeleltronasia.com  
www.stiebeleltronasia.com

## United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.  
Unit 12 Stadium Court  
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough  
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913  
info@stiebel-eltron.co.uk  
www.stiebel-eltron.co.uk

## United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.  
17 West Street | 01088 West Hatfield MA  
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369  
info@stiebel-eltron-usa.com  
www.stiebel-eltron-usa.com



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

Stand 9147

**STIEBEL ELTRON**